

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476 / 6300 WÖRGL / ÖSTERR.POST AG / POSTENTGELT BAR BEZAHLT

06/JUNI 2019



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS WÖRGL

*Lebensgeschichten:
Ich habe mein Leben nicht
verschwendet* Seite 6-7

ERÖFFNUNG NEUES LAGERHAUS WÖRGL!



DIE KRAFT AM LAND

FEIERN SIE MIT!

DONNERSTAG

27.

JUNI 2019

SAMSTAG

29.

JUNI 2019

FREITAG

28.

JUNI 2019

Lagerhaus Wörgl



» Großes Kinderprogramm

mit Mega-Hüpfburg, Kinder Spieleland, u.v.m.

» Regionale Schmankerl

Wörgler-Burger, Bratwürstl,
Brodakrapfen, u.v.m.

» Produktvorführungen unserer Lieferanten

**ERÖFFNUNG
PREISHITS!
NICHT
VERSÄUMEN!**



Foto: Stefan Ringler

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

„Was lange währt, wird endlich gut“ – zumindest in diesem Fall! Ende dieses Monats übergeben wir unser neues Feuerwehrhaus an unsere freiwillige Feuerwehr. Lange Jahre schien es, als könne sich die Stadt einen Neubau nicht leisten, man sprach von „Umbau“, unterschiedliche Standorte wurden angedacht, teilweise skurrile Projekte diskutiert. Letztlich hat die Feuerwehr selbst entschieden: Wir wollen bleiben, wo wir sind! Die Inbetriebnahme des neuen Wertstoffhofes im Jahre 2014 hat diese Entscheidung wohl leichtgemacht, stand doch nunmehr das gesamte Grundstück zur Verfügung. Jeder Einzelne von Ihnen hat mit seinem Steuergeld dazu beigetragen, dass dieses neue Haus errichtet werden konnte. Ein sorgfältiger Umgang mit dem Stadt-Budget und eine Förderung des Landes Tirol haben ermöglicht, dass die Feuerwehr Wörgl und die Bergrettung ein Gebäude beziehen können, das den modernsten technischen Anforderungen entspricht. Am 29.06. wird der Neubau feierlich seiner offiziellen Bestimmung übergeben. Die Gemeinde darf mit Recht stolz sein auf ihre hervorragende Feuerwehr und das neue Haus.

Geht es Ihnen auch so, dass Sie sich ungern von Dingen trennen, welche Sie irgendwann erstanden haben, und Ihnen gute Dienste erwiesen, eigentlich noch ihren Zweck erfüllen, Sie aber diese schon bis zum Überdruß kennen und in Ihrem Innersten ganz gerne loswerden wollen? Aber Wegschmeißen geht gar nicht! Die Sachen sind in Ordnung es gibt bestimmt jemanden, der sie brauchen

kann! Nur finden müsste man die Leute! Das neue RE-USE Konzept der Stadtwerke Wörgl macht's möglich!

Erinnern Sie sich an den Aufschrei, der durch die sozialen(?) Medien tönte, als bekannt wurde, die Stadtwerke würden nun selber die Altkleidersammlung betreiben. Nicht einmal vor Beschimpfungen schreckten manche zurück. Im November 2018 habe ich Ihnen an dieser Stelle versprochen, es würde ein Konzept ausgearbeitet werden, in dem soziale Unternehmen und Organisationen gemeinsam mit der kommunalen Abfallwirtschaft kooperieren, im Sinne der Menschen und deren Bedürfnisse. Gemeinsam mit dem AMS Tirol, dem Roten Kreuz und der Volkshilfe haben die Stadtwerke Wörgl nun ein Modell der „Kreislaufwirtschaft“ entwickelt. Warenspenden statt Entsorgung lautet die Devise. Gut erhaltener Hausrat, Elektrogeräte, Spielzeug und Gegenstände aller Art können in einer Box gesammelt und abgegeben und nach eingehender Prüfung und Kontrolle in den entsprechenden Einrichtungen, können diese als Second-Hand Ware verkauft werden.

Second-Hand-Shops sind in Städten bereits gut etabliert, im ländlichen Raum aber eher Mangelware. Nun besteht die Möglichkeit, sich guten Gewissens von ehemals Liebgewonnenem zu trennen und die diversen Dinge in andere Hände zu geben.

In unserer schnelllebigen Zeit, in der viele allzu bereit sind, sich der Dinge und leider auch

manchmal der Menschen (hire and fire) zu entledigen, die ihnen nicht mehr dienlich sind, trägt das neue Konzept des Wiederverwendens auch zur Bewusstseinsbildung bei und zur Erkenntnis, dass Dinge mehr wert sind, als sie gekostet haben.

Ich wünsche mir, dass auch Sie, liebe Leserin, lieber Leser Teil dieses Projektes werden können.

Ihre Bürgermeisterin
Hedi Wechner



Foto: Birgit Köll

Bauhof Wörgl mit einem vielfältigen Aufgabenbereich

Der Winter hat keine Spuren hinterlassen: zumindest bei den Männern des Wörgler Bauhofs. Auch wenn die Schneefälle in diesem Jahr außergewöhnlich waren, Zeit zum Durchatmen haben sie trotzdem nicht. Denn jetzt gilt es, die Stadt Sommerfit zu machen.

Vorher gilt es allerdings, die letzten Winterabschlussarbeiten zu vollenden. Das beinhaltet nicht nur den Abbau bzw. die Reinigung der Schneestangen und das Entfernen des im Winter auf die Straßen aufgetragenen Kies- und Streugutes, sondern auch deren Reinigung sowie Instandsetzung. Denn der harte Winterdienst ist auch an diesen nicht spurlos vorübergegangen. So müssen beschädigte Verkehrszeichen neu errichtet, City-Bus Haltestellen in Ordnung gebracht, Straßenbeläge repariert sowie auch regelmäßig gereinigt werden. Bei rund 70 km gemeindeeigener Straßen- und Radwege sowie 100 km Gehsteige eine Monsteraufgabe.

GRÜNANLAGEN BEDÜRFE VIEL PFLEGE
Der schneereiche Winter hat seine Spuren hinterlassen. So gilt es nun Grünanlagen wie auch sämtliche Kreisverkehre, im Stadtgebiet von Wörgl wieder auf Vordermann zu bringen. So steht hier nicht nur der regelmäßige Rasen- und Heckenschnitt - bei rund 1.100 Bäumen keine unerhebliche zusätzliche Belastung - so-

wie Unkrautbeseitigung an, sondern auch die Saisonbepflanzungen sämtlicher Spielplätze, Kindergärten, Grünanlagen, Straßenebenenflächen sowie Parkflächen auf der Agenda.



Der städtische Friedhof bedarf regelmäßiger Pflege.

BETREUUNG STADTEIGENER EINRICHTUNGEN SPART GELD

Das Aufgabengebiet scheint auch hier unendlich. Für 2 Mitarbeiter ein „Rund um die Uhr Job“. Kleine Maurerarbeiten gehören da ebenso dazu, wie auch Maler-, Schlosser- und Tischlerarbeiten, und das, an sämtlichen Schulen, Kindergärten, im Stadtamt, dem Seniorenheim, den Sportplätzen, dem Friedhof und auf allen gemeindeeigenen Spielplätzen. Dem nicht genug. Bei Bedarf müssen auch denkmalgeschützte Bauten saniert werden.

BAUHOF HILFT AUCH ANDERSWO

Das betrifft vor allem den überaus vielfältigen Veranstaltungsreigen der Stadt. Ob es sich um kleinere oder größere Events wie das Stadtfest handelt, die Männer vom Bauhof sorgen dafür, dass alles reibungslos auf und abgebaut wird.

SORGT FÜR MEHR SICHERHEIT

So werden die Rückhaltebecken regelmäßig kontrolliert und bei Bedarf entleert, sowie Bachböschungen nach dem einen oder anderen Unwetter wieder saniert.

Der Winter ist Geschichte. Der Sommer kann kommen. Dank der Männer vom Bauhof Wörgl.



Wanderwege werden ebenso saniert und erneuert...

Fotos: Bauhof Wörgl

Traditionelle Winterdienstabschlussfeier



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Die Männer vom Bauhof Wörgl beim traditionellen Winterdienstabschlussfest.

Mit einem kleinen internen Grillfest hat der Bauhof Wörgl Ende April traditionell den Winterdienst beendet. Nun gilt die ganze Konzentration auf das Frühjahr und den Sommer, der sich bereits im April mit unüblich hohen Plusgraden angemeldet hat.

Ein Resümee von Bauhofleiter Klaus Huber fiel freilich positiv aus. Obwohl die Schneemassen im Februar jeden einzelnen Bauhofmitarbeiter an seine Leistungsgrenzen brachten. 14-16 Stunden-Tage waren keine Ausnahme, nur um die Straßen und Fußgängerwege freizuhalten. Dem nicht genug: Als die Schneefälle nachließen, mussten hunderte Tonnen Schnee entsorgt werden. Und auch der Streudienst war unentwegt im Einsatz. Insgesamt wurden über 400 Tonnen Salz auf Wörgls Straßen aufgebracht, um die Verkehrssicherheit zu allen Zeiten gewährleisten zu können.

BGM Hedi Wechner jedenfalls nahm diese Feier zum Anlass, um sich noch einmal bei allen 20 Bauhofmitarbeitern für ihren Einsatz zu bedanken. „Ihr habt vor allem im Februar Übermenschliches geleistet, dafür gebührt euch der Dank unserer Stadtgemeinde“, so Wechner, die anschließend seitens der Stadt zu diesem Grillfest einlud.

INHALTSVERZEICHNIS

Stadt	3 - 15
Wirtschaft findet Stadt	16 - 23
Leben findet Stadt	24 - 61
AdaBei	62 - 63

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826114, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Tel. 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc., www.stadtmagazin-woergl.at, Titelbild: Hannes Dabernig. Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 12x Jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.



Stadtgemeinde ehrt runde Geburtstage

Freuten sich mit Vizebürgermeister Hubert Aufschnaiter (v.) über die kleine Aufmerksamkeit: (v.l.) Günther Ager, Barbara Schöngibl, Mara Bjelobradic, Ingrid Engl und Markus Spechtenhauser.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Vizebürgermeister Hubert Aufschnaiter hatte am Dienstag, den 9. April in Abwesenheit von BGM Hedi Wechner die große Ehre, fünf Stadtgemeindebediensteten zum runden Geburtstag zu gratulieren. Den Fünziger feierten Mara Bjelobradic, Ingrid Engl, Günther Ager und Markus Spechtenhauser, den 60er Ende März Barbara

Schöngibl. Wie in der Stadtgemeinde Wörgl üblich überreichte Aufschnaiter nebst Glückwünschen dann auch einen kleinen Geschenkkorb mit Produkten aus der Region. Die MitarbeiterInnen der Stadtgemeinde schließen sich den Glückwünschen an.

Aktion „Sauberes Wörgl“ sammelt Tonnen von Müll

Die alljährliche Aktion „Sauberes Wörgl“ hat viele wieder zum Nachdenken angeregt. Denn insgesamt wurden rund 4,5 Tonnen Müll eingesammelt und der Müllentsorgung zugeführt. Es war einmal mehr für viele wieder eine bittere Erkenntnis, wie nach wie vor einige Unverbesserliche ihren Müll einfach

in der Umwelt entsorgen. Besonders traurig: Unter dem gesammelten Müll befanden sich auch giftige Chemikalien, Behälter mit Altöl wie auch alte, abgefahrene Autoreifen. Insgesamt haben rund 350 Kinder und Erwachsene aus 49 Vereinen und Institutionen an der diesjährigen Aktion am Samstag, den

13. April teilgenommen. Organisator Georg „Maxä“ Griesser bedankt sich bei allen Helfern und Helferleins für ihr Engagement, die Umwelt sauber zu halten. Dafür gab's im Anschluss dann natürlich auch eine zünftige Jause.



Foto: Maxä Griesser

VIELE NEUE BÜCHER

**Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher
ZEITSCHRIFTEN**

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at



6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5



Lebensgeschichten

Helga Linser im Gespräch mit BGM Hedi Wechner

Hat sich in ihrem Leben auch für die Sorgen und Nöte anderer interessiert: Helga Linser (l.) während des Interviews mit Bgm. Hedi Wechner.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Helga Linser kann auf ein bewegtes Leben zurückblicken. Und hatte es vor allem in ihrer Kindheit nicht immer leicht. Für sie aber niemals ein Vorwand, dies als gegeben zu akzeptieren, im Gegenteil. Für Helga Linser war dieser Umstand zeitlebens ein Ansporn, ihr Leben selbst zu gestalten - mit Erfolg.

In Sexten am östlichsten Rand Südtirols war Helga Linser aufgewachsen. Eine unbeschwertere Kindheit abseits des großen Krieges ist es gewesen. Doch die Familie holte die politische Realität ein. Aufgrund des Hitler-Mussolini-Abkommens zog ihr Vater noch während seines Kriegsdienstes die Option, ins Deutsche Reich auszuwandern. Zuerst der Vater, dann die Familie. Sechs Jahre war Helga Linser damals jung, als sie mit ihrer Schwester und ihrer Mutter auf Ross und Karren der alten Heimat für immer den Rücken kehren musste. Über verschiedene Auffanglager in Innsbruck und Oberndorf landete sie schlussendlich in Wörgl. Dort wurde ihnen dann auch in der Vogelweiderstraße die längst versprochene Wohnung zugewiesen. Für Helga Linser letztendlich ein Glücksfall, denn die Familie erfuhr große Unterstützung durch die einheimische Bevölkerung. Dies war not-

wendig, denn die Familie war nach wie vor ohne Vater. Der musste in Linz bei der Flugabwehr seinen Militärdienst ableisten.

NACH JAHREN DER TRENNUNG FAMILIE WIEDER VEREINT

Helga Linser erinnert sich daran, als wäre es eben gestern gewesen. Der Krieg war

ihm diesen, hatte ihnen doch ihre Mutter verboten, fremden Menschen die Tür zu öffnen. Daraufhin ging der Fremde wieder. Mit dem Hinweis, später noch einmal vorbei zu kommen. Der Fremde kam dann auch wieder und entpuppte sich als ihr Vater, den sie nicht mehr erkannt hatten.



Foto: Stadtdach Wörgl

DIE ZEIT WAR HART!

„Nicht nur einmal haben wir Kinder bei den umliegenden Bauern um Essbares gebettelt. Und wir waren nicht die Einzigen. Etwas besser ist es dann geworden, als die Lebensmittelkarten ausgegeben wurden. Trotzdem haben wir in dieser Zeit von der sprichwörtlichen Hand in den Mund gelebt. Für das Essen ist es sich gerade noch ausgegangen. An mehr war damals aber nicht zu denken“, weiß Linser, die zugibt, dass dies eine sehr prägende Zeit war. Sie erinnert sich auch gerne an ihre Schulzeit, an ihre Lehrerin Olga Häupl, die während des Krieges jeden Tag zu Schulbeginn nach dem Hitlergruß das „Vater unser“ anstimmte. In der Schule hatte sie kaum Probleme, lediglich die Sprache stand ihr anfangs ab und

schon zwei Jahre vorüber, als es plötzlich an der Tür läutete. Draußen stand ein großer, hagerer Mann, der um Einlass bat. Die beiden Schwestern allerdings verweigerten

zu im Weg, war sie doch aufgrund ihres Vaters zur Hälfte ladinischer Abstammung. Mit ihrem Vater sprach sie übrigens auch später fast immer nur ladinisch.

„WAR IMMER SEHR BESCHÄFTIGT“

Sagt Helga Linser und meint damit nicht nur ihren Brotberuf. Aber von Anfang an: Nach ihrer kaufmännischen Ausbildung arbeitete Helga Linser rund 20 Jahre bei Elektro Gamsenberg als Buchhalterin und Mädchen für alles. Sie lernte in dieser Zeit auch ihren Mann Hans kennen, ebenfalls ein Südtiroler Auswanderer, mit dem sie eine Familie gründete und zwei Kinder großzog. Der weitere berufliche Werdegang verschlug sie dann vier Jahre ins Finanzamt nach Kufstein, anschließend in die Wildschönau zum heutigen Busreisebüro Margreiter. Die Arbeit alleine war ihr aber nicht genug. Denn Helga Linser war auch abseits ihres Arbeitslebens und der Familie immer

aktiv und agil. So setzte sie sich über 47 Jahre als Obfrau des Verbandes der Südtiroler für die Anliegen ihrer Landsleute ein und war auch noch bis vor 6 Jahren beim Roten Kreuz aktiv tätig. Zudem bereitete es ihr große Freude, über 8 Jahre freiwillig im Seniorenheim mitzuhelfen.

„Vielleicht war es der Umstand, dass ich damals mit meiner Familie so großzügig hier in Wörgl aufgenommen worden bin, dass ich mich auch für die Sorgen und Nöte anderer zu interessieren begann. Jedenfalls war ich an unserem Gemeinwesen immer interessiert und habe mich deshalb auch gerne eingebracht“, sagt Helga Linser, die auch politisch aktiv war. Seit 1963 war sie

bei den SPÖ-Frauen in führender Position tätig, wurde dafür dann auch mit der Viktor-Adler-Plakette ausgezeichnet.

Das war allerdings nicht die einzige Auszeichnung, die ihr zu Teil wurde. Auch die Stadtgemeinde Wörgl, wie auch das Rote Kreuz und der Verband der Südtiroler vergaßen nicht, Helga Linsers Leben zu würdigen. Für sie nicht nur Lob und Anerkennung, vielmehr ein Beweis dafür, dass sie in ihrem Leben auch einiges bewirkt hat. „Und das ist es, was am Ende zählt. Ich denke, ich habe mein Leben nicht verschwendet und das ist wichtig, wenn man dieses Revue passieren lässt“, ist Helga Linser überzeugt. Zurecht, die Fakten sprechen für sich.

Gedanken zu Christi Himmelfahrt

Zwischn Uastan und Pflingstn a da Mittn drin, 40 Tag hie, 10 Tag her, genau wenss ihs nimm, is Christi Himmelfahrt a gånz wichtigs Fest, dass d´Ernte guat ausfoit und zan Wedabetn net z´letzt.

Früahra, heit gibbs des nimmamehr, hãm se aufgfühscht wie Christus da Herr in Himmi feialich is aufi gfahrn, drei Manda hintan Kirchgwöm hãm sih müaßn dã plãgn, dass da Herrgott, zwoa Engl hãm an begleit, långsam und rund tãnzat himmiwärts steig.

Zerscht d´Engl, ois letzta de Statue Jesu Christ und dã hãt´s sei Bedeitung ghãb, des hãt jeda gwißt, hoffentlich schaug er umi zan Sunnwendjoch bevr er aufischlafft beim Himmiloch. Wei vo dem is ãgheng, wo er

zletzt hi hãt gschaut, hãm se üban Summa de mehran Huachweda zãmbraut und vo ent uma sens lång net so wüd ausfoin, as wia vo da Widschnau her oder da Mösloim.

Drum hãt der mitn Herrgott am Schnürl a gruaße Vaantwortung trãgn, vo dem is fei heit nu adiam s´Sãgn. Er is ganz ugeru unta d´Leit nãcha gãnga, wenn an Herrn sei letzta Blick üban Gradl Anga genau hãt troffn de Widschnau Gegnd, dã bleib grãd nu de Hoffnung, dass da Pfãrra guat segnd.

Ja, vom Weda mãchn hãt da Mensch oiwei scho tramb und des wescht heit a nu net vasamb, iatz låßns Satellitn dã om umanon-da fliagn, åba a Weda, des jedn grecht is wer´ma dechta nia kriagn.



Adi, oan spü ma nu!

DANKE lieber

Adi

für deine jahrzehntelange humorvolle Begeisterung für die Musik.

Du warst uns immer ein kameradschaftlicher Wegbegleiter und eine Stütze des Vereins!

Deine musikalischen Wegbegleiter
der Stadtmusikkapelle Wörgl

Aus der Sicht unserer Gemeindevertreter

Auto- oder Menschenstadt



Foto: WEST.fotostudio

Wörgler Grüne
David Steinbacher

In Wörgl stehen in nächster Zukunft wieder größere Bauprojekte an, die entscheidend für die Zukunft der Stadt sein werden und über deren architektonischer Ausformulierung man schon sehr gespannt sein darf. Trotz einiger großer Bauvorhaben, die ohne Architekturwettbewerb durchgeführt wurden und die nur langweilige – um nicht zu sagen todlangweilige - Architektur hervorgebracht haben, hegen wir doch noch die Hoffnung, dass es sich diesmal zum Wohle der Stadtentwicklung ändern wird.

In der Bahnhofstrasse wird eine Lücke verbaut werden, von der es abhängen wird, ob die zentrale Einkaufsstraße doch noch eine autobefreite Flanier- und Wohlfühlstraße wird, nach der sich der Großteil der Wörgler Bevölkerung sehnt, oder eine vom Auto und einer kleinen, rückwärtsblickenden Minderheit, bestimmte Straße bleibt.

Gegenüber der Kirche wird in den nächsten Jahren ein großes Bauvorhaben gestartet, das möglicherweise das Zentrum unserer Stadt völlig neu definieren wird.

Bei beiden Projekten ist äußerst wichtig, dass die Wörgler Politik und der zuständige Ausschuss die richtigen Rahmenbedingungen vorgeben und die Bürgermeisterin und der Stadtbaumeister mit Unterstützung durch das Land Tirol, zum Beispiel durch den Gestaltungsbeirat der Abteilung Bodenordnung und Dorferneuerung, die richtigen Entscheidungen trifft.

Eines der besten Instrumente für eine gute architektonische Entwicklung ist und bleibt der professionell durchgeführte Architekturwettbewerb. Nur so lässt sich das beste Projekt finden, zum Vorteil der Stadt, der Stadtbewohner und der Investor. Den Wettbewerben scheuen nur diejenigen Architekten, deren Qualität nicht dafür ausreicht oder die begrünte Fassaden versprechen, und nur jene Bauherren, die auf innovative und kreative Ideen gerne verzichten und nur Politiker, die in einer Abhängigkeit stehen.

So könnte sich Wörgl doch noch von der Autostadt zur Menschenstadt entwickeln.

Wörgl entwickelt sich in eine gute Richtung



Foto: Foto Ascher

Freiheitliche Wörgler Liste
Carmen Schimanek

Sehr schnell ist die Zeit in den letzten drei Jahren vorübergefliegen. Nun haben wir schon mehr als die Hälfte dieser Gemeinderatsperiode hinter uns. Seit über drei Jahren befinden wir von der Freiheitlichen Wörgler Liste uns nun in einem Arbeitsübereinkommen mit der Liste Hedi Wechner. Es ist eine Zusammenarbeit die wirklich gut funktioniert und auch schon viel positiven Output für die Wörgler Bevölkerung gebracht hat. Am wichtigsten ist uns dabei, dass in unsere Gemeinde-stube endlich ein angenehmes Arbeitsklima eingekehrt ist und die endlosen Streitereien endgültig der Vergangenheit angehören.

Neben der Wiedereinführung der Wirtschaftsförderung haben wir noch weitere Maßnahmen gesetzt, um die Wirtschaft in Wörgl in Schwung zu bringen.

So konnten wir auch große Projekte angehen, wie das Musikhaus, die Feuerwehr und auch Wohnanlagen am Fischerpark und in der alten Südtirolersiedlung.

Wir versuchen in unserer Arbeit natürlich auch Jung und Alt gleichermaßen zu berücksichtigen und haben deshalb von der ausgebauten Kinderbetreuung für unsere Jüngsten bis hin zum Fünf-Uhr-Tee für Senioren für jede Bevölkerungsgruppe Maßnahmen gesetzt um unsere Stadt lebenswerter zu machen.

Natürlich wurde in diesen drei Jahren noch nicht alles umgesetzt, das in unserem Arbeitsübereinkommen steht, aber wir sind positiv gestimmt, dass sich Wörgl in eine gute Richtung entwickelt und werden auch weiterhin mit voller Kraft für unsere Stadt arbeiten.

Stadtteilgespräch in Bruckhäusl: Viel Lob und neue Anregungen

Mit Lob aber auch weiteren Anregungen endete am Dienstag, den 9. April das Wörgler Stadtteilgespräch im Gasthof Hauserwirt. Im Mittelpunkt der Gespräche stand allerdings die Sicherheit vieler Schulkinder im Ortsteil Weiler Haus sowie an der Bushaltestelle im Ortsteil Mayrhofen auf Höhe Stögersiedlung.

Dort musste bekanntlich der Zebrastreifen aufgrund fehlender Fußgängerfrequenz seitens des Landes entfernt werden. Als Ersatz wurde bereits eine Gehfurt mit Spezialbeleuchtung und Verkehrsinsel errichtet. Ein Bushäuschen soll demnächst ebenfalls installiert werden und so die Verkehrssicherheit für die Schulkinder weiter erhöhen. Ortsvorsteher Georg Breitenlechner informierte die Anwesenden dann auch über weitere geplante Maßnahmen. So könnten unter anderem optische Fahrbahnmarkierungen die Verkehrsteilnehmer zusätzlich zu vorsichtigerem Fahren anregen.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Stand der Bevölkerung des Stadtteils Bruckhäusl-Wörgler Boden Rede und Antwort: Die Wörgler Stadtführung mit BGM Hedi Wechner (2.v.l.).

SCHULKINDER AUCH IM ORTSTEIL WEILER HAUS GEFÄHRDET

Dort gefährden vor allem parkende Autos am Gehsteig wie auch abgestellte Reisebusse die Verkehrssicherheit. Anrainer beschwerten sich auch über übermäßigen Schwerverkehr, der trotz Fahrverbotes über 7,5 Tonnen auf der Gemeindestraße zu einem Industriebetrieb in Itter zuführt. Seitens der Stadtführung wurden verstärkte Kontrollen seitens der Stadtpolizei zugesagt. Außerdem will man sich mit dem zuständigen Betrieb in Verbindung setzen, damit dieser die Zulieferer dahingehend informiert, die Umfahrungsstraße zu benutzen.

WINTERDIENST DANKT FÜR VERSTÄNDNIS

Der für den Winterdienst zuständige Bauhofleiter Klaus Huber berichtete über den überaus harten Winterdiensteinsatz und be-



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Sparten auch nicht mit Lob: Die anwesenden Bürgerinnen und Bürger beim Stadtteilgespräch in Bruckhäusl.

dankte sich wie Waldaufseher Markus Feiersinger für die große Geduld, die die Anrainer für eine mehrwöchige Sperre der Gemeindestraße im Ortsteil Weiler Haus und dem damit verbundenen eingeschränkten City- Bus Verkehr aufbrachten. Dass diese Sperre notwendig war, zeigt der mittlerweile feststehende Schadholzanteil in diesem Bereich. Rund 1.200 Festmeter Holz müssen entfernt werden, eine Aufforstung ist dann ebenfalls notwendig.

WEITERE ANREGUNGEN WURDEN AUFGENOMMEN

Eine dringend benötigte Sanierung des Bachbettes des Dornhäuslgraben wurde ebenso angeregt wie die Forderung nach mehr Kontrolltätigkeit aufgrund freilaufender Hunde. Für Bürgermeisterin Hedi Wechner ein altbekanntes Problem, das man so schnell nicht in den Griff bekommen wird. Allerdings will sie in den nächsten Wochen diesbezüglich BH Christoph Platzgummer kontaktieren.

ES GAB AUCH LOB

Dies vor allem für die abgeschlossene Sanierung des Putzweges, wie auch die Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen am Pfaffenberg.

Einladung zum öffentlichen Stadtteilgespräch der Stadt Wörgl

DATUM: am Dienstag, 04. Juni 2019

ZEIT: um 18:30 Uhr

ORT: im Hotel Alte Post, Andreas Hofer-Platz 2

TAGESORDNUNG

1. Information über anstehende Themen
2. Allfälliges

Die Einladung ergeht an alle Anwohner der nördlichen der Innsbrucker Straße und der Salzburger Straße gelegenen Straßenzüge, sowie die Anwohner des nördlichen Teils der beiden genannten Straßen.



Feuerwehrhaus „neu“

Gut Ding braucht Weile...

... dieses Sprichwort passt wohl am besten zum Neubau des Wörgler Feuerwehrhauses.

Foto: FFW

Nach 20-jähriger Vorlaufzeit konnte schließlich Anfang 2018 mit dem Abriss des alten Gerätehauses der Grundstein für eine moderne und zeitgemäße Einsatzzentrale gelegt werden, in der neben der Wörgler Feuerwehr auch die Bergrettung Ortsstelle Wörgl-Niederau untergebracht ist. Nach ca. eineinhalbjähriger Bauzeit konnten beide Organisationen nun ein Gebäude beziehen, welches dem Stand der Zeit entspricht und speziell auf die heutigen Anforderungen und Bedürfnisse zugeschnitten ist.

20 JAHRE PLANUNG

Bereits im Jahr 1998 wurde unter dem damaligen Kommandanten Franz Sollerer mit der Planung und Konzeptionierung eines neuen Feuerwehrhauses gestartet.

Genau 20 Jahre – von 1998 bis 2018 – hat es dann gedauert, bis dieses Projekt schließlich verwirklicht werden konnte. Mehrmals wurde währenddessen die Planung an die aktuellen Bedürfnisse angepasst bzw. das alte Haus durch kleine Umbauarbeiten kurzfristig adaptiert.

Der Ruf nach einem neuen Gebäude wurde im Lauf der Jahre trotzdem immer lauter. Auch unter dem nachfolgenden Kommandant Josef Koidl wurde das Projekt weiterhin intensiv verfolgt. Zwischenzeitlich wurde, nunmehr unter Kommandant Armin Ungericht, auch der Standort des Gerätehauses in Frage gestellt. Ein Blaulichtzentrum für Feuerwehr, Rotes Kreuz und Bergrettung sollte im Bereich der Johann-Federer-Straße gebaut werden.

Vor allem aber die finanzielle Situation der Gemeinde ließ fast keinen Spielraum und so wurde das Projekt, trotz teilweise sehr fortgeschrittener Planung, immer wieder aufgeschoben.

Ein großer Meilenstein wurde am 21. September 2017 mit dem lang ersehnten Gemeinderatsbeschluss für den Neubau des Feuerwehr-

hauses am bestehenden Standort gelegt.

Beim vorhergehenden Architektenwettbewerb wurden insgesamt acht Projekte eingereicht, wobei jenes der ARGE Schaffnerer/Mahore schließlich den Zuschlag erhielt.

MODERNE INFRASTRUKTUR FÜR GESTIEGENE ANFORDERUNGEN

Die Stadtfeuerwehr Wörgl ist nicht nur die zweitgrößte Feuerwehr im Bezirk sondern auch Stützpunkt- und Portalfeuerwehr. Damit einhergehend haben sich im Laufe der letzten Jahre auch die Anforderungen an die Unterkunft und Einsatzzentrale verändert.

Der Neubau in der Michael-Pacher-Straße soll diesen Anforderungen bestmöglich gerecht werden und erstreckt sich auf die Grundstücke des alten Gerätehauses sowie des alten Recyclinghofes. Die Ausrichtung der stützenfreien Fahrzeughalle wurde gleich belassen, jedoch deren Dimension an den derzeitigen Fuhrpark angepasst.

Auf der Nordseite geht die Fahrzeughalle in einen Werkstätten-Trakt mit angrenzendem Katastrophenschutzlager über.

Südlich der Fahrzeughalle befinden sich im multifunktionalen Hauptgebäude die Büros, Schulungs- und Aufenthaltsräume, der Jugendraum, Umkleieräume sowie die Einsatzzentralen von Feuerwehr und Bergrettung. Diese wird künftig auch bei Katastrophenfällen die Zentrale der Gemeinde-Einsatzleitung.

Östlich des Neubaus stehen 34 Parkplätze für die Einsatzkräfte zur Verfügung, vor dem Gebäude auf der Westseite für die Einsatzleitung weitere fünf. Die Ausfahrt erfolgt in die Michael-Pacher-Straße.

AUS PLAN WIRD REALITÄT

Als denkwürdiger Tag wird den Wörgler Florianijüngern sicherlich der 12. Februar 2018 im

Gedächtnis bleiben, als der Abriss-Bagger den ersten Teil des nunmehr 43 Jahre alten Gerätehauses zum Einsturz gebracht hat.

In der Zwischenzeit wurden die Einsatzfahrzeuge in einer alten Busgarage der Fa. Lüftner in der Sepp-Gangl-Straße untergebracht. In den darauffolgenden zehn Monaten wurden sämtliche Einsätze und Übungen von diesem Behelfsquartier aus abgearbeitet. Die restlichen Gerätschaften der Feuerwehr konnten bei diversen Firmen verteilt im gesamten Stadtgebiet untergebracht werden. In diesem Zuge möchte sich die Feuerwehr Wörgl bei den beteiligten Firmen für ihre Unterstützung recht herzlich bedanken.

Besonders zu erwähnen ist auch die großzügige Unterstützung der Firma Küchen Dross Wörgl, welche die komplette Einrichtung der Küche kostenlos zur Verfügung gestellt hat, sowie die großzügige Unterstützung der Firma Egger in Wörgl.

Bereits im Dezember 2018 konnten die Fahrzeuge wieder in das neue und noch in Bau befindliche Gerätehaus übersiedelt werden. Kurz darauf konnte auch die Bergrettung ihr neues Quartier beziehen.

TAG DER OFFENEN TÜR

Ein detaillierter Einblick in die Räumlichkeiten und Ausrüstung von Feuerwehr und Bergrettung ist am Samstag, den 29. Juni 2019 im Rahmen eines „Tages des offenen Feuerwehrhauses“ möglich. Bei einem umfassenden Rahmenprogramm können sich interessierte Besucher ab 13:00 Uhr selbst ein Bild des neuen Gebäudes machen.

Nähere Infos sowie ein detailliertes Programm sind auf der Homepage der Feuerwehr Wörgl (www.ffw-woergl.at) zu finden.



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
DER STADT WÖRGL



Bergrettung
Wörgl-Niederau

TAG DES OFFENEN FEUERWEHRHAUSES



www.feuerwehr.woergl.at

PROGRAMM:

- 13:00:** Tag der offenen Tür
- 17:00:** Einmarsch der Feuerwehren und Vereine
Wortgottesdienst & Segnung
- 18:00:** Festbetrieb mit Platzkonzert der Stadtmusikkapelle Wörgl

Tanz und Unterhaltung:
„Zillertal Power“

UMRAHMUNG:

- 🔥 Führungen
- 🔥 Fahrzeugschau
- 🔥 Notarzthubschrauber
- 🔥 Kletterturm
- 🔥 Hundestaffel



29. Juni 2019
ab 13:00 Uhr
Feuerwehrhaus Wörgl



Foto: Hannes Dabernig

Veranstaltungen im Tagungshaus

MO, 03.06.19, 19:30 – 21 Uhr
Ökumenische Bibelrunde
mit Prof. Mag. Josef Simmerstätter

MO, 03.06.19, 19:30 – 21 Uhr
Gewaltfreie Kommunikation Übungsgruppe
mit Mag.a Barbara Rampl BA

DI, 04.06.19, 9:45 – 11 Uhr
S'Cafe im Foyer
Heiliger Geist oder doch nur eigener Vogel?
mit Mag.a Dr.in Edith Bertel

DO, 06.06.19, 9:30 – 11 Uhr
Eppas fürs Hirnkastl
Erzählcafe - Wie war das damals?
mit Mag.a Kathrine Bader

DO, 06.06.19, 19 – 21 Uhr
Nicht alles ist Mist
Verwertung statt Verschwendung
mit Mag.a Angelika Kirchmaier

MI, 12.06.19, 19:30 – 22 Uhr
CryptoCircle
Stammtisch mit Heinz Hafner

DO, 13.06.19, 9:30 – 11 Uhr
Eppas fürs Hirnkastl
Ätherische Öle
mit Eva Maria Strillinger

MI, 19.06.19, 18:30 – 20 Uhr
Yoga (5 Termine)
mit Peter A. Thomaset

Tagungshaus, Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl
05332/74146, info@tagungshaus.at,
www.tagungshaus.at

Tagungshaus lebt Inklusion

Das Tagungshaus ist ein lebendiger Ort: Tagtäglich gehen Menschen bei uns ein und aus. Die einen haben einen Uniabschluss, andere eine Lehre gemacht oder eine Fachschule, wieder andere versuchen den Hauptschulabschluss zu bekommen. Sie kommen aus unterschiedlichen Ländern und ganz verschiedenen Lebenssituationen, sind gesund oder gesundheitlich angeschlagen, alt oder jung, einige haben anerkannte Behinderungen, andere hingegen meinen, ganz im normalen Durchschnitt oder weit darüber zu liegen. Aber was bedeutet es schon, normal oder durchschnittlich zu sein? Wer darf für andere „normal“ definieren?

Seit November 2007 ist ein „Offener Treff Down-Syndrom“ im Haus, bei dem sich Eltern von Kindern mit Trisomie 21 vernetzen und weiterbilden – und das ist gut so, aber nur ein ganz kleiner Aspekt unseres Tuns. Viel länger schon sind Menschen bei uns zu Gast, die zu den Anonymen Alkoholikern kommen und andere, die ein Problem mit ihrem Körpergewicht haben. Auch solche, die Nachschulungen für den Führerschein haben sind da. ... und natürlich all die Weiteren, die eine Veranstaltung besuchen, in die Bücherei, zum Kirchenbeitrag, zur Kirchenmusik oder zur Caritas kommen, die bei Kirchenchören singen oder einfach zum Pfarrkaffee, zum Firmelternabend und zu einer Senior*innenrunde kommen.

Verschieden zu sein, ist normal und schön. Es macht unsere Welt bunt! Voneinander können wir lernen, was Leben in Vielfalt bedeutet. Daher heißt es in unserer Vision:

DURCH BILDUNG IN BEWEGUNG UND BEGEGNUNG BLEIBEN AN EINEM ORT FÜR GELINGENDES UND SINNERFÜLLTES LEBEN.

Wir wissen uns dabei der Verheißung Jesu verpflichtet: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“ Joh 10,10

Menschen sind nie gleich, sondern einzigartig. Sie haben aber ziemlich ähnliche Bedürfnisse. Weil wir alle so verschieden sind, brauchen wir mehr oder weniger Kontakt und Unterstützung, damit Leben gelingt und Glück erlebt wird – manche kommen auch ganz allein gut zurecht. Im Miteinander erleben wir, wie bereichernd und bunt diese Welt ist. Geben und Nehmen sind zwei Seiten derselben Medaille.

So ist es gerecht, wenn wir miteinander versuchen, sinnerfüllt zu leben und dabei nicht Menschen von vornherein ausschließen oder Barrieren bilden, die ihnen eine Teilnahme am ganz Gewöhnlichen verunmöglichen.

Gleich sind wir in unserer Würde, mit unseren Träumen und Wünschen, in unserer Sehnsucht nach Glück und Sinn, nach Ewigkeit – und vielleicht auch nach einem Gott, der uns gutes Leben ohne Ende verheißt. Mag.a Dr.in Edith Bertel, Leiterin des Tagungshauses



Foto: AdobeStock

Das nächste Wörgler Stadtmagazin erscheint in der KW 26, Redaktionsschluss für die Juli Ausgabe ist der 07. Juni 2019
Redaktionelle Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at, Inseratenverkauf: stadtmagazin@haaser-haaser.cc



Sonntagsdienst • Sprechtage • Beratung

Foto: Shutterstock

■ SONNTAGSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKEN

Dr. Josef Schernthaner
DO, 30.05.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

DO, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Manfred Strobl
SA, 01.06., 9 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
SO, 02.06., 10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

SA, Centralapotheke Wörgl
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610
SO, Michaelis Apotheke Kundl
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700

Dr. Johannes Wimpissinger
SA, 08.06. - SO, 09.06.
10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

SA, Michaelis Apotheke Kundl
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700
SO, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Josef Schernthaner
MO, 10.06.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

MO, Michaelis Apotheke Kundl
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700

Dr. Christoph Müller
SA, 15.06. - SO, 16.06.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

SA, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341
SO, Apotheke Kirchbichl
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

Dr. Josef Schernthaner
DO, 20.06.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

DO, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Manfred Strobl
SA, 22.06., 9 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
SO, 23.06., 10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

SA, Apotheke Kirchbichl
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751
SO, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Thomas Riedhart
SA, 29.06., - SO, 30.06.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

SA, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341
SO, Centralapotheke Wörgl
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

■ SPRECHTAGE

**Pensionsversicherungsanstalt der
Arbeiter und Angestellten**
MI, 05.06., 19.06., 8 - 12 Uhr
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

**Sozialversicherungsanstalt der Bauern
- Landesstelle Tirol**
FR, 28.06., 9 - 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

**Sozialversicherungsanstalt der
gewerblichen Wirtschaft**
MI, 05.06., 9 - 12 Uhr
Wörgl, Stadtamt 1. Stock, Bahnhofstr. 15
Bitte um telefonische Voranmeldung:
0508/089811

**Internationale Beratungstage für Arbeiter
und Angestellte unter Beteiligung
des italienischen Versicherungsträgers
INPS Bozen**

DO 06.06., 8:30 - 15 Uhr
Innsbruck - Pensionsversicherungsanstalt
- Landesstelle Tirol, Ing.- Etzel-Str. 13,
6020 Innsbruck, 05 03 03 38403 - um
telefonische Anmeldung wird gebeten!

■ BERATUNGSTERMINE

**Kostenlose Rechtsberatung
Notar Dr. Heinz Neuschmid**
MO bis DO, 8 - 12 Uhr, 13:30 - 17 Uhr
FR, 8 - 12 Uhr vorherige Anmeldung
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten,
Bahnhofstraße 38, 05332/71440,

**Kostenlose Erstberatung
Notar Mag. Markus Müller**
MO bis DO, 8 - 12:30,
13:30 - 17 Uhr FR, 8 - 13 Uhr,
tel. Vereinbarung
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

**Kostenlose Beratung vom Geometer
Dipl. Ing. Günter Patka**
MI, 05.06., 16 - 17:30 Uhr
Anichstraße 21, 05332/23113

**Sprechstunden der Frau
Bürgermeisterin Hedi Wechner**
MI ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2. Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

**Energieberatungsstelle Wörgl
MAG. BRIGITTE TASSENBACHER**
steht einmal im Monat am Mittwoch von
13 - 17 Uhr für Sie zur Verfügung.
Die nächsten Beratungstermine:
26.06., 24.07., 28.08., 25.09.,
23.10., 27.11.
Infos & Kontakt: Stadtwerke Wörgl
GmbH, 6300 Wörgl T: 05332-725660,
Anmeldung erforderlich

TERMINE

Foto: Stefan Ringler

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“

0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com
Termine auf Anfrage!

Familienberatung Wörgl

MO, 10–12 u. 13–15 Uhr, DI, 8–13 Uhr,
MI, 10–12 u. 14–20 Uhr
Beratung stärkt – öffnet – verändert
0662/8047 6895, fb-woergl@beratung.kirchen.net
Josef Stelzhamer-Straße 2, Wörgl
Termine auf Anfrage!

7/24-Stunden Personenbetreuung

Tiroler Unterland
05332/71011, 0650/5332102
7-24-betreuung@snw.at
Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe „Lebenslang – doch endlich frei“

Thema: sexueller Missbrauch und Vergewaltigung
jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)
Alexandra Salvenmoser
0664/73858642, alsaho@gmx.at
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Lebensberatung (Neuorientierung,

Neufindung, Berufung, Vision)
Krisen- und Konfliktberatung
(in der Familie, Partnerschaft, Firma)
Lebens- und Sterbebegleitung
(auch für Angehörige)
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Gesundheitspsychologische Beratung

MO 14–18 Uhr (wöchentlich)
Kostenloses Angebot des Landes Tirols
Mag. Alexandra Steger, 0664/2523261
MO-FR, 8–12 Uhr
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

DIES & DAS

Meditation mit Gertraud Kapfinger

jeden 2. FR, 19.00–21.30 Uhr
Polyt. Schule Wörgl, Unterguggenberger Straße 8
0699/10054287, hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten

DO, 13.30–17.00 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl
Seniorenbund, Helmut Knoll 05332/21945

Computa - Hoagascht

für SeniorInnen, die den Umgang mit
Computer und Co erlernen möchten.
DI, 14–16 Uhr und FR, 9–11 Uhr (wöchentlich)
Speisesaal Seniorenheim, Beitrag: € 2,-
Franz Lichtmanegger 0681/81702499
Christine Deutschmann 0699/17467218

FAMILIE & KINDER

Elternberatung (auch bei Essstörungen,
Suchtabhängigkeit)

Erziehungsberatung (auch bei Trennun-
gen, Scheidung, Pubertät)

**Mutter/Kind: audiopädagogisches
Lern- und Horchtraining;** „Besseres
Rechnen, Schreiben und Lesen“
Starkes Vatersein

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867

Mütter-Eltern-Beratung

MO, 14–16 Uhr (wöchentlich)
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und
Dipl.-Heb. Veronika Rom-Erhart in Zusam-
menarbeit mit der Landessanitätsdirektion
Krabbelstube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 9

Geburtsvorbereitungskurs

MO, 18.00–19.45 Uhr (wöchentlich)
Dipl.-Heb. Waltraud Pöll 0699/11959258
Dipl.-Heb. Michaela Tischler 0676/6568537
Städt. Kindergarten Wörgl, Prof. Grömer-Weg 1
Anmeldung erforderlich!

Babymassage (monatlich)

mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

Babyshiatsu

Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, 0699/11959258
Krabbelstube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel
Wörgl, Termine telefonisch erfragen!

Babymassage (0 - 6 Monate)

mit Birgit Gruber, fortlaufend vormittags
bei jeweils genügend Anmeldungen
EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander

**Geburtsvorbereitendes Yoga für
Schwangere** mit Karin Ritzer EKiZ Wörgl,
Kinderhaus Miteinander.

Anmeldungen unter: 0680/3347536
oder www.kinderhausmiteinander.at

HILFE & SERVICE

Alexander Osl, Diätologe und systemischer Coach
Praxis für Ernährungsberatung
MO, DO, FR 8–12 und 14–18 Uhr (wöchentlich)
05332/75224, kostenloses Erstgespräch
info@alexanderosl.com, www.alexanderosl.com
Für Onlineberatung:
online@eat4fun.eu, www.eat4fun.eu

Silvia Haid, Heilmasseurin

0676/9190586

Mag. Claudia Mayer

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0676/5811712, claudia.mayer.2@gmx.at
www.claudia-mayer.at

Mag. Daniela Wabscheg

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0664/5220544, praxis@danielawabscheg.at
www.danielawabscheg.at

Jeanin Unterer

Physiotherapeutin, Osteopathin
0660/1653737, physiotherapie-unterer@hotmail.com
www.wildschoenau-physio.at

Mannsbilder Wörgl - Männerberatung

MI, 17-20 Uhr und nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 53, 4. Stock, 0650/5766444
beratung.woergl@mannsbilder.at
www.mannsbilder.at

Diät- und Ernährungsberatung

Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672, Termine auf Anfrage!

Psychosoziale Beratung

MO-FR, 10–12 Uhr
TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c,
0664/1991991, Termine auf Anfrage!

Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten

MI (auf Anfrage, wöchentlich)
mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser,
Veranstalter: Gesundheits- und Sozial-
sprengel Wörgl, 05332/74672

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK

zum Thema „Menschen mit psychischen
Problemen“, reine Betroffenengruppe,
0664/1694724, Termine auf Anfrage!

Ursachen für Lernstress

Mag. Angelika Gatt, 0650/5577638
Giselastraße 4, Wörgl, Termine auf Anfrage!

Treffen der SHG-Fibromyalgie

jeweils erster Mittwoch im Monat
18–20 Uhr, Seniorenheim, Fritz Atzl-Straße 10,
Martina Karrer, 0664/1048726
karemartina@hotmail.com, Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker

MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
FR, 19.30–21.30 (wöchentlich)

Selbsthilfegruppe für Angehörige

MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
0664/5165880, www.anonymie-alkoholiker.at

**Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/
Mentaltrainer**

DI 18 Uhr (wöchentlich), kostenlose Erstberatung
0660/6547766, arno@arnorichter.net
www.arnorichter.net
Kinder willkommen!

Strick- und Häkelkurs

DI und DO 18–22 Uhr (wöchentlich)
Monis Masche 0676/7449191,
Innsbrucker Straße 45, Wörgl
Thema frei wählbar!

Sprachtreff für Frauen, Deutschlergruppe

DI, 9–12 Uhr (wöchentlich)
LEA Produktionsschule Wörgl, Angather Weg 5b
Kayahan Kaya 0664/88745206

Tagesmütter in Wörgl

MO, DI, DO von 9-12 Uhr (wöchentlich)
Elisabeth Unterberger
0650/5832687
Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein
kufstein@atmtv.at

Allerwegpilgern|Stille Wanderung|Death Café

Peter A. Thomaset
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Wertstoffhof Wörgl

Dienstag und Freitag von 7– 19 Uhr
Samstag von 8-12 Uhr

■ GESUNDHEIT & SPORT**STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS I & II**

DI, 18-19 Uhr und 19-20 Uhr
Doris Peterer, EKIZ Wörgl Kinderhaus Miteinander

Herzsportgruppe Wörgl

MO, 18.30–20.00 Uhr (wöchentlich)
Gymnastische Übungen sowie autogenes
Training (nach einem Herzinfarkt)
mit Dr. Gerald Bode im Turnsaal RZ Bad Häring
05332/76793 oder 0664/1212600
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl

**Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik
(bis 12 Jahre)**

DI, 18-19 Uhr, SO, 17.30-18.30 Uhr (wöchentlich), The Base

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)

DI, 19.00–20.30 Uhr, DO, 18.00–19.30 Uhr
(wöchentlich)

Capoeira (ab 12 Jahren)

DO, 19.30–21.00 Uhr, SO, 18.30–20.00 Uhr
(wöchentlich), mit Stefan Opperer, The Base

Veranstalter: agitato.org – sports community
0660/3406127, Bahnhofstraße 41, Wörgl

Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren

DI, 17–18 Uhr, FR, 17–18 Uhr (wöchentlich)
Kickboxen für Jugendliche und Erwachsene
DI ab 20 Uhr, DO ab 19.30 Uhr, FR ab 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

Kinder Yoga mit Nadja, MO 16 Uhr (60 min)

Ladies only, MO 8 Uhr (75 min)
Yoga für den Rücken, DI 7.30 Uhr (60min)
yoga@studio-be.at

**Allgemeine Kräftigungsgymnastik für
onkologische Patienten**

DI, 17-18 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Grömerweg

BODEGA moves® - Bodywork meets Yoga

DI, 17.30–18.30 Uhr (wöchentlich)
Volksschule Wörgl II

Power Workout

MI, 19.40-20.40 Uhr (wöchentlich)
Volksschule Wörgl II

Rücken-Fit

DO, 18-19 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg

Fit durch smovey

DO, 19-20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg

ASKÖ - Club Aktiv gesund Wörgl

0512/589112, anmeldung@askoe-tirol.at,
www.askoe-tirol.at

Damenturnen-Turnerschaft Wörgl

MI, 19-20 Uhr (wöchentlich)
Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl Berufe
Monika und Hedi 0699/11626883

Zumba fitness - tanz dich fit

MO, 19.15–20.10 Uhr (wöchentlich)

Stretch & Relax - Dehnen und Entspannen

MO, 20.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
VZ Komma Wörgl / großer Saal
Anja Masin, 0699/11665337
www.zumba-anja.com

Treffpunkt: TANZ, Tanzen ab der Lebensmitte

MO, 14.30–16.00 Uhr (wöchentlich)
mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5
DO, 17.00–18.30 Uhr (14 tägig)
Volksschule Bruckhäusl
DO, 17.30-19.00 Uhr (14 tägig)
Pfarrkindergarten Wörgl

Gesundheitsyoga Fit & Gesund

Jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden
Yogatraining - Körper, Atem, Geist, Stille
Stress- und Burnout-Präventionsübungen
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Senior Aktiv

MO, DI, MI, DO, 9.15-10.00 Uhr
(wöchentlich, ausgenommen Feiertage)
Veranstalter: Wörgler Wasserwelt

Aqua Fit

DO, 18.30-19.15 Uhr (wöchentlich)
der bezahlte Badeeintritt berechtigt zur
kostenlosen Teilnahme.

Hatha Flow YOGA

DO 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg
0699/18585996, sonjaschilcher@hotmail.com
www.sonyoga.at

Qi Gong Tibetisch

MI, 18.30–19.30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Tai Chi

MO, 20.10–21.20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West Wörgl

Qi Gong Traditionell

DI, 19–20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Yoga

DI, 18.00–18.55 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Kampfkunst Erw./Jugend

MO, 19–20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
DO, 19.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
FR, 19.10–20.10 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre

FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Budo Akademie - Christian Zangerl
0664/2437807

Taekwondo für Anfänger

MO, 17.50-19.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
MO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
DO, 18-19 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
DO, 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene

ILYO Wörgl, 0699/10002404
ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

American Football Training

Kampfmannschaft:
MO und MI 19-21 Uhr
Sportplatz Schulzentrum
Innsbrucker Straße 34, 6300 Wörgl

Jugend:

MI 17-18.30 Uhr
Sportplatz Pflichtschulzentrum
Adolf Pichler-Straße/M. Unterguggenber-
ger-Straße, 6300 Wörgl

Michael Scharnagl 0676/7343814

**Taekwondo und Selbstverteidigung
Kindertraining**

MO 17.45-18.45 Uhr, DO 17.45-18.45 Uhr

Erwachsenentraining

MO 18.30-20 Uhr, DO 18.30-20.00 Uhr

Daniel Pirchmoser, 05372/6247

pirchmoser.dj@aon.at, taekwondo-woergl.at

Wie funktioniert's?

1. Re-Use Box abholen

An folgenden Standorten kannst du deine kostenlose Re-Use Box abholen:

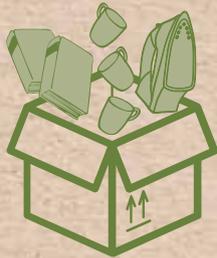
- Wertstoffhof Wörgl
- Kundenbüro der Stadtwerke Wörgl
- Bürgerbüro der Stadt Wörgl



2. Re-Use Box befüllen

Alltags-Gegenstände, die ich selber nicht mehr brauche, die aber noch funktionsfähig und gut erhalten sind, dürfen in die Re-Use Box:

- Bücher
- Geschirr
- Elektrogeräte
- Werkzeug
- Kinderspielzeug
- Sportartikel



Unter re-use.at erläutern wir alle Punkte noch einmal ganz genau für dich.

3. Re-Use Box abgeben

Am Wertstoffhof Wörgl kannst du deine befüllte Re-Use Box, zu folgenden Öffnungszeiten, wieder abgeben:

Dienstag & Freitag
07.00 bis 19.00

Samstag
08.00 bis 12.00



4. Was passiert mit meiner Spende

Die gefüllten Re-Use Boxen werden am Wertstoffhof Wörgl gesammelt und gelagert. Im Anschluss kommen diese in die Volkshilfe Werkbank sowie ins Warenhaus des Roten Kreuzes in Wörgl. Dort bereiten MitarbeiterInnen der beiden Institutionen deine guten Stücke zur Wiederverwendung vor. Die Re-Use Ware steht dann in den Shops der beiden Partner zum Verkauf zur Verfügung.

Re-Use Wörgl

Wiederverwenden statt wegwerfen

Die Reparatur und Wiederverwendung von Gebrauchsgegenständen aller Art bringen ökologische und regionalwirtschaftliche Vorteile. Die europäische Abfallrahmenrichtlinie, das EU-Kreislaufwirtschaftspaket, die EU-EcoDesign Richtlinie sowie einschlägige nationale und regionale Abfallwirtschaftspläne betonen die Notwendigkeit von Maßnahmen zur Implementierung von Reparatur- und Wiederverwendungsaktivitäten. Hinter diesen Direktiven steht das Bestreben, einen schonenden Umgang mit immer knapper werdenden Ressourcen zu erreichen.

WARUM RE-USE?

„Re-Use“ bedeutet, dass brauchbare Gegenstände einer Wiederverwendung zugeführt werden und somit ein wichtiger Beitrag zur Abfallvermeidung geleistet wird. Die Umwelt wird geschont, da weniger Rohstoffe für Neuprodukte verwendet werden, das Abfallaufkommen wird stark reduziert. Es werden in der Region Arbeitsplätze geschaffen, dies insbesondere im Bereich der Sozialwirtschaft. Darüber hinaus werden noch verwendbare Gegenstände nicht ins Ausland transportiert und die Wertschöpfung bleibt in der Wörgl. **Re-Use ist ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig!**

Auf Initiative der Stadtwerke Wörgl GmbH wurde bereits im Sommer 2018 mit der Konzeption und Projektierung der Re-Use-Initiative begonnen und in mehreren Projektsitzungen mit den Kooperationspartnern Volkshilfe Tirol, Rotes Kreuz Tirol und AMS Tirol ausgearbeitet. „Die Kooperationspartner waren von Beginn an sehr engagiert, wodurch die Idee Re-Use Wörgl rasch reifen und die Abläufe und Aufgaben festgelegt werden konnten“, berichtet Initiator und Projektleiter des Projektes Re-Use Wörgl, Geschäftsführer Mag. (FH) Reinhard Jennewein.

Die sogenannte Re-Use Box wird nun als Sammelsystem für wiederverwendbare Kleinwaren in Wörgl an mehreren Ausgabestellen an die Bevölkerung ausgeteilt. Die Rücknahme der befüllten Re-Use Boxen erfolgt beim Wertstoffhof Wörgl. Die gesammelten Waren werden dann von den beteiligten Betrieben der Sozialwirtschaft sortiert, zur Wiederverwendung vorbereitet und in deren Re-Use Shops verkauft. Das sind die Werkbank der Volkshilfe in Wörgl sowie das Warenhaus des Roten Kreuzes in Wörgl. „Wir freuen uns sehr, dass die Idee der Re-Use Box nun auch in Wörgl implementiert wurde“, sind sich die Projektbeteiligten einig.

Mit Ihren Warenspenden machen Sie anderen Menschen eine Freude und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz. Sie helfen zudem, Arbeitsplätze zu schaffen und geben den Gegenständen ein neues Zuhause. Machen Sie mit, unterstützen auch Sie diese Initiative. Weitere Info's finden Sie unter re-use.at!



Die Re-Use Box ist ab 1. Juni 2019 für alle Wörglerinnen und Wörgler erhältlich.



**Wiederverwenden
statt wegwerfen!**

Mit Unterstützung von



Ferienregion Hohe Salve

Foto: Hannes Dabernig

Seit Mitte Mai sind die Bergbahnen Hopfgarten wieder in Betrieb - bis 20.10.2019 täglich von 09.00 - 17.00 Uhr. Ganz besonderer Beliebtheit erfreut sich das Frühstück am Berg. Wenn die ersten Sonnenstrahlen die umliegenden Gipfel der Hohen Salve erreichen, weiß man, dass sich das frühe Aufstehen gelohnt hat. Die Hütten am Salvenberg bieten dieses einzigartige Bergerlebnis an. Ideal auch zum Verschenken. Frühstücks-gutscheine für die Hütten sind im Bergbahnbüro und in den Infobüros der Ferienregion um €14,- pro Stück erhältlich.

WANDERTIPP RUNDWANDERUNG

Mittelstation Hopfgarten – Rigi – Kraftalm – Kleine Salve – Mittelstation

Start- und Zielpunkt ist die Mittelstation Hopfgarten. Die Berg- und Tal-fahrt zur Mittelstation beträgt €13,- pro Person. Nach der Wanderung zum Alpengasthof Rigi geht's weiter zur Kraftalm, retour entlang des Wandersteiges an der kleinen Salve und dem Forstweg wieder zur Mit-telstation. Gehzeit ca. 2,5 Std.

Highlights im Sommer

01.06.2019

34. INT. JOLSPORT TRIATHLON

Eine Sportveranstaltung der Extraklasse ist der Grenzlandtriathlon in Kirchbichl.

Bereits zum 34. Mal begeistert das Event Besucher und Teilnehmer gleichermaßen mit tollen Wettkampfbedingungen und professioneller Organisation.

Anmeldung und weitere Infos unter www.triathlon-kirchbichl.at

07.-10.06.2019

10. CORDIAL GIRLS CUP HOPFGARTEN

Der Cordial Cup ist eines der größten Fußball-Nachwuchsturniere in Europa. Seien Sie vom 07. bis 10. Juni 2019 mit dabei. Mannschaften aus Österreich, Deutschland, Italien, Finnland, Norwegen, Schweden, USA und der Schweiz werden beim Cordial Girls Cup erwartet. Das große Finale findet am 10.06.2019 in Hopfgarten statt. Alle Infos auf www.cordialcup.at

15.06.2019

8. AUSTRIAN MINI WEEKEND WÖRGL

Mit zahlreichen Programmhilights wie einer Mini Street Meeting, Mini-Bowl, zahlreichen Live-Musik-Acts und der hochalpinen Mini Bergtour ist für ein buntes Rahmenprogramm auf jeden Fall gesorgt. Um 07.30 Uhr starten wir ab der Wörgler Bahnhofstraße zur „hochalpinen Minibergtour“, einer Ausfahrt im Mini-Konvoi über den Pass Thurn, mit Fotostopp beim Lago di Misurina und Halt im Pustertal. Am Abend treffen wir uns dann zum Bowling im Check IN, Wörgl. Alle Infos auf www.miniweekend.at

21.-22.06.2019

1. ANGERBERGER VOLKSMUSIKTAGE

Der Tiroler Volksmusikverein lädt in Kooperation mit dem Tiroler Ziachorgelverein zu den 1. Angerberger Volksmusiktagen ein. In zwei intensiven Musiziertagen erleben die Teilnehmer, von Jung bis Alt, eine Mischung aus Unterricht, Proben und Auftritten. Dazu steht ein erfahrenes Referenten-Team zur Verfügung. Im Rahmen der Volksmusiktage wird auch an zwei Abenden musiziert: Wirtshaus-Musizieren am Freitag, 21. Juni 2019, 19:30 Uhr, Gasthof Baumgarten und Volksmusikabend am Samstag, 22. Juni 2019, 19:00 Uhr, Mehrzweckhalle der Volksschule Angerberg. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!



Foto: Tiroler Ziachorgelverein

05.07.2019

LARA BIANCA FUCHS` SCHLAGERFESTIVAL HOPFGARTEN

Seien Sie dabei, wenn die bezaubernde Schlagersängerin Lara Bianca Fuchs, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen, am 05.07. bereits zum 9. Mal zum Leamwirt

nach Hopfgarten einlädt. Erleben Sie fantastische Künstler wie Melissa Naschenweng, Hannah, Hansi Berger und die Zillertaler Haderlumpen, sowie natürlich die charman-te Gastgeberin Lara Bianca Fuchs - vor einer einzigartigen, überdachten Open-Air-Kulisse! Beginn: 19.30 Uhr.

Eintritt: € 25,00 pro Person.

Karten erhältlich in den TVB Büros Hopfgarten und Wörgl.

werbung

4. Hopfgartner
Bier Festival

Eintritt
frei!

SAMSTAG, 22. JUNI 2019 15:00 - 01:00 UHR
MARKTPLATZ HOPFGARTEN
Bei jeder Witterung

Beers from all around the world

Live Musik
16:00 Uhr - Musikkapelle Kelchsau
18:00 Uhr - Black Honey
20:30 Uhr - FreeMenSingers

Kinderprogramm
vielseitiges Essensangebot
und „Brodakropf“

geworben durch
wüstenrot
Das Finanzinstitut aus Hopfgarten/Leamurt

Sachliche Berater:
Herbert Hölzl
Alexander Staudl
Patrick Seiwald

WIRTSCHAFTS
KAMMER
HOPFGARTEN

Wave friday night



Foto: Wörgler Wasserwelt

Wave friday night. Das inklusivste Erlebnis bis Mitternacht.

Endlich Wochenende heißt es im Wave schon am Freitag. Auch wer freitags länger arbeitet, kommt nicht zu kurz.

Alle, die sich noch auspowern wollen, können sich im Freibad (bis 20:00 Uhr) oder im Sportbecken den Kopf freischwimmen. Auch Actionfans kommen dank längerer Öffnungszeiten bei den Rutschen, inkl. L2, nicht zu kurz. Wer es lieber etwas entspannter angeht, kann sich mit Luftmatratzen auf den Wellen des Wellenbeckens treiben lassen oder im Bathai und in der Isla Sola relaxen. Kulinarisch verwöhnt das Restaurant

la Piazza bis 21:30 Uhr, ab 19:00 Uhr gibt es coole Cocktails an der Waterlounge-Poolbar, die man bei Candle-Light und Musik genießen kann.

In der Sauna schwitzt man freitags noch mehr bei zusätzlichen Aufgüssen um 22:00 Uhr und 23:00 Uhr oder genießt erfrischende Getränke an der Saunabar, auch hier bei toller Beleuchtung und angenehmer Musik. Die perfekte Atmosphäre für den Start ins Wochenende! (Sauna- und Badeschluss 23:30 Uhr)

Endlich Sommer – mit SunCard, SunPower und der Wave Pirateninsel!



Die Temperaturen steigen – nicht nur in der Wave-Saunaresidenz. Mit der Sommersaisonkarte, der SunCard, kann man den Sommer an heißen und weniger heißen Tagen genießen.

Und auch diesen Sommer gilt: Je heißer desto günstiger! Seit 15.05. gibt es wieder die SunPower-Tarife: ab 22° C Außentemperatur gibt es die aktuelle Außentemperatur (Messpunkt ist im Wave) als Ermäßigung auf die SunPower-Grundtarife*. Zum Beispiel bei 30° C Außentemperatur, gibt es 30% Rabatt. SunPower-Tarife sind für alle Bereiche des Erlebnisbades, inkl. Freibad, Isla Sola, Bathai – tropical spa gültig!

Neben dem Volleyballplatz erwartet die kleinen Abenteurer der neu angelegte Kinderspielplatz, die WAVE PIRATENINSEL, die zum Spielen und Klettern einlädt. Bei schönem Wetter übersiedelt auch der Miniclub in die Wave Pirateninsel in den Freibereich.

*Kann nicht mit anderen Rabatten & Zuschüssen kombiniert werden.

werbung



www.erlebnisbad.tirol

Sparkasse setzt neue Maßstäbe im digitalen Business-Banking



Foto: Erste Bank

Mit „Telebanking Pro“ bieten Erste Bank und Sparkassen eine Innovation fürs Business-Banking. Konzipiert als webbasierte modulare Finanzplattform, punktet diese als Realtime-Buchungssystem mit mobiler Freigabemöglichkeit, auch mit der Integration von Multibankstandard-Konten, individuellen Datentransfers und Berechtigungsvergaben sowie Schnittstellen zu gefragten digitalen Services.

„The future is yours“, so lautet das Motto zum diesjährigen 200-Jahr-Jubiläum der Sparkassen. Der Wunsch, wie damals Pionier zu sein und Zukunft zu gestalten,

spornte an, für Privatkunden das modernste Online-Banking zu schaffen. „George“ war geboren.

Jetzt beweisen Erste Bank und Sparkassen erneut Pioniergeist: Im Business-Banking! Michael Koller, Abteilungsleiter vom Kommerzcenter Wörgl: „Vieles, was schon lange auf der Wunschliste von Unternehmerinnen und Unternehmern stand, ist jetzt komfortabel und zukunftssicher im neuen „Telebanking Pro“ umgesetzt. Es ist mehr als ein Internetbanking, es ist ein vernetztes Finanz-Ecosystem für Klein- und Mittelbetriebe.“ Mit Recht kann behauptet werden, dass für das Business-Banking damit neue Maßstäbe gelten: Webbasiert mit auto-

matischen Updates, Real-Time, einfache Einbindung allfälliger Fremdbankkonten, optimierter Daten-Import/Export aus der Finanzbuchhaltung, Steuerberater-Zugriff, individuelle Vergabe von Mitarbeiterberechtigungen, KSV-Abfragen, europaweite UID-Checks, weltweite Handelsregisterauszüge uvm. ist möglich. Ja sogar einen „Airbag“, der trotz höchster Sicherheitsstandards vor finanziellen Schäden schützt, gibt es. Interesse geweckt?

Für weitere Infos und Umstellungswünsche stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kommerzcenter Wörgl gerne persönlich zur Verfügung.



Foto: Creiderer

KONTAKT:
Kommerzcenter Wörgl
Abteilungsleiter Michael Koller
Tel. +43(0)50100 - 76260 werbung

WÖRGLER bauernmarkt

Jeden Samstag von 8.30 bis 12.30 Uhr
in der WÖRGLER Bahnhofstraße

www.bauernmarkt-woergl.at



Foto: Hasselbeck

leben findet stadt

Neues Immobilienunternehmen in Wörgl eröffnet



Hatten sich bei der Eröffnung viel zu erzählen: BGM Hedi Wechner und Kufsteins ehemaliger BGM Herbert Marschitz.



Fotos: Stadtgemeinde Wörgl

Gehört zum Selbstverständnis von Geschäftsführer Fatih Uygun (3.v.l.): Anderen helfen, die es nicht immer so gut im Leben haben.

Die „Maklerei“ – so heißt das neue Unternehmen, das Anfang Mai in der Speckbacher-Straße die Arbeit aufgenommen hat. Dieses kann nicht nur mit Fachkompetenz, sondern auch Leidenschaft punkten.

Das zumindest verspricht Geschäftsführer Fatih Uygun, der nach dem Studium „Facility Management und Immobilienwirtschaft“ an

der Fachhochschule Kufstein Erfahrung bei namhaften Immobilienprojektentwicklern in Kufstein sammeln konnte. Doch nach 4 Jahren ließ Uygun sich auch auf Zuruf seines Kindheitsfreundes Rüstem Bagcivan davon überzeugen, den Weg in die Selbstständigkeit zu wagen. Auch Rüstem kann schon auf eine langjährige Erfahrung in der Immobilienbranche zurückblicken und teilt die Philosophie von

Fatih, mit Leidenschaft und Fachkompetenz für die Kunden das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. „Unser Anliegen ist es, die Emotionen der Kunden für deren Traumobjekt zu erkennen und auf diese Wünsche einzugehen“, so Fatih Uygun, der sich mit der „Maklerei – Immobilien GmbH auf die Vermittlung und Vermarktung von Immobilien im Bezirk Kufstein spezialisiert hat.

Traditions-Cafe City Pub mit neuem Wirsteam

Viele hatten schon gezweifelt, ob das Traditions-Pub/Cafe in der Speckbacherstraße jemals wieder seine Tore öffnen würde. Nun ist Schluss mit den Gerüchten. Seit Ende April hat das City Pub mit Michael „Mike“ Schedlbauer, seiner Lebensgefährtin Friederike Byell und Nicky Embacher neue, junge und dynamische Hausherrn, die ganz in der rund 200jährigen Tradition das Pub weiterführen wollen.

Mike Schedlbauer ist eigentlich bekannt. Ein Gastro-Junkie durch und durch, den das Kellner-Handwerk schon überall hingeführt hat. Doch auch das ewige Herumreisen hat einmal ein Ende und so fasste er den Entschluss, sich um das leerstehende City-Pub in Wörgl zu bemühen. Auf dieses hat er übrigens schon längerer Zeit ein Auge geworfen. Dass

es dann auch geklappt hat, freut ihn umso mehr. Er holte sich mit seinem Freund Nicky Embacher auch einen zweiten Profi ins Boot, der nicht nur, aber auch durch seine sympathische Art die Gäste zu verwöhnen weiß. Die Dritte im Bunde, Mikes Lebensgefährtin Friederike bringt sich ebenfalls mit viel Fleiß und Liebe ins Tagesgeschehen ein. Ein Team, das sich viel vorgenommen hat. Ihren Stil jedenfalls haben sie schon bei der Umgestaltung erkennen lassen. Mit kleinen, aber feinen designerischen Umgestaltungen haben sie zwar Akzente gesetzt, dem Pub aber seine bisherige Würde gelassen. Und so präsentiert sich das neue City-Pub heute mit leichtem italienischen Flair und vielen witzigen Ideen.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Wollen mit einem etwas anderen Stil das City Pub als Treffpunkt für Jung und Alt erhalten: Mike und Niky

Wir stellen ein:

**MITARBEITER/IN
FÜR VERKAUF 30h**



Kundenbetreuung in einer 3 bis 3,5 Tageweche

Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

karin.pirchner@vivax-assist.com

T: +43 5332 70317-11 | F: +43 5332 70317-50

www.vivax-assist.com VIVAX DRIVE GMBH & CO KG
KARL-SCHÖNHERR-STR. 1 | 6300 WÖRGL



Studio Be. Bewegung. Begeisterung. BewusstSein.

Yoga ist die Einheit von Körper und Geist. Yoga ist keine Religion, sondern eine Lebenseinstellung bzw. Erhöhung deiner Lebensqualität.

Herzlich Willkommen im Studio Be. – seit August 2018 biete ich im Albertpark, Josef u. Georg Rainerstr. 5, 1. Stock Hatha Yoga Klassen sowie Kurse für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene an. Ein zusätzliches Angebot durch eingemietete Lehrerinnen für Kundalini Yoga, Yoga für Schwangere, Shiat-su und Seminare mit verschiedenen Coaches & Therapeuten – z.B. DoTerra Öle und Einblick in die Ayurvedische Küche runden das ganzheitliche Konzept des Studio.Be ab. Weitere Neuigkeiten findest Du auf unserer Webseite www.studio-be.at

Der schöne & helle Yogaraum im Albertpark bietet auf 50 m2 Platz für max. 18 Personen – die Klassen werden jedoch mit 16 Personen besetzt, da bei uns auf Qualität in den Klassen geachtet wird.

Wir führen dich durch achtsame gesunde Bewegung und mit Begeisterung zu einem neuen Bewusstsein. Just Be. Einfach Sein.

Im Studio Be. lernst du Hatha Yoga in seiner reinsten Form von Anfang an kennen oder

wenn du bereits Yogaerfahrung hast, dann ist das Studio.Be der geeignete Ort, um deine Kenntnisse zu vertiefen und deinen Körper und Geist in Einklang zu halten.

„Neben Sport ist Yoga mein Lebenselixier. Meine größte Freude und mein schönster Erfolg ist, wenn ich viele Menschen auf dem Weg zu einer besseren, gesünderen und erhöhten Lebensqualität durch gezielte Bewe-

gung und gesunde Ernährung begleiten darf. Mein Team und ich freuen uns dich begrüßen zu dürfen“.

Informationen bzw. Anmeldung unter:
Studio Be.

Beatrix Sabine Laad
J.u.G.-Rainerstr. 5, 6300 Wörgl
+43 676 7788606
yoga@studio-be.at, www.studio-be.at



Fotos: Ines Enleitner



Fotos: Studio Be.



WÖRGL
stadtmarketing

37. WÖRGLER STADTFEST

Ein Sommernachtstraum mit Tradition,
viel Musik und großem Spaß!

„O'zapft is!“ - diese Feststellung nach dem erfolgreichen Anschlag eines Bierfassens, hat nicht nur bei unseren Nachbarn in Bayern ihren Stellenwert. Heuer und das bereits zum 37. Mal, gelten diese knappen Worte im Dialekt auch in Wörgl dafür, dass das Stadtfest eröffnet ist. Zurück zu den Wurzeln, zurück zur Tradition – so lautet die Devise auch in diesem Sommer für eines der größten Volksfeste im Tiroler Unterland.

Nach der Runderneuerung des Festes, dessen Motto „Zurück zu den Wurzeln“ lautete, freuen sich heuer über 50 heimische Vereine darauf, Sie am 13. Juli ab 14:00 Uhr in der Wörgler Bahnhofstraße zum 37. Wörgler Stadtfest begrüßen und verköstigen zu dürfen. Gemütlichkeit und Traditionelles, gepaart mit kulinarischen Köstlichkeiten auf der längsten „Schmankerlstraße Tirols“ finden Platz neben einem großartigen Erlebnispark mit seinen Fahrgeschäften und Attraktionen.

Die kleinsten Gäste kommen in der beruhigten Zone des Festes – in der Josef Speckbacher-Straße – auf ihre Kosten. Mit Kinderschminken, Airbrush-Tattoos, einer Hüpfburg, Kletterturm, Fotobox, dem Familien- & Jugendschutzmobil des Landes Tirol und vielen tollen Spielstationen unter dem Motto „Fun & Action“ wird somit für einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Tag gesorgt. Der gesamte Kinderbereich wird vom Verein komm!unity gemeinsam mit der Spielothek Wörgl betreut.

Musikalisch werden live auf der „Volksmusikbühne“ Bodenständiges und der „Komma Kultur Bühne“ Rockiges geboten. Die ORF Radio Tirol Hit Box begleitet die musikalische Umrahmung auf der Volksmusikbühne.

Auch in diesem Jahr:
EINTRITT FREI bis 15 Jahre.



WÖRGLER SOMMER NÄCHTE




Fotos: Stefan Ringler, Hannes Dabernig

WÖRGLER SOMMERNÄCHTE 2019

Auch 2019 präsentieren sich die Sommernächte im Herzen der Stadt Wörgl von ihrer besten Seite. Abwechslungsreich und themenbezogen präsentiert sich die Stadt hier in all ihrer Vielfalt auch im neuen Jahr und bietet von Kulinarik, Tradition bis hin zu Musik und Kultur alles was das Herz begehrt.

Der Startschuss der fünfteiligen Veranstaltungsreihe fällt am 19.06. mit einer Open Stage, bei der alle Musikerinnen und Musiker eingeladen sind Eigenkompositionen, Coversongs, als auch Sessions mit anderen Musikern zum Besten zu geben.

An diesem Abend sorgt der Verein komm!unity für das leibliche Wohl der Sommernachtsbesucher. Für den richtigen Ton sorgt Noise and Harmony - Tonstudio / Tontechnik.

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Zone - Kultur.Leben.Wörgl statt.

Die Veranstaltungsreihe entsteht durch die Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Wörgl, der Ferienregion Hohe Salve und dem Stadtmarketing Wörgl.

TERMINE 2019:

- 19.06. Sommernacht – JAM SESSION
- 03.07. Sommernacht – Pop Up Restaurant
- 17.07. Sommernacht – Open Air Kino Spielfilm „Das Wunder von Wörgl“
- 31.07. Sommernacht – Tiroler Abend
- 14.08. Sommernacht – KOMMA Kabarett-Night

Wörgler Bauernmarkt feiert seinen 10. Geburtstag

Sie waren von Anfang an beim Wörgler Bauernmarkt mit dabei: Angelika Bichler, Wolfgang Schwaiger, Hermann und Renate Huetz, Doris Hausberger und Obmann Georg Strasser (von links) mit Bgm. Hedi Wechner (2. von links).

Foto: Nageler

Der Wörgler Bauernmarkt feiert Geburtstag! Dieser Tage ließ man die beliebte Einrichtung zum 10 Jahr-Jubiläum bei einem genussvollen „Frühlingsfest“ hochleben.

Begonnen hat alles im Jahr 2009. Eine der treibenden Kräfte war der Schwoicher Oberhimberg-Bauer Georg Strasser, der seine hofeigenen Schaf-Produkte schon früh selber vermarktet hat. Gemeinsam mit seinen Kollegen ist es gelungen, eine breite Palette von landwirtschaftlichen Spezialitäten aufzutischen. Gemüse, Obst, Kräuter, Honig, Wurst, Käse, Edelbrände – am Wörgler Bauernmarkt findet sich alles, was das Genießerherz höher schlagen lässt. Motto: Saisonal, regional – frisch vom Hof zum Konsumenten! Versteht sich,

dass am Markt auch traditionelles bäuerliches Handwerk Platz hat: Korbflechter, Holzschnitzer, Messerschleifer ...

Das Angebot wurde von Beginn an gut angenommen, die Schar der Konsumenten mit den Jahren immer größer, heute freut man sich über ein reges Treiben und viele Stammkunden. Der Markt ist längst fixer Bestandteil der Wörgler Einkaufsszene, jeden Samstag von 8.30 bis 12.30 Uhr schlagen die Bauern in der Wörgler Bahnhofstraße ihre Stände auf.

FRÜHLINGSFEST ZUM JUBILÄUM

10 Jahre Bauernmarkt – das wurde am Samstag, 13. April, ordentlich gefeiert, die Betreiber hatten zu einem Frühlingsfest geladen. Erste Gratulantin war Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner: „Mit zehn Jahren kommt man ja

eigentlich langsam in die Pubertät. Unser Bauernmarkt ist aber schon ausgewachsen – und er hat sogar noch Potential.“ Die Gemeindechefin ist selber Stammkundin am Markt und schätzt nicht nur das breite Angebot der Bauern: „Für uns ist der Markt ja nicht nur eine tolle Einkaufsmöglichkeit, sondern vor allem auch ein Platz, an dem man viele Menschen trifft und ins Gespräch kommt!“ Obmann Georg Strasser und seinen Kolleginnen stand die Freude jedenfalls ins Gesicht geschrieben: „Wir sind derzeit 18 Standbetreiber, haben sehr viele Stammkunden und freuen uns jede Woche auf weitere Kontakte und Begegnungen. So können wir an unserem 10. Geburtstag zuversichtlich in die Zukunft schauen. Unser Markt steht auf starken Beinen – und vielleicht können wir ja sogar noch ein bisschen wachsen!“

PEUGEOT 308

SAUBER FAHREN. SAUBER SPAREN.

MIT EURO 6D-TEMP UND
BIS ZU **€ 4.000,¹⁾²⁾**
ECOBONUS

MOTION & e-MOTION



PEUGEOT

1) Bei Kauf eines Peugeot 308 Allure BlueHDi 100 S&S 6-Gang bis 30.06.2019 wird ein Ecobonus in Höhe von bis zu € 4.000,- auf den Listenpreis gewährt (Listenpreis: € 25.200,-). Dieser Ecobonus setzt sich aus Eintauschprämie und Frühlingsbonus zusammen. Die Aktion von Peugeot Austria GmbH ist gültig für Privatkunden bei teilnehmenden Händlern und nicht mit anderen Aktionen kumulierbar. 2) Bei Finanzierung eines Neuwagens über die PSA Bank Österreich und Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets (Kfz-Haftpflicht, Kasko-, Insassenunfall-Versicherung) über die Peugeot Autoversicherung (GARANTA Versicherungs-AG Österreich) erhalten Sie zudem € 1.200,- Finanzierungsbonus und € 500,- Versicherungsbonus zusätzlich. Angebot gültig bis 30.06.2019 und nicht mit anderen Aktionen der PSA Bank kumulierbar. Keine Barabläse möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot der PSA Bank Österreich, Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Weitere Details bei Ihrem Peugeot-Händler. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**AUTOHAUS
Fuchs**

Brixentaler Str. 8
6305 Itter
05335-2191-0
www.autofuchs.at

MIT PARTNERN:

Autoforum
Inh. Ralph Mairhofer
Zellerberg 2, 6330 Kufstein
05372-64260

Gebrüder Oberladstätter
Reither Anger 21
6235 Reith im Alpbachtal
Tel. 05337-63708

Auto-Aicher
Hütte 13,
6345 Kössen
05375-6249

Autohaus Schlitters
Gewerbegebiet 26f
6262 Schlitters
05288-87150

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

Obholzer KG
Salzburger Str. 8
6382 Kirchdorf
05352-63166

Heimatmuseum Wörgl: „Jugend im Krieg“ - Zeitzeugen berichten

Foto: Stadthoch



Bombenschäden in Wörgl nach den Fliegerangriffen am 22.2.1945.

Am 1. Juni 2019 beginnen die Sommeröffnungszeiten im Wörgler Heimatmuseum im Parterre des Musikschulgebäudes gegenüber der Wörgler Pfarrkirche. Zum Auftakt lädt der Museumsverein am Freitag, 31. Mai 2019 um 19 Uhr im Heimatmuseum zu einem Zeitzeugen-Abend unter dem Motto „Jugend im Krieg“, bei dem im moderierten Gespräch

Erinnerungen an die Zeit ab Ende der 1930er Jahre bis zum Staatsvertrag 1955 im Mittelpunkt stehen.

Wie erlebten unsere Eltern und Großeltern den Zweiten Weltkrieg und die Zeit kurz davor sowie dann die Besatzungszeit in Wörgl? Franz Bode stellt über diesen Zeitraum einen Bilderbogen mit Fotografien zusammen, die Wörgler

Ansichten zeigen. Die Idee zum Abend, der von Museumsvereins-Obfrau Veronika Spielbichler moderiert wird, hatte Ing. Martin Mey – er wird einer der Zeitzeugen sein, die von ihren Erinnerungen und Erfahrungen berichten.

Ab 1. Juni 2019 steht wieder Wörgls „lebendiges Geschichtsbuch“ Hans Gwiggner als Museumsführer im Einsatz. Die Öffnungszeiten sind jeweils dienstags und samstags von 9:30 bis 11:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind willkommen! Museumsführungen und Führungen zum Thema Freigeld sind für Gruppen auch außerhalb dieser Zeit nach Voranmeldung möglich, telefonische Anmeldung unter 0650 8311183.

Das Heimatmuseum Wörgl wurde erstmals 1932 gegründet und

im selben Gebäude eröffnet, in dem es sich heute befindet. Mit dem 2. Weltkrieg endete der Museumsbetrieb für Jahrzehnte, etliche wertvolle Ausstellungsstücke wurden nach Kriegsende geplündert. 1980 erfolgte die Wiedergründung des Vereines mit Eröffnung des Museums, zunächst im ehemaligen Vereinsheim in der damaligen Spitalsgasse, heute Fritz Atzl-Straße. Die heurige Museums-Saison endet mit der Langen Nacht der Museen am 5. Oktober 2019. Sie dürfte die letzte in den bestehenden Räumlichkeiten sein, da nach der Übersiedelung von Musikschule und Stadtmusik ins neue Haus der Musik im Herbst 2019 eine Generalsanierung des freiverwendenden Gebäudes ansteht, am Nachnutzungskonzept wird noch gearbeitet.

Maifeiern gut besucht

Gut besucht waren die traditionellen Maifeiern in Wörgl. Dazu dürfte auch das tolle Wetter beigetragen haben. Beim Kargl-Bauern wie auch im Volkshaus war jedenfalls allerhand los. Politisiert wurde auch, allerdings hielten sich die Debatten in Grenzen. Vielmehr genossen die zahlreichen Besucher die wärmenden Sonnenstrahlen, die so manchem auch einen kleinen Sonnenbrand bescherten.



Maifeier Kargl-Bauern, Team Wörgl



Maifeier Volkshaus Wörgl, SPÖ

Foto: Veronika Spielbichler

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Kulturelles Kleinod in Wörgl eröffnet

Nach kurzer aber intensiver Bauarbeit konnte am Donnerstag, den 19. April die Zone in der Wörgler Brixentaler Straße wiedereröffnet werden. Für BGM Hedi Wechner ein gelungenes Beispiel solidarischer Zusammenarbeit zahlreicher Freiwilliger.

Über 900 Stunden mussten vom Team der Zone, des Vereins Kulturzone, Freunden und Unterstützern in freiwilliger Arbeit zusätzlich geleistet werden, um die Zone zu einem kulturellen Kleinod umzugestalten. Erfreut zeigten sich diese vor allem auch über das Engagement einiger Flüchtlinge, die in knapp 200 Stunden schwierigste Arbeiten, vor allem im Freibereich erledigten. Und der Aufgabenbereich war groß. So mussten unter anderem die WC-Anlagen erneuert und barrierefrei gestaltet werden, das Bodenniveau angeglichen, 3 tragende Bodensäulen zwecks Erweiterung des Veranstaltungsraumes entfernt sowie die Bühne adaptiert und die technische Ausstattung auf den neuesten Stand gebracht werden.

WIRTSCHAFT GEBÜHRT DANK
Dass schlussendlich der Budgetplan eingehalten wurde, ist zu einem wesentlichen Teil auch den an den Umbauarbeiten beteiligten Gewerke zu verdanken. Viele von diesen sahen ihr Engagement als Kultur- und Jugendförderung, dementspre-

chend wurden viele Leistungen gar nicht verrechnet. Andi Windler, einer der treibenden Kräfte des Umbaus lobte in diesem Zusammenhang vor allem auch das komplikationslose Zusammenspiel der freiwilligen Helfer und der Gewerke. Nur dadurch wurde es möglich, die Umbauarbeiten in sechseinhalb Wochen über die Bühne zu bringen.

Konzeptionell war die Zone immer schon mehr als „nur“ ein Jugendzentrum.

Gemeinsam mit dem Verein „Kulturzone“ wurden zahlreiche Jugendkulturveranstaltungen, aber auch unterschiedlichste Angebote für Jung und Alt organisiert und durchgeführt.



Wurden mit großem Applaus bedankt: Die vielen freiwilligen Helfer, ohne deren Hilfe dieser Umbau gar nicht möglich gewesen wäre.

DATES & FACTS - HISTORIE:
Das Gebäude wurde von der Immobilienverwaltungs GmbH des Bundesheeres erworben, die das Haus als Büro und Verwaltungsgebäude nutzte. Nach einigen Umbau- und Adaptierungsarbeiten konnte 2008 die Zone als Jugendzentrum eröffnet werden. Ursprünglich als Haus der Jugend geplant, fand auch das Stadtarchiv im Obergeschoß des Gebäudes 2008 hier seinen Platz. Ein „Provisorium“ das bis heute besteht.

- UMBAU 2019:**
- Restaurierung bzw. Erneuerung der WC-Anlagen (barrierefrei)
 - Angleichung des Bodenniveaus
 - Entfernung von 3 tragenden Bodensäulen und dadurch Erweiterung des Veranstaltungsraumes
 - Adaptierungen an der Bühne
 - Erneuerung der technischen Ausstattung

Baubeginn: 04. März
Bauzeit: 6,5 Wochen

Budget:
€ 32.000 netto + € 5.000 (Kulturabteilung des Landes für technische Ausstattung)

- BETEILIGTE FIRMEN**
- Fa. Betonschneidetechnik Stecher
 - Fa. Farthofer
 - Fa. Installationen Klingler
 - Fa. Trockenbau Erny
 - Fa. Elektro Unterland
 - Fa. Keramik Daxer
 - Fa. Malerei Ladstätter
 - Fa. EU-Design
 - Fa. Haaser & Haaser
 - Fa. Traummöbel Schroll
 - Fa. Gärtnerei Gwiggner

Statik: Dipl. Ing. Gerhard Wibmer
Planung: Stefan Steinlechner
Baubegleitung: Griesser Maxä

Neben den beteiligten Firmen konnte der Umbau nur durch den Einsatz hoher Eigenleistungen und der Mithilfe von zahlreichen Menschen ermöglicht werden.

Über 900 Stunden wurden vom Team der Zone und Kulturzone sowie von Freunden und Unterstützern geleistet. Knapp 200 Stunden wurden von den Flüchtlingen im Rahmen der 3€ Jobmöglichkeit geleistet.

GEGENWART:
Die Zone-kultur.leben.wörgl ist ein Ort an dem vieles möglich sein wird. Ein Ort der Begegnung, des Miteinanders, der Kultur und ein Experimentierfeld für Außergewöhnliches.

Happy
BIRTHDAY

WAS?
DER SCHILLING WIRD 1

WANN?
01.06.2019 den ganzen Tag

WIE?
IM SCHILLING STYLE

MUSIK?
„MASCHTEI“ ab 19⁰⁰ Uhr

SCHILLING coffee & more, Josef-Speckbacher-Strasse 3, 6300 Wörgl

Musikalischer Start in den Mai

Die Musikantinnen und Musikanten der STMK Wörgl haben einige der ereignisreichsten Tage des nahenden Sommers bereits hinter sich.

Unzählige Kilometer wurden wieder in den Tagen rund um den 1. Mai zurückgelegt, um in der stetig wachsenden Stadt möglichst in allen Siedlungen aufspielen zu können und dabei Geld für die Vereinskasse zu sammeln. Widrige Wetterumstände waren es, die heuer den



beiden Parteien ziemlich zusetzten und manchen zeitlichen Ablauf gehörig durcheinander brachten. Aber nichts konnte die Laune der

Musizierenden oder jene der Wörglerinnen und Wörgler trüben. Obmann Klaus Unterberger bedankt sich im Namen der STMK für jeden gespendeten Euro und für jedes freundliche Wort, mit dem die Mitglieder der Kapelle an den Haustüren empfangen wurden. Auch jede einzelne Labestation war allen sehr willkommen. Ein herzliches Dankeschön an die Wörgler Bevölkerung! Die STMK freut sich schon auf den 1. Mai 2020!

Musikbegeisterte Kinder und Jugendliche hatten dann am 3. Mai die Gelegenheit, ihr Talent für die verschiedensten Instrumente zu testen. Zahlreiche Interessierte fanden sich an diesem Freitagnachmittag im Probelokal der Stadtmusik in Wörgl ein. Unter der Anleitung von erfahrenen Mitgliedern der STMK durften die Kinder sämtliche Musikinstrumente, die es für eine Kapelle braucht, ausprobieren. Der Ehrgeiz dabei war groß und ebenso auch der Stolz, wenn auch dem größten Blasinstrument der eine oder andere Ton entlockt werden konnte. Besonderer Beliebtheit erfreute sich bei den jungen Musikanten selbstverständlich das Schlagwerk, doch die meisten Besucher versuchten sich am Großteil der bereitgestellten Instrumente. Die Begeisterung, die dabei aufkam, lässt darauf hoffen, dass bei manchem der Wunsch geweckt wurde, ein Instrument zu erlernen.

Schon in den Wochen zuvor wurden von der STMK die 3. und 4. Klassen der VS Wörgl zu



Fotos: Stadtmusik Wörgl/CmbH

einer Vorstellung von Instrumenten eingeladen. Auch dabei zeigte sich, wie viele Kinder großen Spaß an der Musik haben und dass in einigen auch versteckte Talente schlummern. Besonders Jugendkapellmeister Thomas Wibmer freute sich über die vielen motivierten Besucher.

Und wer weiß? Vielleicht konnten an diesen „Tagen der offenen Tür“ ja sogar neue Mitglieder für die STMK Wörgl der Zukunft gefunden werden?

AUGENÄRZTIN WÖRGL
 05332/20702
 Online Terminbuchung möglich

BOTOX im AUGENBEREICH
 Beratung & Termin nach Vereinbarung

DR. MED. UNIV.
MANUELA STRASSER-SCHRATTENTHALER
 FACHÄRZTIN FÜR AUGENHEILKUNDE UND OPTOMETRIE

WAHLÄRZTIN Bahnhofstraße 8 | 6300 Wörgl TEL 05332/20702
 WEB www.augenaerztin-woergl.at TERMIN nach Vereinbarung

Mo + Di 12-20 Uhr | Mi + Do 10-18 Uhr | Fr 8-12 Uhr (nur Büro)

*modernes Design
 innovative Technik*

KOMPo therm
 Aluminium Haustüren der Extraklasse

Fenster · Türen · Sonnenschutz

Fenstercenter Unterland

IHR TISCHLER
 ...MACHT'S PERSONLICH

TISCHLEREI WALTER KLINGLER

☎ 05332/74159 Wörgl Augasse 9
www.fenstercenter-unterland.at



Motorradsegnung / Bikersaisoneneröffnung

Die Motorradsaison des Tiroler Unterlandes wurde am Samstag vom MC Wörgl mit der Bikersegnung durch den Wildschönauer Diakon Klaus Niedermühlbichler und eine kleine Rundfahrt eröffnet.

Auch der Wettergott hatte ein Einsehen und schickte zu dieser Feier, zu der an die 180 Bikerinnen und Biker mit ihren mehr oder weniger heißen Öfen nach Wörgl gekommen waren, einige Sonnenstrahlen. So trafen sich BikerInnen in Wörgl um für ihre anrollende Saison

den Segen ihres Bikergottes zu holen und baten um ein immer gesundes nach Hause kommen von ihren Ausfahrten. Im Anschluss traf man sich zu einem Umtrunk und einer kleinen Jause. Die eingegangenen Spenden werden, wie es schon Tradition ist, wieder für einen guten, sozialen Zweck gespendet.

So erhielt bereits im Vorfeld die Obfrau des Vereines „Schritt für Schritt“; Susanne Schöllenberg, von Sylvia Rieder v. MC Wörgl einen Scheck über € 1.000 überreicht.



Fotos: willhelm maier

Start in die Platzkonzertsaison



Foto: Hannes Dabernig

Am 28. Juni startet heuer in Wörgl die Platzkonzertsaison. Die STMK Wörgl lädt alle Freunde der Blasmusik an diesem Freitag und an allen darauffolgenden Freitagen bis einschließlich 30. August in den Park des Seniorenheims ein.

Jeweils ab 19:00 Uhr können sich die Besucher auf unterhaltsame, abwechslungs-

reiche Musik und nette Gesellschaft freuen.

Auch für das leibliche Wohl wird selbstverständlich bestens gesorgt sein. Den Getränkeauschank werden die Marketenderinnen und viele fleißige Helfer der STMK übernehmen. Für die Verköstigung wird in bewährter Weise das Team von „Papp's

Grill“ bereitstehen und mit wöchentlich wechselnden Angeboten aufwarten.

Die Platzkonzerte im Seniorenheimpark sind in den vergangenen Jahren zum beliebten Treffpunkt für Alt und Jung geworden. Die Mitglieder der STMK Wörgl freuen sich auch heuer wieder auf viele schöne Sommerabende gemeinsam mit treuen oder auch neuen Gästen.

Segen für die Feuerwehr



Sorgte für die feierliche musikalische Umrahmung: Die Stadtmusikkapelle Wörgl



Fotos: Stadtgemeinde Wörgl

v.l.n.r. VBGM Hubert Aufschnaiter, Kommandant Armin Ungericht, Stadtpfarrer Theo Mairhofer, BGM Hedi Wechner, GR Andi Schmidt und Altbauer Pepi Egger

Bei der diesjährigen Floriani-Feier der Feuerwehr Wörgl am Samstag, den 4. Mai wurde auch in diesem Jahr Gottes Segen für ein unfallfreies Einsatzjahr gebeten. Und natürlich auch den Dank der Bürgermeisterin.

Zahlreich waren die Wörgler Floriani-Jünger angetreten, um für das vergangene unfallfreie Einsatzjahr zu danken und für das diesjährige um den Segen zu bitten. Aber nicht nur die Feuerwehr war fast mit der gesamten Mannschaftsstärke angetre-

ten, auch zahlreiche Wörgler Bürger und die Wörgler Stadtführung unter BGM Hedi Wechner ließen es sich nicht nehmen, an diesem feierlichen, musikalisch durch die Stadtmusikkapelle festlich umrahmten Gottesdienst teilzunehmen. Stadtpfarrer und Feuerwehrkurat Theo Mairhofer zelebrierte in seiner typisch kurzweiligen Art und Weise die Messe und vergaß dabei auch nicht auf die Wichtigkeit der Feuerwehr für die Gemeinschaft hinzuweisen. Auch zeigte er sich erfreut, dass in diesem Jahr niemand schwerere Verletzungen bei einem Einsatz

davontrug. Gottes Segen blieb dann freilich nicht aus. Auch Bürgermeisterin Hedi Wechner dankte in ihrer Rede allen Floriani-Jüngern für ihren unermüdlichen Einsatz für die Gesellschaft und endete mit dem Wunsch, dass auch dieses Jahr möglichst verletzungsfrei bleibe. Eine Überraschung gab es auch: Nach dem Gottesdienst wurde Helmut Fahrthofer seitens des Landes für seine 50jährige Feuerwehrtätigkeit in Wörgl ausgezeichnet. Im Anschluss klang der Abend noch mit einer Agape in der Kirche gemütlich aus.

De woabn Tog kehman...

Aperitif | Eisbecher | Jausn



Hotel
Tiroler Stuben
Wörgl

+43 5332 76 0 35
Wir freuen uns!

KOMMA

veranstaltungszentrum

TERMINE & VORSCHAU
 Telefon 05332/75505
 info@komma.at
 www.komma.at

Fr. 07.06.2019
 20 Uhr
Petutschnig Hons
 „Der Teufel fährt Lada“
 VVK 17,— zzgl. Geb./ AK 20,—/ Mitgl. 14,—

Do. 13.06.2019
 19 Uhr
„Alle Achtung!“ Ensemble
Schlusskonzert der LMS Wörgl
 Veranstalter: LMS Wörgl | 05332/7826-560

Fr. 14.06.2019
 18 Uhr
Märchenprinz & Kaiserschmarren
 Theateraufführung der Montessori Schule
 Erwachsene € 15,— / Kinder ab 6 Jahre € 10,—
 Veranstalter: Montessori Schule | schule@lernwelt.cc

Sa. 15.06.2019
 20 Uhr
Ossi Huber & Band
 Präsentation der neuen CD „Auszeit“
 Kat. I: VVK 25,— zzgl. Geb. / AK 28,—/ Mitgl. 20,—
 Kat. II: VVK 22,— zzgl. Geb./ AK 25,—/ Mitgl. 17,60

Di. 25.06.2019
YA! Young Acting Kinder und
Jugendtheater Festival 2019
 Veranstalter: Verein YA! Young Acting
 www.youngacting.at | info@youngacting.at

Mi. 26.06.2019
 20 Uhr
Cradle of Filth
 „Summer Dying Fast 2019“
 VVK 33,50 zzgl. Geb./ AK 35,—/ Mitgl. 30,50

Sa. 29.06.2019
 20 Uhr
Eluveitie „Ategnatos European Tour“
 Support: Dying Eden
 VVK 28,— zzgl. Geb./ AK 32,—/ Mitgl. 25,—

Mi. 03.07.2019
 19 Uhr
Solisten Schlusskonzert
der LMS Wörgl
 Veranstalter: LMS Wörgl | 05332/7826-560

Di. 09.07.2019
 18 Uhr
Gemeinderatssitzung
 der Stadt Wörgl
 Infos unter www.woergl.at

Do. 11.07.2019
 20 Uhr
Jinjer
 Summer Tour 2019
 VVK 21,50 zzgl. Geb./ AK 24,—/ Mitgl. 18,50

Sa. 13.07.2019
 15 Uhr
Komma Kultur Bühne
 beim Wörgler Stadtfest
 Eintritt € 6,—

Mi. 14.08.2019
 20 Uhr
daBerrer „ausgepopt – ein
schräger Heimatabend“
 Komma goes Wörgler Sommernächte

Wöchentliche Termine im Komma:
 Mittwoch: Tanzschule Brugger 05353/ 5404

Vorschau Herbst 2019

Franz Morak | Florian Scheuba | The Weight | Floyd Division -
 The Austrain Pink Floyd Show | Stephan Bauer |
 Peter Rätzbeck | Mike Supancic | Josh | Christoph Fritz
 Folkshilfe | The New Roses | Hans Theessink & Big Daddy
 Wilson | Roland Düringer | Turbobier | Battle Beast | Humus
 Bluatschink

Fr, 07. Juni 2019
 20 Uhr

PETUTSCHNIG HONS

„Der Teufel fährt Lada“



Foto: Petutschnig Hons

Über dem beschaulichen Dörfchen Schlatzing ziehen dunkle Wolken auf. Was haben der Zutelbauer, der Kloatzenbauer und der Dorfpfarrer gemeinsam?

Allen Dreien ist vor kurzem die Frau davongelaufen. Auch die Ehe vom

Petutschnig Hons ist in Gefahr. Der neue Chef seiner Frau liebt Opern, spielt Golf, hört Ö1, ist reich und sieht verdammt gut aus. Jünger ist dieser Schleimbolzen auch noch. Doch der Hons gibt nicht auf. Um seine Ehe zu retten, greift er tief in die Trickkiste und mit Hilfe seines neuen Ratgeberbuches zeigt er sich von seiner schlagfertigsten Seite.

Sa, 15. Juni 2019
 20 Uhr

OSSI HUBER & BAND

Präsentation der neuen CD „Auszeit“

Im März 2016 gründete Ossi Huber die Gruppe „ossi huber & band“. Von Beginn an war die Band mit ihren Titel in den österreichischen Radio-Charts zu finden.

Die 2 erschienenen Alben „wieder do“ und „Gschichtnerzähler“ sind sehr erfolgreich und nun legt die Band eine brandneue EP nach und präsentiert sie an diesem Abend dem Publikum.



Foto: Ossi Huber

Vieleseitig sind die 4 Herren. Nicht nur ihre eigenen Hits, sondern auch ein kräftiger Schuss Blues und Sixties-feeling machen ihre Auftritte zu etwas Besonderem. Und dann sind da noch die Geschichten und Bonmots von Ossi Huber, die zwischen den Songs gleichzeitig zum Nachdenken und Schmunzeln anregen. Oft kopiert - hier spricht das Original...

Di, 25. Juni 2019

KINDER UND JUGEND THEATER FESTIVAL

YA! Young Acting bietet mit dem 7. Kinder und Jugend Theater Festival 2019 auch heuer der jungen Tiroler Theaterszene eine Plattform, auf der verschiedene Formen des Kinder- und Jugendtheaters einem größeren Publikum präsentiert werden können. Zum ersten Mal wird es mit Innsbruck, Imst und Wörgl drei Standorte für eine Begegnung geben. Neben Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten für die Gruppen, bietet das Festival theaterbegeisterten ZuschauerInnen eine Chance, sich einen Einblick in die Vielfalt der jungen Szene zu verschaffen.



Foto: YA

Anmeldungen und Auskünfte:
 Verein YA! YoungActing | 0676/ 584 8895

Mi, 26. Juni 2019
20 Uhr

CRADLE OF FILTH
„Summer Dying Fast 2019“

Sie gehören zu der unangefochtenen internationalen Speerspitze des Black Metal. Gegründet Anfang der 90er sind sie längst zu Szene- Ikonen avanciert.



Foto: Anne Swallow

1991 in England gegründet, erweckten CRADLE OF FILTH mit ihren Demos sofort Aufmerksamkeit im musikalischen Untergrund, bevor sie 1994 der aufkeimenden Black und Death Metal Szene Großbritanniens ihre Durschlagkraft demonstrierten.

Ihre ungeheuerliche Mischung aus elegantem Terror und prügelnder Eleganz hob die Band aus der Menge hervor, die fähig sind, harte Klänge voranzutreiben, ohne dabei deren Traditionen und Wurzeln zu schänden.

Sa, 29. Juni 2019
20 Uhr

ELUVEITIE
Support: DYING EDEN

„ATEGNATOS European Tour“



Foto: Eluveitie

ELUVEITIE gingen aus dem ländlichen Mystizismus der Schweizer Alpen hervor und sind seit jeher tief in der keltischen Mythologie, der gallischen Geschichte und der protoeuropäischen Kultur verwurzelt. Sie sind seit langem Wegbereiter und regelrechte Meister ihres Handwerks. Umso mehr, weil sie

sich nie auf einfache Streifzüge durch Runen-verzierte Klischees oder alberne Trinklieder beschränkten.

Von ihrem legendären Debüt „Spirit“ (2006) an war es ihr Ansatz, mit Respekt, historischer Genauigkeit, Tiefe die aufregendste, eingängigste und ursprünglichste Mischungen von Melodic Death Metal und Pagan Folk zu erschaffen, die sich die Welt je hätte erträumen können.

KULTUR BEGINNT IM HERZEN JEDES EINZELNEN!

Der Top Veranstaltungsort im Tiroler Unterland bietet seit über 20 Jahren kulturelle Vielfalt in der Region. Es wird ein breites Spektrum an Konzerten und kulturellen Veranstaltungen, in familiärer Atmosphäre, für Jung und Alt geboten.

Regelmäßig gastieren renommierte nationale- und internationale Acts unterschiedlichster Stilrichtungen in den legendären Hallen des KOMMA.

Dass man nicht extra in die Landeshauptstädte pilgern muss, um namhafte und erstklassige Künstler live erleben zu dürfen, beweist die diesjährige Verleihung des Amadeus Austrian Music Awards.

Von den 14 ausgezeichneten KünstlerInnen durften wir: Ina Regen, Krautschädl, Norbert Schneider, Seiler & Speer und Die Mayerin schon im KOMMA begrüßen. Im Herbst freuen wir uns noch ganz besonders darauf, den Gewinner des Amadeus Awards „Song des Jahres“ Josh. mit seinem Hit „Cordula Grün“ im Gepäck, zu präsentieren.

JOSH. - Singer/ Songwriter, Geschichtenerzähler. Geschichten, die wir alle kennen und in denen wir uns alle wiedererkennen können.

Josh. ist mehr als nur irgendein weiterer Singer-/ Songwriter. In seiner Musik, irgendwo im weiten Land zwischen Element Of Crime und Wanda angesiedelt, steckt viel Charme, Witz und musikalisches Talent. Und noch mehr Wiener Schmah.

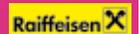
Mit einem Augenzwinkern erzählt Josh. Geschichten aus dem Leben, verarbeitet Beobachtungen aus dem Alltag und bleibt dabei immer auf leicht ironischer Distanz.

Sa, 26. Oktober 2019 | 20 Uhr im KOMMA Wörgl



Foto: Carina Antl

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im VZ Komma Wörgl, bei Bücher Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at



Do, 11. Juli 2019
20 Uhr

JINJER
Summer Tour 2019

Bands aus der Ukraine trifft man auch nicht alle Tage. Genau dort formieren sich Jinjer jedoch 2009.



Foto: Veronika Guseva

Gespielt wird eine explosive Mischung aus Groove Metal und Hardcore mit progressiven Elementen.

2013 wurden Tatiana Shmailyuk (Gesang), Roman Ibramkhalilov (Bassgitarre) und Vlad Ulasevich (Schlagzeug) in einem Wettbewerb als bester ukrainischer Metal-Act ausgezeichnet.

Im Zuge der anschließenden Europa-Touren erspielen sie sich eine riesige Fangemeinde und veröffentlichten im Jänner 2019 ihre EP „Micro“

Mi, 14. August 2019
19 Uhr

KOMMA goes WÖRGLER
SOMMERNÄCHTE

Im Herzen von Wörgl, nämlich in der Bahnhofstraße, finden in diesem Jahr zum zweiten Mal die Wörgler Sommernächte statt und bieten an fünf Abenden ein abwechslungsreiches Programm für alle.



Foto: RooDuction

Nach dem Motto „Zammkemma & Genießen“ beteiligt sich der Verein Komma Kultur erstmalig an den Abenden und darf alle, zum Abschluss der Sommernächte, zur Komma Kabarett-Night einladen.

Mit dabei ist der oberösterreichische Kabarettist „daBerrer“ der uns mit seinem Programm „ausgepopt - ein schräger Heimatabend“ einen Kulturvortrag über das Innviertel halten wird.

Wir freuen uns auf viele Besucher, einen amüsanten und kurzweiligen Abend im Herzen von Wörgl!

Großer Ansturm in der Raiffeisenbank

**BRIGITTE LINDNER PRÄSENTIERTE
„WUNDERWELTEN“**

Die Ausstellungseröffnung der Kundler Künstlerin Brigitte Lindner übertraf alle Erwartungen: Über 200 kunstinteressierte Gäste fanden sich am Donnerstag, den 11. April 2019 im Foyer der Raiffeisenbank in Wörgl ein und bestaunten über 40 neue Kunstwerke.

Eine komplett neue Serie an Bildern hat Brigitte Lindner eigens für diese Ausstellung geschaffen. Waren es bisher bewegte Körper, die sie inspirierten, sind es jetzt Assoziationen mit Landschaften - Wunderwelten. Ausdrucksstarke, farbenfrohe Bilder erfüllen die Bankräume mit neuem Leben und zeigen die innersten Stimmungen der Künstlerin auf.

Dr. Günther Moschig, Kunsthistoriker und erfahrener Ausstellungskurator, zeigte als wahrer Spezialist seines Faches die künstlerische Seite von Brigitte Lindner auf und präsentierte ihren Lebenslauf. Seit 30 Jahren beschäftigt sie sich bereits intensiv mit der Malerei und besuchte zahlreiche Fortbildungen wie bei den international anerkannten Künstlern Nancy Spero und Leon Golub aus New York oder den Zhou Brothers aus Chi-

cago. Ihre Werke wurden bereits auf zahlreichen internationalen Ausstellungen gezeigt.

Auch die Musik kam nicht zu kurz. Die Sängerin Barbara Dorfer und der Gitarrist Andreas E. Wallner verliehen diesem Abend eine ganz besondere Note. Jeder für sich ein hochkarätiger Künstler, gemeinsam eine un-

schlagbare Symbiose. Mit ihrer einfühlsamen Stimme verzauberte Barbara Dorfer das begeisterte Publikum. Ein rundum gelungener Abend der Raiffeisenbank mit zahlreichen schönen Begegnungen – mit der Kunst, der Musik und mit den Menschen. Die Ausstellung ist noch bis zum 06. Juni geöffnet.



Foto: H. Haselsberger

v.l.n.r. Zeigten sich begeistert und freuten sich über das große Interesse: BS-Leiter Prok. Wolfgang Schönlechner, Claudia Huber (Marketing), Vorstand Mag. Peter Hechenblaickner, Künstlerin Brigitte Lindner, Vorstand Dir. Michael Rieser, Dr. Günther Moschig.

BERATUNG

VERSICHERUNG

FINANZIERUNG

FÖRDERUNGEN

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein

**Wir realisieren mit Ihnen
gemeinsam Ihren Wohntraum.**

www.rbk.at

Prok. Wolfgang Schönlechner
Wohnbau-Experte in Wörgl



Die Breznsuppen feiert wieder

Foto: Hannes Dabernig/SCW

Die Wildschönauer Gerüchteküche brodeln nicht mehr, denn mittlerweile haben sich die Hochtaler damit abgefunden, dass ihre Breznsuppe auch in diesem Jahr fremdgeht. Und zwar in Wörgl, beim Breznsuppenfest am 2. Juni von 10 – 16 Uhr in der Wörgler Bahnhofstraße.

Die Wildschönauer „Nationalspeis“ ist in Wörgl schon lange angekommen. Aber nicht nur in Wörgl. Mittlerweile hat die bäuerliche Alltagsuppe beinahe schon jede Speisekarte der gutbürgerlichen Gastronomie erobert. Auch das dürfte mit ein Grund sein, warum die Wildschönauer mit dem Wörgler Breznsuppenfest ihren Frieden geschlossen haben.

Ganz klar, anfänglich war man etwas verstimmt, dass ausgerechnet die Wörgler ihre Suppe als Namensgeber für eines der beliebtesten und erfolgreichsten Feste gebrau-

chen. Aber ganz ehrlich, das Fest selbst ist ihrer Breznsuppe würdig, denn es wird nach wie vor zünftig und traditionell gehandhabt. Dirndl und Lederhose gehören da genauso dazu, wie Stadtmusikkapelle und Schuhplattler. Es ist ein Fest für alle, für Hinz und Kunz, Alt und Jung und das ist es auch, was Wörgl selbst ausmacht. Hier hat die Tradition immer noch einen hohen Stellenwert. Deshalb findet das Fest auch in diesem Jahr wieder im Herzen der Stadt, in der unteren Bahnhofstraße statt. Frühshoppen-Atmosphäre ist dann ebenso garantiert wie auch die typisch tirolerische Feststimmung. Dafür garantiert einmal mehr wieder Radio U1 Tirol, ihr Heimatradio, das bei diesem Fest mitfeiern wird. Und U1 hat auch eine illustre Musikantenschar mit im Gepäck: Es haben sich die Fetzig'n, die Alpis, Vincent & Fernando, Gerlosbluat und der Original Almrauschklang unter der bewährten Moderation von Ingo Rotter angesagt.

„Mittendrin statt nur dabei“ ist auch eine weitere Unterhaltungsband, die direkt an den Tischen für Stimmung sorgen wird.

Die Rezeptur ist also gemixt. Jetzt muss nur noch der Wettergott ein Einsehen haben. Wer sich also herzhaft Gaumenfreuden, traditionelle musikalische Ohrwürmer in familienfreundlichem Flair nicht entgehen lassen will, für den ist das Breznsuppenfest am 2. Juni 2019 ein Muss. Und die Suppe löffeln wir dann gemeinsam aus: die Wörgler und die Wüdschnauer!

TERMIN: Sonntag, 2. Juni 2019

ZEIT: 10 – 16 Uhr

ORT: Wörgler Bahnhofstraße (ab Fritz Atzl-Straße)

Kinderprogramm inklusive
Eintritt frei!

IHR PERFEKTER PARTNER FÜR UMBAU, NEUBAU ODER SANIERUNG.



Der „Komplettbadanbieter im Tiroler Unterland“

das Bad - die Heizung

KLINGLER

Klingler Wörgl GmbH

6300 Wörgl · Gießen 13 d
Tel.: +43 5332 72423
woergl@klinglerteam.at

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel.: +43 5339 81560
www.klinglerteam.at

Fliesen Steigenberger VERKAUF
BERATUNG
VERLEGUNG
MEISTERBETRIEB FÜR KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE
A-6300 Wörgl Giessen 2 Tel. 05332/76536 www.Fliesen-Steigenberger.at



„...und die Mini-Mania geht in die 8. Runde“

Fotos: Hannes Dabernig/SCW

Er besitzt ohne Wenn und Aber ganz klar Kultstatus und entzückt seine Fans immer wieder durch seine barocke aber spritzige „Kleinheit“. Für die ist der Mini übrigens ein Familienmitglied, das man gerne herzeigt. So auch wieder am 15. Juni 2019 beim 8. Austrian Mini Weekend in Wörgl mit einer großen Dolomitenrundfahrt!

Der Mini ist und bleibt ein Kultauto und diesen Status hat er sich auch verdient. Dass er überhaupt designt, entwickelt und gebaut wurde, verdanken wir der Suezkrise von 1956, die erste Energiekrise mit spürbaren Auswirkungen auf die westliche Welt. Und so wurde der Mini geboren, der in seiner entzückenden „Kleinheit“, sparsamst und mit viel Gefühl vier erwachsene Personen transportieren konnte. Seinen Geburtstag feierte das anfangs in Birmingham/England produzierte Kultmobil dann am 18. August 1959. Was folgte, war eine unglaubliche Erfolgsgeschichte. So wurden bis zum Jahr 2000 vom Ursprungs-Mini sagenhafte 5.387.862 Fahrzeuge produziert.

Heute zeigt er sich im neuen, modernen Outfit mit vielen Annehmlichkeiten und Accessoires und erfreut sich weiter unbegrenzter Beliebtheit. Klaro: Der Mini ist auch heute noch ein einmaliger Hingucker. Und ganz ehrlich, wer kann dem kleinen Kerl schon böse sein, wenn er sich frech durch den Verkehr schlängelt, gewandt und souverän seine „Kleinheit und Spritzigkeit“ zu seinem Vorteil ausnützt. Anlässlich des Austrian Mini Weekend am 15. Juni 2019 kehrt er bereits zum 8. Mal

zurück nach Wörgl und präsentiert sich von seiner besten Seite: Beim Mini Street Meeting in der Bahnhofstraße. Lange wird er allerdings nicht zu bewundern sein, so sind Kinder eben, immer in Bewegung. Diesem Drang werden die Veranstalter dann auch gerecht.

Mit einer hochalpinen Bergtour, die den Mini Konvoi über einige Pässe, etliche Turns und vier Länder (Tirol, Salzburg, Osttirol, Südtirol) führt. Die Strecke ist ganz klar „Minilike“: Über Kitzbühel und



die Kitzbüheler Alpen und den Pass Thurn (1.273 m) geht es hinein in den Nationalpark Hohe Tauern und weiter über Matrei und Lienz in Osttirol mit einer kleinen Kaffeepause am Vormittag. Die Tour wird fortgesetzt über Innichen/Sexten hinauf auf den Kreuzbergpass (1.636 m) und hinein in die Sextener Dolomiten in Südtirol mit der fantastischen Welt der Dolomiten und ihrer ganzen Pracht: grüne Wiesen, dunkle Wälder und dahinter die unvergleichlich

schönen Zacken der Dolomiten. Vorbei an der Dreischusterspitze, dem höchsten Berg der Sextener Dolomiten genießen die Minimaniacs den Blick auf den „Neuner“, „Zehner“, „Elfer“, „Zwölfer“ und „Einser“ Gipfel. Von Auronzo di Cadore, nach einem gemütlichen Mittagessen gestärkt, geht die Tour weiter.

Und da kommt schon das legendäre Massiv der Drei Zinnen daher – das Wahrzeichen der Dolomiten & UNESCO Weltkulturerbe – schroff und majestätisch. Weiter geht's ins Pustertal, einem der schönsten Täler Südtirols. Vom Misurinasee, aus mit Blick auf den Monte Plana, der Cadini Gruppe und dem Monte Cristallo, turnen die Mini Fans weiter Richtung Kloster Neustift in Brixen, wo wir uns im Garten noch bei Kaffee und Kuchen laben, um die Eindrücke zu verarbeiten. Natürlich kommen auch die Fotografen bei unseren kleinen Fotostopps auf ihre Kosten.

Retour geht es nach atemberaubenden Turns und den opulenten Natursehenswürdigkeiten Richtung Brennerpass weiter nach Wörgl. Dort kann er dann wieder ruhen – der Kleine. Aber nur bis zum nächsten Morgen, dann ist er nämlich schon wieder voller Tatendrang. Wie ein Kind eben...

Anmeldungen erbeten unter:
info@miniweekend.at
Weiterführende Informationen unter:
www.miniweekend.at

CryptoCircle am 12. Juni

Zum letzten Mal vor der Sommerpause lädt am Mittwoch, 12. Juni 2019 das Unterguggenberger Institut zum CryptoCircle ins Tagungshaus. Die Treffen in gemütlicher Runde sind ein interaktives Wissens- und Erfahrungsvermittlungsformat, angeleitet vom Facilitator und IT-Experten Heinz J. Hafner, rund um Blockchain-Anwendungen und Kryptowährungen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der CryptoCircle beginnt pünktlich um 19:30 Uhr. Eintritt: 1 WOMC „Wörgler Open Market Coin“ in Form einer Marmor – kann mitgebracht oder ab 19:00 Uhr vor Ort um 2 Euro erworben werden.



Foto: Veronika Spielbichler

Heinz J. Hafner leitet den CryptoCircle des Unterguggenberger Institutes.

Ausstellung LONG LOUD SILENCE



Foto: Stefan Weißborn

Robert Gfader, Michael Markwick, Robert Muntean

Der Verein am Polylog zeigt in der Galerie am Polylog, Speckbacherstraße 13-15, großformatige Bilder der drei Maler Robert Gfader, Michael Markwick und Robert Muntean. Unter dem Titel Long Loud Silence haben sich die zwei Österreicher und ein Amerikaner in Berlin zusammengetan, um gemeinsam an neuen Möglichkeiten aktueller abstrakter Malerei zu arbeiten. Ihr Interesse gilt der Frage wie Malerei Räume besetzt, um dabei gleichzeitig poetisch wie politisch agierend die Kunst weiter zu führen.

Die Ausstellung läuft seit 24. Mai und ist noch bis zum 29. Juni zu sehen. Öffnungszeiten Do, Fr 16:30-18:30 Uhr, Sa 10-13 und 14-16 Uhr. Informationen unter www.am-polylog.at

**Gasthof Schroll
Kirchbichl**



Essen
was und
soviel
man will!

**GRILLABEND
IM GASTHOF SCHROLL**

jeden Montag und Freitag ab 18:30 Uhr
(bei jeder Witterung)

Große Auswahl an verschiedenen Fleischsorten,
Garnelenspieße, Fisch, gegrilltes Gemüse, Ofenkartoffel,
Bratwürste, Grillsaucen, Salatbuffet uvm.

Montags immer mit **Live Musik**.

Tischreservierung erbeten!

6322 Kirchbichl • Ulricusstr. 13 • Tel.: +43 (0)5332 / 87 188
Mobil: +43 (0)664 / 451 90 33 • reservierung@schrolltenne.at
www.gasthofschroll.at

Vormerken:

VATERTAGS-BRUNCH

am 09.06.2019 ab 10:30 Uhr

Herzhaftes Buffet & Musik



Ihr Trachtenspezialist im Brixental





Niederkofler

GERBEREI · TRACHTENMODE · FELLE

Brixen im Thale
Brixentaler Straße 21 Tel. 0 53 34/43 12
www.ledermode.at

Unsere Öffnungszeiten

Mo - Fr 08:30 - 12:00 und
14:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:30 - 12:00 Uhr

Academia: 31 Jahre und noch immer kein bisschen leise

Als vor 31 Jahren einige Musikbegeisterte die Academia Vocalis aus der Taufe hoben, hätten wohl die größten Optimisten nicht gedacht, dass sich diese Initiative derart erfolgreich entwickelt. Zahlreiche Weltstars aus allen musikalischen Genres gaben sich mittlerweile die Klinke in die Hand, um ihr Wissen an die Studierenden weiterzugeben. Man gibt sich trotzdem bescheiden - mit Anführungszeichen...

...das mag vielleicht auch das Erfolgsrezept der Academia sein. Obwohl Bescheidenheit in der Musik nicht gerade eine Zier ist. Aber überraschenderweise war es eben genau diese häusliche Genügsamkeit, diese Demut, die die Größen der Opernwelt jahrein jahraus nach Wörgl kommen ließ und lässt. Auch wirtschaftlich ist man immer am Boden geblieben, hat keine überheblichen Investitionen getätigt, ist niemals zu große Risiken eingegangen. Und so gibt es die Academia als Sommerseminar für Gesang auch heute noch, setzt nach wie vor auf Altbewährtes, ist aber auch ohne Scheu, Neues einfließen zu lassen. Und so gestaltet sich auch das heurige Programm der Academia, das sich im Übrigen auch in diesem Jahr wieder ganz den Bedürfnissen der Studierenden aus aller Welt angepasst hat.

MEISTERKURSE UND JUGENDARBEIT STEHEN GANZ OBEN & EINE KLEINE SENSATION: KS

PROF. EDITA GRUBEROVÁ HAT HEUER ERSTMALS ZUGESAGT!

Das war so und wird auch immer so bleiben. Auch heuer stehen die Meisterkurse im Focus. Besonders erfreut zeigt man sich seitens der Organisatoren einmal mehr über die Zusage von KS Prof. Dr (hc) Christa Ludwig, die im heurigen Jahr zum 14. Mal hier in Wörgl

im Academia Reigen avanciert ist. Eine kleine Sensation jedoch ist die Zusage von KS Prof. Edita Gruberová, die heuer erstmals einen Meisterkurs im Rahmen der Academia Vocalis hält. Die „Prima donna assoluta“, wie sie von der Presse liebevoll genannt wird, das Phänomen der Koloratur und Diva des „Belcanto Gesangs“ fei-



Foto: Hannes Dabernig

einen Meisterkurs hält und vor allem die Tiroler Herzlichkeit schätzt. Nicht minder freuen sich die Veranstalter auf Univ.-Prof. Karlheinz Hanser (Hochschule für Musik & Darstellende Kunst, Wien), der mit seinen zwei Meisterkursen für Raising Stars und Professionals bereits zum Fixpunkt

erte letztes Jahr ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum und hält ihren ersten Meisterkurs bei der Academia Vocalis 2019.

Ein besonderes Anliegen sind in diesem Jahr auch wieder die Kinder und die Jugend, die im Rahmen eines Jugend- & Kinder

Opernworkshops an die klassische Musik herangeführt werden.

KONZERTE SIND PFLICHT UND NICHT KÜR

Neben den obligatorischen Meisterkursen – Abschlusskonzerten, die immer am Ende eines jeweiligen Meisterkurses stattfinden, gibt es auch heuer wieder den beliebten Volksmusikabend (am 6.7.) im wundervollen Ambiente des Hofes der Wallfahrtskirche Mariastein – heuer mit der jungen, dynamischen und progressiven Truppe TSCHEJEFEM – bekannt aus Funk- und TV.

Der Preis der Stadt Wörgl wird auch heuer von der Stadtgemeinde Wörgl ausgelobt und zwar mit einem österreichischen Preisträger Thomas Essl, Bariton (8. August 2019) – bester aller letztjährigen Meisterklassen und aus der „Schmiede“ von Univ.-Prof. Karlheinz Hanser.

Das diesjährige Programm ist wieder abwechslungsreich und hochkarätig, denn Tradition verpflichtet. Für die Academia keine leere Worthülse.

TICKETS, INFORMATIONEN UNTER:

Telefon: +43 (0)5332 75660; Mobil: +43 (0)664 2403216; gabi@gma-pr.com; Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve: +43 (0) 57507 7000; RBK Wörgl Kufstein und an allen Raiffeisenbanken Tirols; TVB Kufsteinerland: +43 (0)5372 62207

**Einfach Bärig.
Pullex, der Bärenstarke
Holzschutz aus den Tiroler Alpen.**



Guenther
Ladstätter e.U.

KR-Martin-Pichler-Str. 18, 6300 Wörgl - Tel. 05332 / 72454
E-Mail: guenther.ladstaetter@snw.at - www.maler-ladstaetter.at



Academia setzt Tradition fort

Auch 2019 wird wieder ein Jugend- und Kinderworkshop abgehalten

Die Academia Vocalis als Bildungsinstitut hat auch in diesem Jahr nicht auf die Kinder und Jugendlichen vergessen und setzt in einem Workshop ganz auf die Musik als Sprache, die verbindet und die alle verstehen.

Seit 16 Jahren bietet die Academia Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, Musik zu erfahren und zu erleben und daher wird in alljährlichen Workshops dies geboten.

Das „feedback“ ist enorm. Die erfolgreichen Aufführungen der Kinderopern „Das tapfere Schneiderlein“, „Das Dschungelbuch“ und „Max und Moritz“ sowie das letztjährige Singspiel „Stille Nacht: vom Friedenslied zum Kaufhaushit“ stehen Pate dafür.

Jugendliche Darsteller aus ganz Tirol haben damals überaus gekonnt und professionell bewiesen, dass klassische Musik nicht eli-

tär sein muss. Ganz im Gegenteil. Den Verantwortlichen geht es dabei aber nicht nur, den zukünftigen Musikinteressierten die klassische Musik näherzubringen, sondern

Blockaden und Spannungen abzubauen. So wird auch in diesem Jahr aufbauend auf die wunderbaren Erfahrungen der vergangenen Jahre unter der Gesamtleitung von Maria Knoll-Madersbacher in der Landesmusikschule Wörgl ein intensiver „Erlebnisworkshop“ für Kinder und Jugendliche angeboten.

Vom 8. bis 12. Juli 2019 haben dann die angehenden Stars von morgen die Möglichkeit, sich unter professionellen Bedingungen mit Gesang und Stimmbildung, Sprache, darstellendem Spiel, Bewegung und Körperwahrnehmung einen Einblick in die musikalische Arbeit zu verschaffen - und das auf spielerische Art und Weise.



Foto: Hannes Dabernig

auch zu beweisen, dass die Musik auch Freiräume für die schöpferische Gestaltung schafft, vor allem auch die Kreativität und das Leistungsvermögen steigert. Denn die Kraft der Musik öffnet Tore und vermag

ANMELDUNGEN SIND AB JETZT MÖGLICH UNTER: Telefon: +43 (0)5332 75660; Mobil: +43 (0)664 2403216; gabi@gma-pr.com; Wir freuen uns schon jetzt auf eure Teilnahme!



MARIASTEINERHOF ★★★★

Fühl die Tiroler Natur.






GENUSSVOLLE ZEITEN

FRÜHSTÜCKSBUFFET

tägl. von 07.00 – 10.00 Uhr und am Samstag & Sonntag bis 10.30 Uhr
€ 15,-/Person inkl. Kaffee, Tee, Kakao, Prosecco und Säfte...

RESTAURANT-ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Samstag 14.00 – 22.00 Uhr · Sonntag Ruhetag (außer Frühstück)
Für Feiern ab 30 Personen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Familie Radinger | 6324 Mariastein 14 | Tirol - Österreich | T: +43 5332 56717 | F: +43 5332 56717-7 | hotel@mariasteinerhof.at | www.mariasteinerhof.at

WIR SUCHEN:

KÜCHENHILFE TEILZEIT

netto ab 1.500,- bis 1.700,- (Sonntag frei)

REZEPTIONIST/IN

Bewerbung: +43 5332 56717
oder hotel@mariasteinerhof.at

ZONE

Kultur.Leben.Wörgl



TERMINE IM JUNI IN DER ZONE - KULTUR.LEBEN.WÖRGL



Fotos: Ringler, Spielbichler, Kainzner, Winderl

FR 31.05. 20:00 Uhr VVK € 12,00 / AK € 15,00	LOW POTION – SILK BLUE ALBUM-PRÄSENTATION Am 31. Mai kommt LOW POTION auf Einladung von SPUR in die Zone. Anna Widauer und Chris Norz präsentieren ihr am 3. Mai veröffentlichtes Debüt-Album „Silk Blue“.
MI 12.06. 18:00 Uhr Eintritt frei	YOUNG ACTING THEATERAUFFÜHRUNG Die YA! Young Acting Theaterschule lädt zur Theateraufführung von und für Kinder. DIE EISKÖNIGIN – eine Geschichte von einer starken Freundschaft.
DO 13.06. 19:00 Uhr Eintritt frei Anmeldung erforderlich	DINNERCLUB Miteinander essen, plaudern und diskutieren, frei von Konsumzwang auf Menschen treffen und einen schönen Abend verbringen. Das Team von der Pferdeunterstützten Förderung Luech Hof lädt zu einem gemütlichen und informativen Abend ein!
SA 15.06. 19:30 Uhr Eintritt frei	HEIMAT WÖRGL ABEND Bei der Vorführung von alten Bildern aus Wörgl werden Erinnerungen aufkommen. Geschichten erzählen wie es damals war und manch einer wird Menschen, Häuser und Straßen erkennen. Auch ein alter Film wird gezeigt. Durch den Abend führt Franz Bode mit Hansi Gwiggner, Kathrin Reremoser – Akkordeon und Kathi Kitzbichler – Gedichte
DI 18.06. 17:00 Uhr Eintritt frei	WÖRGLER SOZIALFEST Ein Vernetzungsfest der besonderen Art. Als Wertschätzung für die tägliche Arbeit im Sozialbereich feiern die MitarbeiterInnen der Sozialeinrichtungen in Wörgl und stärken die Zusammenarbeit und die Vernetzung.
FR 21.06. 19:00 Uhr Eintritt frei	FINISSAGE MIT RUDOLF SCHWARZ Vom 13.06. bis 21.06. wird bei allen Veranstaltungen in der Zone eine Holz Skulpturen Ausstellung zu sehen sein. Ihren Höhepunkt findet die Ausstellung bei der Finissage des Künstlers am Freitag, 21.06.19
SO 23.06. 13:00 Uhr Eintritt frei	FAMILIENFEST - KINDERSPIELFEST Allerlei Spiel und Spaß für Jung und Alt. Kinderschminken, Hüpfburgen, Bobby – Cars, malen und vieles mehr. Das Freigelände der Zone wird zum größten Spielplatz von Wörgl. (Bei Schlechtwetter: 30.06.19)
FR 28.06. 18:00 Uhr Eintritt frei	Chill&Grill Chill&Grill heißt es auch heuer wieder vom 28.Juni bis 30.August jeden Freitag bei Schönwetter im begrünten und blühenden Innenhof der Zone. Für Grillfans aller Generationen sind ab 18:00 die Griller angeheizt. Lagerfeuer - Romantik garantiert ! Die Zutaten zum Picknick bitte selber mitbringen. Kalte Getränke können natürlich vor Ort erworben werden. Musikalisch wird die Singer – Songwriterin Bianca Ehrenstrasser diesen ersten Grillabend eröffnen.
SA 29.06. 20:00 Uhr Eintritt frei	PUBQUIZ Gehirnjogging in der Quiz – Zone. Mit und gegeneinander Wissen beweisen. Durch den Abend führen die beiden „Mr.Lost in Wörgl“ Stefan Peschta und Jürgen Chmela-Heiss. Fragen aus verschiedenen Kategorien werden auf einer Leinwand abgefragt, die du mit deinem Smartphone beantwortest. In Echtzeit wird ein Ranking erstellt und so die besten und schlauesten ermittelt. Zu gewinnen gibt es viele kleine Sachpreise.

Änderungen vorbehalten. Alle Information zu den Veranstaltungen finden Sie auch unter: www.zone-woergl.com



Top-Platzierungen bei den Landeswettbewerben für Poly Wörgl

Am 30. April 2019 Mai fanden die Tiroler PTS-Landeswettbewerbe der Fachbereiche Holz, Metall und Bau statt. Zu allen Landeswettbewerben haben sich dieses Jahr Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule Wörgl für die Teilnahme qualifiziert. Die Wettbewerbe „Holz“ und „Metall“ gingen am WIFI Tirol in Innsbruck über die Bühne, „Bau“ wurde in der Bauakademie Innsbruck abgehalten.

Bei den PTS-Landeswettbewerben nehmen die besten PTS-Schülerinnen und Schüler aus den 31 Polytechnischen Schulen Tirols teil. Wie bei den Lehrlingswettbewerben galt es – im fairen Wettkampf – in ca. 4 Stunden ein Werkstück nach Plan herzustellen.

Die Bewertung übernahm eine unabhängige Kommission der jeweiligen Landesinnungen. Neben den Vertretern der Wirtschaftskammer und der Landesinnungen konnte sich auch Werner Mayr, Bereichsleiter des Pädagogischen Dienstes der Bildungsdirektion, von dem hohen Niveau und den hervorragenden

den Leistungen der PTS-Schülerinnen und Schüler überzeugen lassen.

Einmal mehr konnten die Polytechnischen Schulen eindrucksvoll unter Beweis stellen, welche ausgezeichnete Arbeit sie im Bereich der theoretischen und praktischen Berufsgrundbildung in einem Schuljahr leisten.

Martin Halfinger aus Wörgl erzielte den hervorragenden Rang 2 im Fachbereich Metall. Er qualifizierte sich somit für die Bundesmeisterschaft am 12. und 13. Juni 2019 in der Landesberufsschule Hallein. Eine weitere Topplatzierung erreichte Sebastian Tischler aus Kirchbichl, er freute sich über Rang 3 beim Wettbewerb aus dem Fachbereich Bau. Weiters konnten Niclas Ballhausen aus Wörgl im Fachbereich Metall, Kevin Kofler aus Angerberg im Fachbereich Bau, Andre Margreiter und Stefan Gastl, beide aus der Wildschönau, im Fachbereich Holz, ihr Können unter Beweis stellen. Herzliche Gratulation!



Foto: Werner Neurner

Martin Halfinger und Sebastian Tischler mit ihren errungenen Trophäen

Jetzt anmelden!

Das Original. Seit 1974.

WH + Sommerkurs

- Auffrischung für das neue Schuljahr
- Fit für den Übertritt in eine höhere Schule
- Vorbereitung auf die **Nachmatura** oder die **Wiederholungsprüfung**
- Geld-zurück-Garantie***

Lassen Sie sich beraten:
www.schuelerhilfe.at

*Sondertarif: nur in teilnehmenden Schülerhilfen; alle Tarifbedingungen unter www.schuelerhilfe.at/innsbruck

Wörgl • Speckbacherstr. 8 • 05332-77951 • Schwaz • Münchner Str. 48 • 05242-61077
Hall • Stadtgraben 1 • 05223-52737 • Telfs • Obermarktstr. 2 • 05262-63376
Innsbruck • Salurner Str. 18 • 0512-570557

Sommerkurse von Juli bis September!

S A P P L

deine Fahrschule
in Wörgl

8-Tage Schnellkurse!

- Ausbildung aller Führerscheinklassen
- Kurseinstieg jederzeit möglich
- genieß den Fahrspaß mit unseren neuen 7er-Golfs R-Line
- Fahrschulakademie – Aus- bzw. Weiterbildung von Fahr(schul)lehrern
- Mopedevents
- Staplerkurse... ... mit der SAPPL Erfolgsgarantie!

Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at



BHAK/BHAS Wörgl: Externe Evaluierung zur Qualitätssicherung

Foto: HAK Wörgl

Die BHAK/BHAS Wörgl ist bekannt für die hohe Qualität der Ausbildung und laufend bemüht, diese zu verbessern. Aus diesem Grund stellen sich Lehrer und Schüler immer wieder einer externen Evaluierung.

So erhielten beispielsweise auch dieses Jahr zwei Übungsfirmen das Zertifikat „Qualitätsaudit Übungsfirma“ verliehen. Bemerkenswert ist dabei die besondere Auszeichnung der Übungsfirma „Rehbock Sportschuh GmbH“ mit Geschäftsführerin Dir. Mag. Sigrid Steiner: Diese Übungsfirma wurde für 17 Jahre durchgehende Zertifizierung geehrt, ein Prädikat, das nur zwei Übungsfirmen in ganz Österreich führen. Die „im.puls Sportartikel Handels GmbH“ mit Geschäftsführer Mag. Rudolf Gschwentner durfte sich ebenfalls über das Qualitätszertifikat 2019 freuen. Das Quali-

tätsaudit stellt eine freiwillige Zertifizierung der österreichischen Übungsfirmen dar. Ziel ist die ständige Verbesserung und Weiterentwicklung. Um das Zertifikat zu bekommen, gilt es zahlreiche Kriterien zu erfüllen. So sind beispielsweise Planungstätigkeiten (z. B. Plan GuV), vollständig abgeschlossene Geschäftsfälle (z. B. Einkauf über Webshop), Personalmanagement-Aufgaben (z. B. Personalaufnahmeprozess) oder die pünktliche Zahlung von Steuern und Abgaben (z. B. Umsatzsteuer) nachzuweisen.

Stolz ist die BHAK/BHAS Wörgl auch auf Johannes Stöger aus der 3. Klasse Handelsschule. Er setzte sich beim Europaquiz in der Landesausscheidung als Sieger durch und wird Tirol beim Bundesfinale vertreten. Bei diesem Bewerb ging es um Fragen zur Europäischen Union, zur Geschichte Österreichs sowie zu aktuellen politischen Themen.

Des Weiteren gelang es zwei Schülern in das Finale des Landesredewettbewerbs in Innsbruck einzuziehen. Isabella Fuchs (4AK Klasse) und David Jenewein (4DK Klasse) durften sich über sehr gute Platzierungen freuen und stellten damit ihre rhetorischen Fähigkeiten unter Beweis.

Außerdem waren zwei Projektgruppen der BHAK Wörgl auch heuer bei der BTV-Marketing-Trophy erfolgreich. Sie setzten sich dabei mit folgenden Themen auseinander: „Tyrolaz – Marketing und Vertrieb eines Mode-Labels“ und „Kundenbeeinflussung und Manipulation am Markt“

Die Handelsakademie und Handelsschule Wörgl freuen sich über die äußerst positiven Rückmeldungen und gratulieren ganz herzlich zu den ausgezeichneten Leistungen.

Erster „Freunde Kindergarten“ Tirols zertifiziert

Am Donnerstag, den 9. Mai wurde in Wörgl Tirols erster Kindergarten mit dem „Freunde Zertifikat“ ausgezeichnet. Die Übergabe der Tafel erfolgte in einem feierlichen Rahmen in Anwesenheit von Vertretern der Stadt Wörgl, des Jugendrotkreuzes Tirol, der Suchtpräventionsstelle kontakt&co, als zertifizierende Institution sowie des Kindergartens.

„Der Kindergarten des Kinderhauses „Miteinander“ in Wörgl ist österreichweit erst der zweite, der diese Tafel tragen darf“, so Philipp Schuhmacher vom Jugendrotkreuz Tirol. „Wir gratulieren dem Team rund um die Leiterin Michaela Pendl ganz herzlich und sind überzeugt, dass die Mühe und Arbeit sich langfristig lohnen wird.“

Dieser Überzeugung ist auch Sandra Aufhammer von Kontakt&Co. „Freunde ist ein Fortbildungsprogramm für Fachpersonal im Kindergarten mit dem Ziel, Sucht- und Gewaltentstehung bereits im Vorschulalter vorzubeugen“, so die Spezialistin, „es geht um den Umgang mit Gefühlen sowohl positiver wie auch negativer Art. Die Beschäftigung mit diesem Programm gibt Gefühlen eine Sprache und damit ein mächtiges Werkzeug zur Vorbeugung von Sucht und Gewalt.“

Natürlich ist dies nur ein Baustein für eine mehrtägig, modulartig aufgebaute Seminarreihe an dessen Ende die Zertifizierung steht. Das Jugendrotkreuz Tirol freut sich über den ersten Freunde Kindergarten und hofft auf viele Nachahmer.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Freuten sich mit den Verantwortlichen des Kinderhauses Miteinander: Philipp Schuhmacher vom Jugendrotkreuz Tirol (l.), Arno Altenmüller von Rotary Wörgl-Brixental (2.v.r.) und VBgm. Mario Wiechenthaler (r.).



Foto: Montessori-Schule Wörgl

Bunter Theaterabend der Montessori-Schule Wörgl am 14.06.2019 im KOMMA

Nach dem großartigen Erfolg der letztjährigen Theaterproduktion wagt sich die Montessori-Schule Wörgl unter der Leitung und Regie von Mag. Veronika Schweinester heuer erneut an die Erarbeitung und Aufführung eines Theaterstückes. Rund um das heurige Kaiser-Maximilian-Jubiläum lautet das Motto „Märchenprinz und Kaiserschmarren“, um das sich der gesamte Abend dreht.

Auf Basis des Buches „Des Kaisers Narr ist in Gefahr“ von Dr. Sonja Ortner und Mag. Verena Wolf, welches im Jubiläumsjahr im Tyrolia-Verlag erschienen ist, haben die Schülerinnen und Schüler unter der Regie

von Schulleiterin Veronika Schweinester das Drehbuch zum Stück geschrieben. Auch Bühnenbild und Kostüme sind in Eigenarbeit entstanden. Es stehen mehr als 30 Kinder auf der Bühne, die in wochenlangen intensiven Proben dieses Stück entstehen haben lassen. Ein Stück voller interessanter Fakten, die in eine spannende Reise voller Überraschungen und lustiger Szenen eingepackt sind.

Auch die beiden Autorinnen werden bei der Veranstaltung dabei sein und von der Entstehung dieses Buches erzählen. Die Theateraufführung ist zwar das Herzstück des Abends, abgerundet wird die Veranstaltung

aber durch eine Lesung von Texten sowie Sketchen rund um Kaiser Maximilian, Erzählungen der Autorinnen und einem dazu passenden Buffet zum Thema Mittelalter.

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr, Karten 15 Euro für Erwachsene, 10 Euro für Kinder für den gesamten Abend, Buffet freiwillige Spenden. Altersempfehlung ab 8 Jahre. Kartenvorverkauf direkt bei der Montessori-Schule Wörgl bzw. der Tyrolia Buchhandlung in der Bahnhofstraße, Restkarten an der Abendkassa. Die Schülerinnen und Schüler der Montessori-Schule Wörgl freuen sich auf zahlreichen Besuch!



STAHLBAU · EDELSTAHLBEARBEITUNG · SCHLÜSSELDIENST · SCHMIEDE

6300 Wörgl · Brixentaler Straße 59

Tel. 05332/73223 · Fax 73246

www.farthofergmbh.com

Ein Unternehmen -
viele Möglichkeiten!



EDELSTAHLBAU



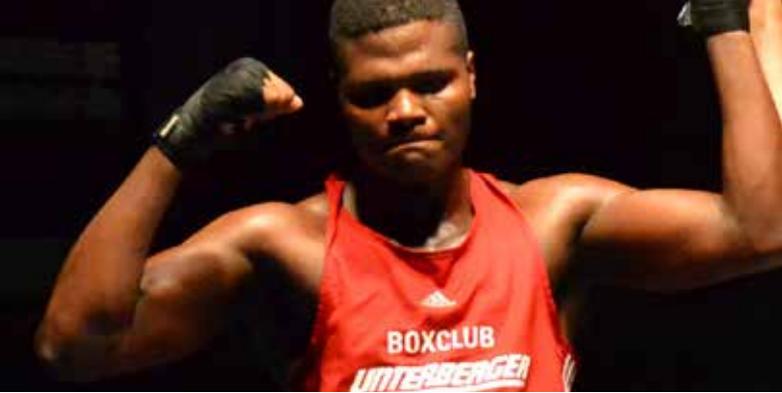
KUNSTSCHMIEDE



STAHLBAU



SCHLÜSSELDIENST



Fotos: BC Unterberger



Starke Unterberger-Boxer schlugen Mailand 16:6

Auch heuer hatten sich trotz regnerischem Wetter rund 1000 Boxfans auf die Festung Kufstein bemüht, um die dritte Boxgala mitzuerleben. Und der steile Weg hinauf zur Festungsarena hatte sich gelohnt, denn hier oben wurde wie schon in den letzten 2 Jahren, bester Boxsport geboten. Die Life-Videobotschaft von Innenminister Kickl und die Anwesenheit von Sektionschef für Sport Trattner aus Wien, zeigen auch das Interesse des Sportministeriums in Wien an dieser internationalen Boxveranstaltung.

Die vielen Boxfans bekamen elf spannende und ausgeglichene Kämpfe zu sehen, wenn-

gleich der 16:6 Sieg der Heimischen etwas zu hoch ausfiel. Die Italiener zeigten sich ebenbürtig und wollten auf keinen Fall verlieren. Äußerst knappe Urteile, davon zwei etwas umstritten waren, machten jeden Fight bis zum Schlussgang spannend. Der Superschwergewichtskampf (über 91kg) zwischen Oluwaseu Salami und Giacomo Zanetti wurde der erwartete Kracher. Drei Runden geballte Kraft und enormer Kampfgeist rissen das Publikum von den Stühlen, Schließlich konnte der Tiroler aufgrund seiner sehr starken ersten Runde den Kampf noch knapp für sich entscheiden. Ihre gute Form spielen auch die beiden Staatsmeister Dominik Porta und Edin Avic aus und kamen zu Siegen. Brav

kämpfte die Kundlerin Melanie Horn in einem Damenkampf gegen die schnelle Mailänderin Asia Farina, mußte aber gegen die routinierte lombardische Meisterin eine knappe Niederlage einstecken.

Ein Hammerkampf wurde der Abschlusskampf im Schwergewicht zwischen Hassan Hagag (Unterberger) und den für Mailand boxenden Kongolesen Jonathan Kogasso. Zwar siegte der Unterländer knapp, ein Unentschieden hätte den Kampfverlauf allerdings eher entsprochen, da Kogasso in der dritten Runde voll aufdrehte und den knapp in Führung liegenden Unterberger-Boxer fast an den Rande eines KO brachte.

EU-DESIGN
Wohnen mit Pfiff
Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

www.eu-design.at

EU-DESIGN • 6300 Wörgl • Kanzler-Biener-Str. 16 • Tel: +43 (0)5332 70213 • Mobil: +43 (0)664 1070213
Mail: mail@eu-design.at • Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

WANDDESIGN

Steirische Spitzenmannschaft mit 6:4 geschlagen

SENSATIONELLER SIEG DES ESV WÖRGL GEGEN EV SEIWALD TAL LEOBEN

Beim zweiten Heimspiel gelang den Stocksportlern des ESV Wörgl der erste Sieg in der Bundesliga 1 der Herren.

Nach drei Spieltagen sind die Wörgler zwar noch immer auf dem letzten Platz, doch mit Ausnahme des ESV Zederhaus, der bereits sein Viertelfinalticket fast sicher in der Tasche hat, sind nun auch die Konkurrenten Tal Leoben und ESV Edla aus der Steiermark punktgleich mit dem ESV Wörgl.

Da kann sich noch alles ausgehen – vom zweiten Aufstiegsplatz ins Viertelfinale bis hin zum Abstiegsplatz. In zwei Wochen geht es mit dem Rückspiel in Leoben weiter. Also kaum Zeit zum Durchschnaufen für Wörgls Top-Stocksportler.



Foto: ESV Wörgl

Waren dieses Mal einfach unbezwingbar: Die Stocksportler des ESV Wörgl.



Foto: Oberhofer Johann sen.

Vzbgm. Hubert Aufschnaiter, Bgm. Herbert Rieder, OSM Hansi Oberhofer, Ulf Ungerhofer
2. SM Michael Gruber, Ing. Andreas Egger, Bgm. Hedi Wechner;

30 Jahre Ostereierschießen der Schützengilde Bruckhäusl

Das bereits über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Ostereierschießen der „BROOKS“ fand heuer bereits zum 30-sten Mal statt. Verschiedenste Vereine, Freunde, Firmen, Kinder und Schießbegeisterte konnten jede Menge Eier für sich ergattern. Das positive Feedback der Gäste an die Schützengilde Bruckhäusl, über die freundliche Bedienung, sowie der hilfsbereiten Standaufsicht und das überaus gute und reichhaltige Grillbuffet freut den Ausschuss sehr zu hören. Bereits zur Tradition gehört, dass Freundschafts-Gemeinde Duell zwischen Kirchbichl und Wörgl. Mit einer großen Portion Ehrgeiz und sportlicher Fairness kämpften Bgm. Herbert Rieder sowie Bgm. Hedi Wechner mit Gemeinderäten um den heiß begehrten Wanderpokal. Heuer konnte sich die Gemeinde Kirchbichl den Sieg durch den besten Teilerschuss mit 77,49 durch Ungerhofer Ulf sichern und somit für 1 Jahr die Siegertrophäe in der Gemeinde Kirchbichl aufstellen.

Die „Brooks“ möchten sich nochmals herzlich bei allen Gästen für das zahlreiche Kommen und die angenehmen Abende bedanken und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

DIE WELTWEIT LEICHTESTEN E-BIKES
AB 10,7 KG INKL. AKKU

NUR LEICHTE RÄDER IM KOPF

JETZT NEU IN WÖRGL:

- Fahrräder (auch ohne Motor)
- im Konfigurator individuell gestaltbar
- leichte Kinderräder der Marke PyroBikes

BESUCHEN SIE UNS VOR ORT:

www.vivax-assist.com

VIVAX DRIVE GMBH & CO KG | KARL-SCHÖNHERR-STR. 1 | 6300 WÖRGL | T: +43 5332 70317 | INFO@VIVAX-ASSIST.COM



34. Triathlon des FC Greenhorns Bichlwang am Samstag, 01. Juni 2019 ab 14.30 Uhr

Vorjahressiegerin Sabrina Exenberger

Foto: Privat

Begeisterung kennt keine Grenzen! Schwimmen, Radfahren, Laufen – am Samstag, 1. Juni 2019 ab 14.30 Uhr ist es wieder soweit! Ambitionierte Hobbysportler treffen auf die heimische Triathlon-Elite im Strandbad Kirchbichl, zum wohl schönsten, als auch traditionsreichsten Triathlon Österreichs. Seit nunmehr 34 Jahren veranstaltet der FC Greenhorns Bichlwang dieses sportliche Highlight und blickt dabei zuversichtlich in die Triathlon Zukunft.

Mit insgesamt drei Bewerben haben sich die Veranstalter wieder viel vorgenommen: Den Auftakt bildet der 34. JOLsport Kurztriathlon über die Olympische Distanz (1,4 km Schwimmen - 38 km Radfahren – 10,4 km Laufen). Er beinhaltet zugleich die Tiroler Meisterschaft in den Klassen U23 bis AK60+ und weitere Klassen laut ÖTRV-Sportordnung. Alle Teilnehmer/Innen starten beim JOLsport Kurztriathlon um 14.30 Uhr. Die besten 10 Gesamtzeiten der Herren erhalten Preisgelder von € 40,- bis € 700,-, bei den Damen von € 40,- bis € 400,-. Alle Teilnehmer erhalten ein Erinnerungsgeschenk.

Im Anschluss um 15.30 Uhr folgt dann der 28. Tom Tailor Sprinttriathlon im Strandbad Kirchbichl, welcher für ambitionierte Nachwuchsathleten und Hobbysportler bestens geeignet ist (700m Schwimmen: 2,5 Runden im Strandbad Kirchbichl – 19 km Radfahren: Kirchbichl/Angerberg/Schloßblick/Mariastein/Kirchbichl – 5,2 km Laufen: im Ortsgebiet Kirchbichl mit 2 Runden à 2,6 km). Die besten drei Teilnehmer einer jeden Klasse erhalten Pokale und auch hier gibt's für jeden Teilnehmer ein nettes Erinnerungsgeschenk.

Im heurigen Jahr findet eine absolute Novität beim Kirchbichler Triathlon, der 18. Hervis Supersprinttriathlon ab 16.00 Uhr statt - das erste Mal über eine verkürzte Distanz von 400 Meter Schwimmen (1,5 Runden im Strandbad Kirchbichl), 11 Kilometer Radfahren (Kirchbichl, Angath, Führt, Innschiffahrt, neue Umfahrung OLKA laut Streckenplan) sowie 2,6 Kilometer Laufen im Ortsgebiet laut Streckenplan (1 Runde à 2,6 km). Dies soll Firmenteams, Vereinen sowie Triathlonbeginnern den Einstieg in den Triathlon Wettkampf erleichtern und somit Lust auf mehr wecken. Diese Supersprintdistanz kann als Einzelstarter sowie als Staffel (auch gemischte Staffel) absolviert werden. Ein Staffelteam kann aus zwei oder drei Teilnehmern bestehen, es bieten sich hiermit einige Möglichkeiten, um in den Triathlonsport hineinzuschmecken. Für diejenige Staffel, welche den kleinsten Abstand zur Gesamtdurchschnittszeit aufweist, wird eine Sonderwertung ausgelobt. Auch Einzelstarter sind möglich und werden nach Klassen eingeteilt. Die Teilnahme ist ab dem 14. Lebensjahr möglich. Die ersten drei Staffeln beziehungsweise die ersten drei Einzelstarter einer jeden Klasse erhalten Pokale und auch hier bekommt jeder Teilnehmer ein nettes Erinnerungsgeschenk!

Die Organisatoren des 34. Triathlon freuen sich ganz besonders den weltbekannten Triathleten Patrick Lange – 3maliger Sieger des Ironman Hawaii 2017 & 2018 sowie Sieger des Ironman 70.3 2017 – bei den Wettkämpfen begrüßen zu dürfen. Nicht nur die Ironman Siege sind spektakulär, 2017 & 2018 siegte Lange auch in den Ironman World Championships. Dieser Ausnahmeathlet lässt es sich nicht nehmen, beim 34.

Triathlon des FC Greenhorns Bichlwang mit dabei zu sein.

Wer aber glaubt, das wäre schon alles an Überraschungen, der hat sich gründlich getäuscht: Yvonne van Vlerken, ebenfalls eine Ausnahmetriathletin, wird ebenfalls am 1. Juni mit dabei sein. Sie ist die ungeschlagene „Königin“ der Triathleten, gewann sie doch zwischen 2009 bis 2018 9x den Ironman Hawaii!

Die Organisatoren des FC Greenhorns Bichlwang haben somit ein Meisterstück vollbracht mit der Verpflichtung dieser zwei großartigen Ausnahme-Triathleten.

Neben den spannenden Wettkämpfen erwartet die Schlachtenbummler und Zuseher gute Unterhaltung mit Speis und Trank im Start-/Zielgelände der SVK – Arena unter anderem eine Nudelparty im Zielgelände ab 18.00 Uhr. Super Stimmung natürlich inklusive!

Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kirchbichl möchte der FC Greenhorns Bichlwang noch einmal darauf hinweisen, dass das Startgeld für Kirchbichler und Kirchbichlerinnen, mit Hauptwohnsitz in unserem Ort, von der Gemeinde Kirchbichl übernommen wird.

Das anhaltend starke Interesse am Triathlon-Sport stimmt die Mitglieder des FC Greenhorns Bichlwang zuversichtlich, dass auch 2019 wiederum mehr als 350 Sportlerinnen und Sportler aus ganz Österreich und den Nachbarländern im Strandbad Kirchbichl ins „kalte Wasser“ springen und sportliche Höchstleistungen vollbringen werden.

Rafael Gomig siegt auf der Hungerburg – Felix De Cillia 3. beim Heimrennen in Langkampfen



Foto: RC ARBÖ

Seit Jahrzehnten ist die Hungerburg Classic ein fixer Bestandteil im Rennkalender unserer Radsportler. Am 27. April hat unser „Bergfex“ Rafael Gomig dem Juniorenrennen von der Höttinger Kirche bis zur Hungerburg einen ganz besonderen Stempel aufgedrückt... Nach einer beeindruckenden Fahrt deklassierte er den Rest des Juniorenfeldes mit einem Vorsprung von einer knappen Minute und siegte souverän!

Sehr stark aber auch unsere U 17 – Burschen: Felix De Cillia, Halb-mayer Emilio und Simon Gall erkämpften auf Tuchfühlung mit der Spitze die Ränge 3 bis 5. Luca Oberlechner folgte mit einer halben Minute Rückstand als 6. Bei den Mädchen gehörten alle 3 Podestplätze unseren Mädels und eroberten somit alle 3 TM-Medaillen: Marina Gurtner holte Gold, Leila Gschwentner die Silber- und Amila Biberovic die Bronzemedaille.

Am nächsten Tag beim Heimrennen in Langkampfen glänzte diesmal besonders der 3. Platz von Felix De Cillia bei den U 17. Luca Oberlechner belegte hier den 10. Platz, Simon Gall schied leider durch einen Sturz vorzeitig aus.

Unser Juniorenfahrer Rafael Gomig musste sich diesmal mit Platz 10 begnügen. Stark wieder die Mädchen Marina Gurtner und Amila Biberovic, welche mit den Plätzen 4 und 5 nur knapp das Podest verpassten.

RC ARBÖ-Tom Tailor-RBK-Wörgl
Günther Feuchtner, Obmann/Sportlicher Leiter
Bahnhofstr. 25, A-6300 Wörgl

bikepalast

TIROL/WÖRGL

Peter-Rosegger-Str.3 · 6300 Wörgl
Tel. 05332/22830

FÖRDERTAGE

E-Bike- und
Fahrradmobilitätsbonus
Fr. 31.05. + Sa. 01.06.
von 9 bis 18 Uhr

Für Verpflegung ist bestens gesorgt!

AN DEN FÖRDERTAGEN
BIS ZU € 400,-
MOBILITÄTSBONUS SICHERN.



Schützengilde Wörgl

Bei der heurigen Gildenmeisterschaft der Schützengilde Wörgl mit dem Luftgewehr, und der Luftpistole konnte sich überraschend Nico Kecht und Peter Bauhofer in einem spannenden Finale gegen die Routiniers durchsetzen.

In der Luftpistole siegte Peter Bauhofer in einem spannenden Finale vor Hubert Aufschneider und Helmut Fill. Das Luftgewehr sicherte sich Nico Kecht vor Marco Ruberto und Christine Fill.

Klassensieger wurden im Luftgewehr: Jung20-aufgelegt: Sari Huber, Jung40-frei: Felix Thurner, Junioren: Christine Fill, Damen: Sladi Feiersinger, Herren: Nico Kecht, Senioren1: Helmut Fischer, Hobby-Damen: Andrea Ruberto, Hobby Herren: Eduard Türke, LG40 stehend aufgelegt: Amita Entner.

In der Luftpistole Herren: Peter Bauhofer, LP Senioren1: Alfred Bauhofer, LP Senioren2: Martin Weiskopf.



Foto: SG Wörgl

„Sauberes“ Wörgl



Foto: ESV Wörgl

Seit Jahren übernimmt der ESV Wörgl im Zuge der Aktion „Sauberes“ Wörgl die Reinigung des Mösl Alm Weges. Dieses Jahr übernahm die Säuberung die Jugendkegler der Sektion Sportkegeln. Neun Nachwuchskegler waren mit vollen Elan dabei und bekamen als Dankeschön vom Mösl Alm Wirt Peter eine zünftige Jause.


www.kia.com

Aktion KIA Rio Titan 84PS solange der Vorrat reicht!

Bei KIA Leasing ab
€ 11.990,-¹⁾



RIO



Sonderausstattung gegen Aufpreis The Power to Surprise

AUTOHAUS BRUNNER

KIRCHBICHL

Hans Brunner GmbH

Lofererstraße 10 • 6322 Kirchbichl • Tel.: 05332 - 725 17
office@autobrunner.at • www.autobrunner.at

CO₂-Emission: 133-109 g/km, Gesamtverbrauch: 4,8-5,8 l/100km
Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Rio Titan € 14.490,00 abzgl. insgesamt € 2.500,00 Preisvorteil bei Leasing über Kia Finance. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 01/2019. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

Handball Wörgl auf dem Vormarsch

Was im November 2014 mit gerade einmal 5 Kindern begann, hat jetzt im Frühjahr 2019 einen vorläufigen Höhepunkt erreicht:

Das Projekt „Handball Neu“ in Wörgl hat richtig Fuß gefasst, viele Kinder sind beim Training und dementsprechend mehrere Mannschaften in den Nachwuchsbewerben des Tiroler Handballverbandes mit dabei. Von den Spielerinnen und Spielern werden in den Bewerben U8 bis U14 teilweise äußerst ansprechende Leistungen gezeigt.

So kann Jugendwart Stefan Plattner von einem großartigen 5. Platz unter 15 Mannschaften bei den Tiroler Meisterschaften U10 berichten! Aber auch die ganz jungen U8 Mädchen und Burschen, welche ebenfalls bei dem U10 Bewerb teilnehmen mussten, wurden nicht Letzte und konnten schon ihre ersten Siege einfahren. 28 Spiele hatten die jungen Sportler zu bestreiten und man konnte bei jedem Spieltag große Leistungssteigerungen feststellen. Was die Vereinsführung und alle Trainer besonders freut, ist das große Interesse, welches viele Eltern mitbringen. Die Begeisterung der Kinder, Eltern und mitgereisten Fans war bei den einzelnen Turniertagen richtig groß und erinnerte in Ansätzen an frühere Wörgler Handballzeiten.

Mit großartigen Siegen konnten in dieser Saison unsere U11 (gemischt) und U14 Burschen Mannschaften leider nicht glänzen, jedoch sind auch hier teilweise große Leistungssprünge ersichtlich. Einigen SpielerInnen unserer U11 hat die Steigerung des Trainingsumfanges auf 2 bis 3 Mal pro Woche richtig gut getan und dies äußert sich in mehr als achtbaren Ergebnissen gegen die starken Gegner aus Schwaz und Innsbruck. In unserer Burschen U14 Truppe spielen die „Handballer der ersten Stunde“ vom Herbst 2014. Es hat in dieser Saison zwar auch zu keinem Sieg

gereicht, jedoch haben mehrere Spieler dieser Mannschaft ihr großes Potential gezeigt und ihre Gegner teilweise bis zur letzten Minute voll gefordert.

Sektionsleiterin Mag. Manuela Larch – Valeruz und ihre MitarbeiterInnen sind guter Dinge, dass die positive Entwicklung im Wörgler Handball weiter geht und vielleicht ab Herbst 2019 erstmalig seit vielen Jahren wieder eine Herrenmannschaft in der Tiroler Liga mitspielen wird! Wenn jemand Lust auf mehr Handball bekommen hat und die rassige Hallensportart selbst betreiben will, meldet sich am besten telefonisch bei Stefan Plattner unter Telefon 0680/3214691



Foto: TS Wörgl/Sektion Handball



Velly
COIFFURE

Haare wie du willst für 16,50 Euro:

✓ Ohne Voranmeldung ✓ Montags geöffnet ✓ Markenprodukte

Haarschnitt / alle Längen (inkl. Waschen, ohne Föhnen)	16,50 €
Kurzhaarschnitt / klassischer Herren-Haarschnitt (inkl. Waschen + Föhnen)	16,50 €
Kinder-Haarschnitt (bis 10 Jahre, inkl. Waschen + Trocknen)	16,50 €
Waschen + Föhnen oder Legen / alle Längen	16,50 €
Dauerwelle* / Kurzhaar	16,50 €
Farbe* / Kurzhaar	16,50 €
Kamm- / Haubensträhnen* / Kurzhaar	16,50 €
Foliensträhnen* / Kurzhaar (bis 12 Folien)	16,50 €
Intensivtönung* / Kurzhaar	16,50 €

* Ohne Schnitt und Frisur, ab schulterlangem Haar + 15 Euro
(Aufpreis ab schulterlangem Haar wird nur einmal zur Komplettbehandlung hinzugerechnet)

Mo - Fr 9 - 18 Uhr | Sa 8.30 - 14 Uhr
Coiffure Velly | Salzburger Str. 27 (im EAST SIDE) | 6300 Wörgl

f /vellyfriseurDE velly.at

Wir suchen Modelle für
Permanent Make up
und Microblading
Behandlungen!

Kontaktieren Sie
uns noch heute!
05332 56671
academy@swiss-color.com





Als Modell zum Bestpreis

PERMANENT MAKE UP & MICROBLADING

Ihre Vorteile: Betonung natürlicher Schönheit,
Zeitersparnis am Morgen, Rund um die Uhr gepflegtes
Aussehen, persönliche und kompetente Beratung.

SC Cosmetics Handels GmbH · Angerberg



Botox, Filler und Fadenlifting
durch Priv. Doz. Dr. Stefan Riml,
jetzt neu bei uns in Angerberg!

Kontakt Tel.: 05332 56671

Legendschießen der Bruckhäusler Schützen

Mit jungen und alten „Legenden“ der BROOKS wurde heuer zum ersten Mal das Legendschießen veranstaltet.

52 Schützen folgten dieser Einladung und duellierten sich paarweise in Freundschaftsduellen. Legenden wie die ehem. OSM der SG-Bruckhäusl Feiersinger Albert, Silvia Werlberger und Robert Oberhofer sen. liesen es sich nicht nehmen, dabei zu sein und waren genauso wie zB. Sutter Andreas, Thaler Patrick, Unterberger Manfred und alle anderen Legenden „ON FIRE“.

Trotz der starken Beteiligung der „älteren“ Generation bewiesen sich die „jungen“ als standhafte Gegner, wo sich Prem Florian und Haselsberger Lucas mit dem Mannschaftsnamen „Grottnwascht und CO KG“, den begehrten Legendenpokal sicherten. Auf Platz zwei platzierten sich die „Brooks I“ mit Gruber Nadine und Oberhofer Hans sen. „Team Vierkant“ holte sich mit Feiersinger Thomä, der nach seiner beinahe 15-jährigen Pause, mit einem überragenden Ergebnis glänzte und sich somit zusammen mit Christine Gratt, die Bronzemedaille holte. Nach einer tollen Preisverleihung wurde noch in alten Fotos geschmökert sowie über vergangene Zeiten gesprochen. Bis in frühen Morgenstunden wurde ausgiebig gefeiert. An diesem Abend wurden wieder neue Kontakte geknüpft und Brücken gebaut.

Die Schützengilde Bruckhäusl möchte sich bei allen Schützen nochmals für diesen legendären Abend bedanken.



Foto: SG-Brooks

3 Medaillen für Bruckhäusler Schützen bei ÖM in Ried im Innkreis



Foto: Johann Oberhofer sen.

v.l. Florian Prem, Josef Schreder

Für die „Brooks“ gingen fünf Schützen erfolgreich bei der ÖM 2019 an den Start. In der Klasse LP-Jungschützen holte sich Florian Prem mit einer ausgezeichneten Leistung von 359 Ringen die Bronzemedaille im Einzelbewerb, sowie Gold in der Mannschaft.

Josef Schreder sicherte sich mit sensationellen 399,6 Ringen in der Klasse Luftgewehr Jungschützen die Silbermedaille mit der Mannschaft sowie den 7. Rang im Einzelbewerb. Mit 403,0 Ringen schoss sich Christina Poschinger bei den stark besetzten Jungschützinnen auf Rang zehn und holte zugleich für die Mannschaft Tiroel II den fünften Platz. Robert Oberhofer sen. konnte sich bei seinem ersten Antreten in der Seniorenklasse der Österreichischen Staatsmeisterschaften wertvolle Erfahrungen sammeln. Ebenfalls überzeugte Manfred Fuchs mit einer starken Leistung für die SG-Bruckhäusl in der Männerklasse mit Platz 19.

Innsbrucker Str. 99
6300 Wörgl

citywash verschenkt 5 Werbeflächen

Sind Sie an einer **kostenlosen Werbefläche** interessiert? Nähere Informationen und die Rahmenbedingungen erhalten Sie unter der Rufnummer **0664 820 4900**

Ereignisreiches Jubiläumsjahr für Taekwondo Verein ILYO Wörgl



3 Generationen Taekwondo ILYO Wörgl:
v.l.n.r.: Obmann Alexander Duller, Ehrenobmann Franz Seyr und Obmann-Stellvertreter Tobias Huter



Der neu- und wiedergewählte Vorstand

Fotos: Verein ILYO Wörgl

Für den Taekwondo-Verein ILYO Wörgl ist 2019 ein aufregendes Jahr. Gefeierte wird das 30-jährige Bestehen des Vereins auch mit der Ausrichtung der Tiroler Meisterschaften im Taekwondo in Wörgl.

Der Taekwondo-Verein ILYO Wörgl feiert dieses Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Im Zuge der diesjährigen Generalversammlung und der dabei erfolgten Vorstandswahl wurde Gründungsobmann Franz Seyr zum Ehrenobmann gewählt. Seine Nachfolge als Obmann-Stellvertreter tritt Tobias Huter an. So sind nun mit Franz Seyr als Ehrenobmann, Alexander Duller als langjährigem Obmann und dem neu-gewählten Obmann-Stellvertreter 3 Generationen an Taekwondo im Vorstand vertreten.

Anlässlich des Jubiläums finden die dies-jährigen Tiroler Meisterschaften vom 29. bis 30. Juni in Wörgl bei freiem Eintritt in der Halle der NMS statt.

Für den Verein Taekwondo ILYO Wörgl sind diese beiden Tage eine großartige Gelegenheit, um Sportlern aus Tirol und Südtirol zu zeigen, dass hier in Wörgl Sportlichkeit und Fairness einen hohen Stellenwert besitzen. In diesem Sinne freut sich der Vorstand des Vereins auch

auf die Unterstützung durch hoffentlich zahlreiche Zuseher und die lokale Wirtschaft!

Der Taekwondo-Verein ILYO Wörgl ist stolz auf sein 30-jähriges Bestehen und der rege Zulauf an jungen Sportlerinnen und Sportlern zeigt, dass der Verein auch stolz in die Zukunft blicken kann!

Für Interessenten ist es jederzeit möglich, ein Probetraining zu absolvieren.

Details finden sich auf der Homepage www.ilyo.at oder einfach melden per Mail an ilyo@gmx.at oder Telefon +43 (0) 664 350 034 4

MRS.SPORTY
www.mrssporty.com

BACK IN SHAPE!

DEIN INDIVIDUELLES

8-WOCHEN-PROGRAMM*

NEU im ALBERTPARK, Josef u. Georg Rainerstr. 5 Erdgeschoss

Mrs.Sporty WÖRGL
 NEU: Josef u. Georg Rainerstr. 5
 6300 Wörgl
 Tel.: 0650 6511857
www.mrssporty.at/club545

STARTE JETZT!
 Begrenzte Plätze!

* Das Angebot gilt bei Abschluss einer Mitgliedschaft bis zum 15.07.2019 Informationen zu den dabei anfallenden Kosten unseres Startpakets und der Verwaltungsgebühr sowie unseren attraktiven Konditionen findest du unter www.mrssporty.com.
Mrs.Sporty Club Wörgl - Beatrix Laad, Bahnhofstr. 42a, 6300 Wörgl

2x Gold für Anna Petutschnigg - Sc Lattella Wörgl



Fotos: TRSV

Anna Petutschnigg

Alexander Farthofer

Gold - Anna Petutschnigg sprintet sensationell zu Gold im Inline Speedskating Europacup im deutschen Gera. Über 300m und 1000m mit jeweils Rang 2 gewinnt sie Gold in der Sprintwertung. „Wahnsinn, meine erste Goldmedaille im Europacup, die Form für den Heimeuropacup stimmt“ so die stolze Goldmedaillengewinnerin

gleich nach dem Rennen am Samstag. Am Abend geht es über die 10.000m Elimination auch dort erreicht die Nationalteam Skaterin Rang 2. Dann am Sonntag im 5000m Punkterennen setzt sie alles auf eine Karte und sprintet in den letzten 6 Runden dem Feld davon, macht 7 Punkte und gewinnt sensationell auch dieses Ren-

nen. „Bin überglücklich, super dieses Wochenende! Hätte mir nicht gedacht, dass es so perfekt laufen würde“ so Anna nach den 2 Goldmedaillen. Team Kollege Alexander Farthofer platziert sich ausgezeichnet mit rang 5 und 8 in der Langdistanz, Mund wird in der Jugendklasse 6.

FRÜHLINGSPREISE

Große Auswahl an Abverkaufsmodellen bis zu -70%!



Wildspitz trüffel
 statt € 229,95
€ 184,00



Handgemacht
 in
 Europa



Innsbruck Style schwarz
 statt € 164,95
€ 132,00



Stadler KG Schuhfabrik

WÖRGL

Kreisverkehr Ost

Öffnungszeiten Wörgl:
 MO -FR: 07.15 - 18.00 Uhr
 SA: 10.00 - 13.00 Uhr

SHOPPARTNER



www.stadler-schuhe.at



Perfekter Saisonstart für Anna Petutschnigg im Inline-Speedskating Europacup bereits 3 x Edelmetall

Fotos: SC Lattella Wörgl

Nach einer erfolgreichen Eissaison und Teilnahme an der Weltmeisterschaft im Eisschnelllauf, hat sich Anna Petutschnigg nach einer kurzen Pause, wieder auf die anstehende Inline-Speedskating Saison in Mallorca (ESP), San Benedetto (ITA) und im Bundesleistungszentrum Speedskatearena in Wörgl bestens fokussiert, um eine erfolgreiche Saison 2019 zu starten. In sehr großen Umfängen am Rennrad, vielen spezifischen Trainings auf den Skates sowie speziellen Krafttrainingseinheiten hat Nationalteam- und Vereinstrainerin Nadja Petutschnigg, ihre Schwester Anna auf die WM und EM Saison 2019 vorbereitet.

GROSSE ERFOLGE BEI DEN ERSTEN EUROPACUPS IN HOLLAND UND DEUTSCHLAND SOWIE IM HALBMARATHON IN DER SWISS SKATE TOUR 2019.

Gleich der erste Einsatz in Groß Gerau bei Frankfurt landete die junge Wörgler Speedskaterin über die Langdistanz auf Rang 2 und holte damit ihre erste Europacupmedaille. In der anschließenden Trainingswoche auf der Rennstrecke in Heerde (NED) gelang Anna Petutschnigg (SC Lattella Wörgl) gleich der zweite Streich. Mit Rang 3 in der Sprintwertung und Rang 2 in der Langdistanz erzielte

te die Sportborgschülerin gleich 2 weitere Medaillen im Europacup. Den ersten Halbmarathon (21 km) in Liechtenstein in der Eliteklasse, konnte sich die Juniorenathletin zwischen der Weltklasseskaterin Mareike

internationale Konkurrenz aus Neuseeland, Deutschland, Schweiz und Liechtenstein auf den sehr guten 7. Rang in der Gesamtwertung. Alexander Farthofer war mit Mittelfeld der Eliteklasse als Jugendläufer bestens platziert.



Thum und Larissa Geiser (beide GER) auf den sensationellen Rang 2 platzieren. In der Halbmarathondistanz sprintete auch Bruder Thomas Petutschnigg gegen die

EUROPACUP IN WÖRGL VOM 31. MAI BIS 2. JUNI

Bei diesem hochklassigen Rennen wird die Mannschaft des SC Lattella Wörgl mit Anna und Thomas Petutschnigg, Alexander Farthofer und einigen Nachwuchsskatern mit am Start sein. Mehr Informationen auf www.speedskatearena.at

TALENTE GESUCHT – INLINE SPEEDSKATINGNACHWUCHS FÜR DEN SC LATTELLA WÖRGL:

Am Dienstag, den 11. Juni 2019 können sich interessierte Kinder in der Speedskatearena um 16.45 Uhr einfinden, die Trainerinnen und Trainer nehmen sich Zeit für Neueinsteiger und werden die Kinder von dieser coolen und dynamischen Sportart begeistern. Dieser Einsteigertag ist eine gute Gelegenheit im Inline-Speedskating durchzustarten. Der nächste Einsteigertag

ist wieder im September. Der Vereinsvorstand freut sich über regen Zuspruch zu dieser Talentesuchaktion.

www.sawo.media - *Ihr Erfolg ist unser Ziel* - **VIDEOWALL WERBUNG DIE WIRKT**

Sommeraktion -20% auf sämtliche
Preise auf der Website.



Sichern Sie sich JETZT den einmaligen Preisvorteil!

Individuell und fachkundig zeigen wir Ihnen, in einem persönlichen Gespräch, Ihre profunden Möglichkeiten auf.
www.sawo.media - IHR Sparringpartner für erfolgreiche Videowall-Werbung: 0664 82 04 900

2019 kein „Über die Gass'n“



Leider findet 2019 das Fest „Über die Gassn“ aus verkehrstechnischen Gründen nicht statt. 2020 wird das Fest natürlich wieder abgehalten. Wir bitten um euer Verständnis!



Foto: Dabernig

leben findet stadt

A professional cyclist, Alex Gindu, is shown in a dynamic, low-angle shot while riding a road bike. He is wearing a black and green cycling jersey, black shorts, a white helmet, and sunglasses. The background is a blurred green forest. The text "2000 Kilometer liegen bereits hinter Alex Gindu – voller Einsatz für die Charity Aktion „Licht für Wörgl“" is overlaid in white at the bottom of the image.

2000 Kilometer liegen bereits hinter Alex Gindu – voller Einsatz für die Charity Aktion „Licht für Wörgl“

Foto: MPhotography

Die Bikesaison hat gestartet und Alex Gindu nützte jede freie Minute für „Licht für Wörgl“ und hat fleißig in die Pedale getreten.

Eine Distanz von Wörgl bis nach Afrika, über 2000 Kilometer, liegen bereits hinter Alex Gindu. Seit Ende März läuft die Charity Bike Aktion schon.

Bei dieser Charity Aktion hat jede Firma oder Privatperson die Möglichkeit, Kilometer zu kaufen. Pro 1 Euro wird Alex Gindu dann 1 Kilometer radeln. Die Spendenhöhe ist ausschlaggebend, wie weit Alex zugunsten der Sozialinitiative „Licht für Wörgl“ radeln wird.

Bisher wurden bereits über 2000 Euro von den Wörgler BürgerInnen und UnternehmerInnen gespendet. Und so entscheidet die Spendenhöhe, wie weit er zugunsten der Sozialinitiative „Licht für Wörgl“ radeln muss. Begleitet wird die ganze Spendenaktion vom Stadtmarketing Wörgl. Über die komplette Aktion wird auch laufend auf den sozialen Medien berichtet.

INFOS ZUM PROJEKT:

Stadtmarketing Wörgl GmbH

Sarah Peherstorfer

0664/88745113 oder peherstorfer@stadtmarketing.woergl.at

Top-Räder bei der 1. Wörgler Fahrradbörse

Der Verein Komm!unity organisierte am 4. Mai 2019 erstmals eine Fahrradbörse. Trotz des Umbau-bedingt späten Termines wurde die Gelegenheit, im Hof der Zone Kultur.Leben.Wörgl nicht mehr gebrauchte, fahrtüchtige Fahrräder anzubieten und zu erwerben, von vielen wahrgenommen: Von 49 Fahrrädern wechselten 24 ihren Besitzer!

„20 Räder waren in kürzester Zeit gleich nach Verkaufsbeginn um 10 Uhr schon weg“, schildert Daniel Hoffmann, der gemeinsam mit Sebastian Feiersinger die Fahrradbörse betreute, den Run auf die besten Stücke. Räder, darunter 3 E-Bikes, Mountainbikes und viele Kinder- und Jugendmodelle, sowie Zubehör wie Radständer, Kindersitze oder Fahrradanhänger wurden von 8 bis 10 Uhr angenommen und auf ihre Fahrtüchtigkeit überprüft. Schwieriger war dann in manchen Fällen die Preisfestsetzung, da die Schere zwischen den Erwartungen der Verkäufer und dem realistischen Marktwert teilweise weit auseinander lag.

Den „Börsenplatz“ Wörgl nützten übrigens auch viele Fahrrad-Fans aus dem Umland,

die weiteste Anreise hatten „Drahtesel“ aus Walchsee und der Wildschönau hinter sich. „Was von den Kaufinteressenten vermisst wurde, waren billige Oldtimer, mit denen man in der Stadt herumkurven kann und bei

denen es nicht schade ist, wenn sie geklaut werden“, registrierte Daniel Hoffmann im Gespräch mit den vielen BesucherInnen der Fahrradbörse, die 2020 eine Neuauflage erleben soll.



Daniel Hoffmann und Sebastian Feiersinger betreuten in der Zone Kultur.Leben.Wörgl die erste Wörgler Fahrradbörse.

Foto: Veronika Spielbichler

€ 3.100,- für bedürftige Wörgler Familien

Ein sensationelles Spendenergebnis kann die Sozialinitiative „Wörgler für Wörgler“ nach dem traditionellen Wörgler Aschermittwoch mit Bierstacheln samt Büttenrede vermelden. Insgesamt wurden € 3.100 gespendet. Das ist Rekord.

Szenewirt Silas Sailer sowie die Initiatoren Günther Moschig und Harald Hotter konnten es selbst kaum glauben. Aber das 8. Starkbierfest am Aschermittwoch in der Sito-Bar hat alle Erwartungen bei weitem übertroffen. „Dass in diesem Jahr das Spendenergebnis mehr als verdoppelt werden konnte, ist für mich sehr überraschend. Ich möchte mich an dieser Stelle bei all jenen bedanken, die unter dem Motto „Flüssiges bricht das Fasten nicht“ für den guten Zweck das eine oder andere Glas mehr getrunken haben“, so Silas Sailer, der auch nicht verabsäumen möchte, sich bei allen zusätzlichen Spendern zu bedanken, ohne die diese Summe gar nicht möglich gewesen wäre. Auch Bürgermeisterin Hedi Wechner zeigte sich beeindruckt. „Mein Dank gilt allen, die unentgeltlich zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben. Den Initiatoren Günther Moschig, Harald Hotter und Silas Sailer, den Sponsoren und Besuchern des Abends, der Tanzmusik Mundo der Stadtmusikkapelle Wörgl und Kabarettist Stefan Peschta, der mit seiner Büttenrede für gute Laune sorgte.“



Die Freude über das Spendenergebnis spiegelt sich in den Gesichtern wieder. BGM Hedi Wechner (re.), Szenewirt Silas Sailer und Initiator Günther Moschig konnten es kaum fassen.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Caritas: 50 HaussammlerInnen kamen zum Dankestreffen nach Wörgl



Foto: Caritas Salzburg

Heidi Risslegger und Andrea Wieser (Bildmitte), Caritas Salzburg, bedankten sich bei den engagierten HaussammlerInnen.

Rund 50 freiwillig Engagierte konnten im Tagungshaus Wörgl zum Dankestreffen der Caritas Salzburg begrüßt werden. Nach einer liturgischen Feier, die von der Seelsorgerin Frau Mag. Maria Jorstad-Perger gestaltet wurde, gab es einen kleinen Imbiss und

Zeit zum Austausch. Heidi Risslegger und Andrea Wieser von den Tiroler Caritas-Zentren bedankten sich herzlich bei den engagierten HaussammlerInnen und hoben den unverzichtbaren Wert ihres Engagements hervor. Insgesamt waren rund 1.000 Haussammler-

Innen im März im Tiroler Teil der Erzdiözese Salzburg für Menschen in Not aus der Region unterwegs.

Für alle TirolerInnen, die nicht Zuhause waren und die trotzdem für Menschen in Not in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft etwas ge-

ben möchten, gibt es die Möglichkeit, die Inlandshilfe der Caritas zu unterstützen. Das Spendenkonto der Caritas Salzburg lautet:

Raiffeisenverband Salzburg,
IBAN AT11 3500 0000 0004 1533,
BIC RVSAAT2S.

13 Jahre pferdeunterstützte Förderung am Luech Hof



Foto: Pferdeunterstützte Förderung Luech Hof

Von vielen unbemerkt feiert die pferdeunterstützte Förderung am Luech Hof in Bruckhäusl heuer bereits das 13-jährige Bestehen. Heilpädagogische und Therapeutische Förderung mit dem Pferd und reitpädagogische Betreuung werden am Luech Hof angeboten und pro Woche von ca 25 Kindern mit und ohne Förderbedarf begeistert angenommen.

Pferdeunterstützte Förderung versucht den Kindern das heilsame Erlebnis Pferd jeden Tag aufs Neue zugänglich zu machen und sie dabei dort abzuholen, wo sie gerade stehen.

Kinder sind heutzutage unzähligen Stressfaktoren ausgesetzt und es wird ihnen immer mehr Leistung abverlangt. Die heilpädagogische und therapeutische Förderung mit dem Pferd ist einerseits als pädagogisches Angebot zur Unterstützung bei den Herausforderungen des Alltags und andererseits als anerkannte therapeutische Intervention bei verschiedenen Diagnosen einsetzbar.

Die Fördermaßnahme wird speziell in den folgenden Bereichen sehr erfolgreich angewendet:

- Persönlichkeitsentwicklung (Selbstwertgefühl, Selbsteinschätzung)
- Lern- und Konzentrationsfähigkeit
- Körperwahrnehmung und Motorik
- Sprachentwicklung

Mit dem Pferd als Motivationsfaktor, Bewegungsanreiz und unvoreingenommenem Freund an ihrer Seite, können Kinder spielerisch und in einem geschützten Rahmen an ihren Fähigkeiten arbeiten. Ein ganzheitliches therapeutisches Konzept begleitet die Kinder auf ihrem Entwicklungsweg.

Reitpädagogische Betreuung ist ein ganzheitliches Freizeitangebot, das Kindern ohne Leistungsdruck einen positiven Zugang zum Pferd ermöglicht. Das Erlernen eines ausbalancierten Sitzes am Pferderücken gehört ebenso mit dazu wie die Grundlagen der Pferdeversorgung, das Pflegen der Ausrüstung und die Kommunikation mit dem Pferd. All dies lernen die Kinder durch kindgerechte Anleitung, Spiele und Bewegungsimpulse. Die reitpädagogische Betreuung bietet einen idealen und sicheren Einstieg in die Welt der Pferde.

Die Angebote am Luech Hof erfreuen sich sowohl in den regelmäßigen Einheiten, als auch im Rahmen von Projekten, großer Beliebtheit. Die Kosten, die eine artgerechte Pferdehaltung, eine schöne und sichere Arbeitsatmosphäre für die Kinder und die zahllosen Materialien für die therapeutischen und pädagogischen Angebote mit sich bringen, können aber bei weitem nicht durch die Einnahmen gedeckt werden. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an die Sponsoren des Luech Hof's für die langjährige Unterstützung:

- Stadtwerke Wörgl GmbH
- VAK Versicherungsmakler Andreas Kovacevic, Wörgl
- Steuerservice Stoll Susanne, Kramsach
- Peter's Tattoo Studio, Kufstein

Detaillierte Informationen über unsere Angebote und Projekte sind natürlich auch auf unserer website www.luechhof.at zu finden.

Außerdem stellt sich die pferdeunterstützte Förderung am 13. Juni 2019 beim Wörgler Dinnerclub vor, bildhafte Eindrücke, kulinarische Leckerbissen und die eine oder andere Überraschung im Gepäck. Lernt das Team Luech Hof kennen, genießt leckeres Essen und stellt eure Fragen zum Thema Reittherapie und Reitpädagogik.

Gleich anmelden unter <http://web.kommunity.me/dinnerclub/>



www.StadtJuwelier.at
Tel: 05332 75 6 13



Stadtjuwelier

KUFSTEIN WÖRGL
KITZBÜHEL seit 1903

HÜTTNER

Zum goldenen Schmie& Uhrmachermeister

Schweizer
+ Uhren +
Wertiger
Schmuck

Service aller Marken vom Uhrmachermeister!

Ihr Goldspezialist in Kitzbühel, Kufstein und Wörgl



K10441/G
Gold 585
Zirkonia weiß
€ 79,-



K10442/G
Gold 585
Zirkonia weiß
€ 79,-



K10433
Gold 585
Zirkonia weiß
€ 125,-



K10436/G
Gold 585
Zirkonia weiß
€ 69,-



K10437
Gold 585
Zirkonia weiß
€ 79,-



K10438/G
Gold 585
Zirkonia weiß
€ 79,-



K10434/G
Gold 585
Zirkonia weiß
€ 125,-



BG-A0,5-40
Gold 585
40 cm
€ 165,-



BG-V1-40
Gold 585
40 cm
€ 139,-

RADO SWITZERLAND

LONGINES

TISSOT SWISS WATCHES SINCE 1853

CERTINA SWISS WATCHES SINCE 1885

ck Cabot Klein watches & jewelry

GUCCI

SWAROVSKI

swatch+

JUNGHANS GERMANY SINCE 1861

PALIDO JUWELEN

Ice watch

Aktuelles aus der Pfarre

Eindrucksvolle Kreuzaufsteckung als unvergessliches Erlebnis für Wörgl

Am 3. Mai 2019 erlebte die Renovierung der Stadtpfarrkirche einen vorläufigen Höhepunkt. Nach Abschluss der Arbeiten am Dach des Kirchenturmes wurde das neu gestaltete Kreuz spektakulär beim Festakt aufgesteckt (das alte Kreuz war bereits morsch und nicht mehr zu verwenden). In 50 Metern Höhe meisterten die drei Arbeiter der Fa. Mayerl aus Osttirol in akrobatischer Manier diese Herkulesaufgabe, die bei allen Anwesenden Bewunderung auslöste.



Zum Festakt kamen neben den Fahnenabordnungen der Traditionsvereine und einem Bläserensemble der STMK Wörgl, das die Feier musikalisch umrahmte, auch politische Vertreter/innen der Stadt Wörgl, allen voran Bürgermeisterin Hedi Wechner und die Nationalratsabgeordneten Christian Kovacevic und Carmen Schimanek. Bürgermeisterin Hedi Wechner mahnte in ihrer Rede ein, das Kreuz als Zeichen der Toleranz und nicht der Macht ausübung zu verstehen. Stadtpfarrer Theo Mairhofer sah es ähnlich. Das Kreuz solle zu

einem Miteinander über alle Grenzen hinweg beitragen, anschließend segnete er das neue Kreuz. Vor dem Aufziehen des Kreuzes überraschten Obmann Manfred Schachner und Hauptmann Manfred Mohn Pfarrer Theo Mairhofer mit einer Spende der Schützenkompanie für die Kirchenrenovierung. Dafür sei an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt!

Im renovierten Turmknopf, der aus Zeitgründen bereits am Vormittag angebracht wurde, ruhen nun zwei Zeitkapseln. Die ursprüngliche Zeitkapsel beherbergt weiterhin die Gegenstände, die unsere Vorfahren hinterlegt haben: Münzen, Wörgler Notgeld, Zeitungen (Rundschau, Sonntagspost, Rupertusblatt) und Dokumente, die die Renovierungsarbeiten und die politischen Situationen beschreiben. Die neue Zeitkapsel enthält die tagesaktuelle Tiroler Tageszeitung, das Stadtmagazin, die Broschüre „Wörgl - die Stadt stellt sich vor“, Bilder von den Renovierungsarbeiten, Euromünzen, eine I-Motion-Zeitwertkarte, nachgedruckte Freigeldscheine und ebenfalls



Dokumente, die das aktuelle Bauvorhaben, die weltpolitische Situation und das Pfarrleben seit 1967 näher beleuchten.

Mit großer Sorgfalt hat DI Hubert Lechner die Renovierung in Abstimmung mit dem Denkmalamt und dem Bauamt der Erzdiözese Salzburg geplant und die Arbeiten akribisch



Fotos: Veronika Spielbichler

beaufsichtigt. Trotzdem sind die Kosten der Renovierung mittlerweile auf ca. eine Million Euro angewachsen. Alte Gebäude haben es in sich, ihre Geheimnisse nicht sofort preiszugeben. Öffnet man die Gewerke, wird oftmals ein Zustand sichtbar, der nicht vorhersehbar war. Viele zusätzliche Arbeitsstunden, die in Regie abgerechnet werden, sind nötig. Ein Zurückrudern ist aber keine Option.

Als Obmann des Pfarrgemeinderates stehe ich noch immer hundertprozentig hinter der Entscheidung, die Stadtpfarrkirche als vielleicht kostbarstes Objekt dieser Stadt für nachfolgende Generationen im bestmöglichen Zustand zu erhalten. Ich bin sicher, dass viele Menschen in Wörgl diese Sichtweise teilen. Da noch ein Betrag von ca. 270.000,- Euro zu finanzieren ist, bitte ich Sie weiterhin um Ihre Unterstützung.

Termine Juni

FREITAG 07.06., 16:00 bis 18:00 UHR Spielesfest der Jungschar und MinistrantInnen im Pfarrhofgarten.

SAMSTAG 15.06., 17:00 UHR Firmung

DONNERSTAG 20.06., 9:00 UHR Fronleichnam, Gottesdienst, anschließend Prozession Ganz herzlich dürfen wir wieder bitten, die Häuser zu beflaggen. Außerdem bitten wir die Trachtenfrauen, ihre festlichen Kasettl und Trachten zu tragen.

FREITAG 28.06., Seniorentreff der Pfarre 10:00 Uhr Treffpunkt Kindergarten Grömerweg 11:00 bis 14:30 Uhr Abschlussveranstaltung im Tagungshaus

SONNTAG 30.06., 10:00 UHR Herz-Jesu-Gottesdienst mit Fahnen-Abordnungen der Wörgler Vereine, musikalisch gestaltet von der Stadtmusikkapelle Wörgl

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei im Juni, Juli und August: Montag bis Freitag: 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Aus der Wörgler Stadtchronik. Erinnern Sie sich...

Eine Brücke für die Zukunft

Seit das Wörgler Volkshaus im Dezember 1972 seiner vielseitigen Bestimmung übergeben wurde, herrscht ein reger Lehr- und Lernbetrieb.

Das Berufsförderungsinstitut aktiviert im Herbst und Frühjahr Kurse für Fremdsprachen und andere der beruflichen Entwicklung dienenden Fortbildungsmöglichkeiten. Zeitweise laufen bis zu 15 verschiedene Kurse. Ein in Tirol erstmals praktizierter Weg wurde mit dem Umschulungskurs für berufstätige Frauen begangen. Es ist eine seit Oktober 1973 durchgehend laufende Ausbildung für die Büropraxis, wobei die wichtigsten Fachgebiete wie Maschinschreiben, Steno, Deutsch, Schriftverkehr, Sozial- und Wirtschaftskunde in komprimierter Form vermittelt werden. Bei diesem Umschulungskurs trafen sich eine bunte Mischung von Frauen, die teilweise einen weiten „Schulweg“ zurück zu legen hatten, um in Wörgl wöchentlich 28 Schulstunden zu absolvieren. Die Umstellung war für die Damen, die sich zum Büroberuf entschieden haben beileibe keine Kleinigkeit. „Bis Weihnachten war’s

zach“, drückte eine Bauerntochter aus dem Zillertal die Härte dieses Bildungsweges aus. Am 12. Juni 1974 verlassen nun 17 Absolventinnen im Alter von 17 bis 37 Jahren die gemeinsame Schulklasse, um sich in der Praxis zu bewähren. Es

besteht kein Zweifel, dass sie den neuen Beruf ebenso ernst nehmen werden, wie die Zeit der Umschulung.

Stadtchronist Mike Pfeffer - Kontakt: chronist.woergl@snw.at



Mit Zuversicht in einen neuen Beruf

Foto: Wörgler Rundschau



Ihr kompetenter Partner im Bereich
Gestaltung & Druck!

Entdecken Sie unsere Produktvielfalt!

HAASER & HAASER

WERBEAGENTUR · WÖRGL

A-6300 Wörgl · Bahnhofstraße 53
Telefon +43.(0)5332.74545
Fax +43.(0)5332.74545-30
haaser@haaser.cc · www.haaser-haaser.cc



Ein halbes Jahrhundert verheiratet

Feiern ein goldenes Jubiläum: (v.l.n.r.): Christine und Erwin Brand, Rosalinde Fae-Loibl und Paul Fae, Margarethe und Sebastian Mitterer, Rosa und Johann-Peter Moser, Irene und Martin Steinbacher sowie Johanna und Georg Ager.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

50 Jahre verheiratet. Es ist ein außergewöhnliches Jubiläum, das Ende April sechs Ehepaare auf Einladung der Stadtgemeinde Wörgl im Hotel Gasthof Alte Post feierten. Für Vbgm. Mario Wiechenthaler in Vertretung von Bgm. Hedi Wechner Anlass genug, den Jubelpaaren zum goldenen Jubiläum zu gratulieren. „50 Jahre stehen hier nicht nur für eine sehr lange Zeit der Gemeinsamkeit, sondern gleichsam auch als Sinnbild für eine Werteordnung, die heutzutage nicht mehr „en vogue“ zu sein scheint. Für mich allerdings aber

allemaal der Inbegriff einer Werte- und Treuehaltung, die es gilt, vor den Vorhang zu holen“, so Vbgm. Mario Wiechenthaler und weiter: „Weil wir alle wissen, dass eine Ehe nicht nur aus Sonnentagen besteht“. In die gleiche Kerbe schlug auch Bezirkshauptmann Christoph Platzgummer, der als Zeichen und Wertschätzung des Landes Tirol den Jubelpaaren im Rahmen der mittäglichen Feier nicht nur einen Blumenstrauß, sondern auch die Jubelgabe im Namen des Landeshauptmanns Günther Platter überreichte.

Hubert Mosser sen.: Vitaler 90er mit Pfiff



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Erfreut sich auch mit 90 noch bester Gesundheit: Jubilar Hubert Mosser sen. (m.) mit seiner Frau Ilse (r.) und BGM Hedi Wechner.

Die Spatzen pfffen es schon von den Dächern und taten dies in ungewohnter Eintracht und von Herzen. Hubert Mosser sen. ist 90. Dass sie dies in ungewohnter Eintracht taten, ist dem Alter geschuldet, seiner außergewöhnlichen guten Konstitution und seiner unglaublich positiven Lebenseinstellung. Und das obwohl ihnen Hauskater Liam das eine oder andere Mal das Leben schwermachte. Aber Ehre, wem Ehre gebührt. Bürgermeisterin Hedi Wechner jedenfalls genoss anlässlich ihres Geburtstagsbesuchs die juvenilen Gespräche mit dem Jubilar. Warum er sich mit 90 immer noch so jung fühlt, daraus macht Hubert Mosser sen. kein Geheimnis. „Ein bisschen Disziplin gehört im Leben immer dazu. Nur wer sich andauernd „gehen“ lässt, den Tag verschwendet, keine Aufgaben mehr hat, muss damit rechnen, dass die innere Flamme irgendwann aufhört, zu leuchten“, so Mosser sen., der auch heute noch jedem Tag einen Sinn geben will. Und so bleibt nur eins zu wünschen: Alles Gute und noch viele unbeschwerte und gesunde Jahre mit deiner Familie.

Ausflug Seniorenbund „Garten Tulln“

59 Mitglieder des SENIORENBUNDES WÖRGL meldeten sich zu einer 2-Tagesbusfahrt nach Niederösterreich an. Bei strömendem Regen erreichten sie die „Garten Tulln“, einen Anziehungspunkt für Gartenfreunde und Naturliebhaber. Nach einer Stärkung zu Mittag, durchquerten die Senioren mit Schirmen bewaffnet das im Regen versunkene Blumen- und Pflanzenparadies. Weiter ging es nach Stockerau, wo das Hotel bezogen wurde und nach einem vorzüglichen Essen die Geselligkeit nicht zu kurz kam. Am darauf folgenden Tag freute man sich auf eine Schifffahrt auf der Donau durch die Wachau zwischen Krems und Melk. Unter Deck konnte man bei einer dreistündigen Fahrt, vom kräftigen Dauerregen geschützt, mittelalterliche Burgen, gewaltige Klosteranlagen und Stifte, so wie malerische Orte und Weinberge bestaunen. Bei Melk, am Ende der Wachau, verließen die Passagiere gut gelaunt das Schiff und traten per Bus die Heimreise nach Wörgl an.



Garten Tulln

Foto: Seniorenbund Wörgl

Pflegen im Seniorenheim Wörgl

Meist stehen Belastungen der Pflegearbeit im Mittelpunkt medialer Berichterstattung. Dass es sich bei der Pflege von alten Menschen um eine sehr wertvolle, anspruchsvolle und sinnstiftende Aufgabe handelt, tritt bedauerlicherweise in den Hintergrund.

Der Wert der Pflegearbeit in Heimen wird durch die Umsetzung eines langjährigen Projektes, zur Anpassung der Gehälter des Pflegepersonals in Heimen an jenes der MitarbeiterInnen der Tirol Kliniken GmbH, endlich anerkannt. Im Einklang mit dem Grundsatz „Gleicher Lohn für gleiche Leistung“ werden die Gehälter in der Langzeitpflege mit 01.01.2020 den Gehältern im Krankenhaus angeglichen. Die Entwicklung des Projektes Tarifierung für die Tiroler Wohn- und Pflegeheime mit dem Kalkulationsmodell „Neu“ ist zumindest der Versuch, die Leistungen in Heimen transparenter darzustellen.

Die Wünsche und Ansprüche an das Wohnen und Leben im Alter verändern und entwickeln sich immer weiter. Aus diesem Grund ist es für die Tiroler Wohn- und Pflegeheime notwendig, relevante Veränderungen in der Gesellschaft wahrzunehmen und diese zu berücksichtigen. Um diesen Herausforderungen einer alternden Gesellschaft Rechnung

zu tragen, wurde und wird in Wörgl das Angebot sowohl an Pflegeplätzen, als auch an Kurzzeitpflegeplätzen bzw. an Tagesbetreuungsmöglichkeiten für die Bevölkerung ständig erweitert.

Wer sich jedoch mit den Bewohnern im Seniorenheim beschäftigt, wird sehr schnell er-



Mit 98 Jahren noch gerne bei der Arbeit

Foto: Seniorenheim Wörgl

kennen, dass moderne Zimmer, barrierefreie Nasszellen und schöne Aufenthaltsräume nur ein Teil dessen sind, das Wohlbefinden ausmacht. Genauso wichtig ist die Wertschätzung der pflegebedürftigen Menschen. Wertschätzung beinhaltet Begegnung auf Augenhöhe, im Sein ernst nehmen und als Person respektieren, besonders wenn deren

kognitive Fähigkeiten schwinden, Erinnerungsmöglichkeiten eingeschränkt sind und sich Erzählungen wiederholen. Dies ist zusätzlich zur körperlichen Pflege die zentrale Aufgabe von gut ausgebildetem Pflegepersonal. Der persönliche Bezug zwischen MitarbeiterInnen und BewohnerInnen ist von zentraler Bedeutung für die Lebensqualität im Seniorenheim. Diese Seite der Pflege ist wenig sichtbar und leider nicht besonders gut messbar. Auf Dinge, die nicht gut sichtbar sind, muss man schon genau hinsehen, um sie auch zu bemerken.

Geduld, Verständnis und Empathie braucht vor allem Zeit und gute Ausbildung hilft auch ein wenig. Die Diplombildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege beinhaltet weitgehend die Förderungen von vorhandenen Fähigkeiten, der Eigenständigkeit und der Selbstverantwortung des Bewohners. Fort- und Weiterbildungen im Sinne einer Spezialisierung gibt es in der Pflege alter Menschen ebenso wie in der Intensivmedizin.

Pflegekonzept IPK® nach Maria Riedl, Begleitung sterbender und wertschätzende Kommunikation mit dementen Personen sind nur einige Schwerpunkte, die andeuten sollen, wie vielfältig und zugleich speziell die Pflege alter Menschen ist.

Fahrt mit dem „Bratzug“ in Gmunden

Am Samstag den 13. 04. 2019 startete der Wörgler PVÖ mit 55 Mitgliedern zur 1. Fahrt 2019. Mit dem Bus ging's über Salzburg direkt nach Gmunden am Traunsee, wo wir mit dem „Bratzug“ bis nach Kirchham fuhren, wo man uns bereits beim „Bratlwirt“ zum Mittagessen erwartete. Nach dem köstlichen Schweinsbraten mit Knödel, Kartoffel und Salat, gab's zum Drüberstreuen noch ein gutes Schnapsperl. Am Heimweg ging's vorbei am Irrsee bis zum Mattsee, wo wir noch eine Kaffeepause direkt am See machten. Anschließend führte uns die Heimreise bei schönem Wetter über Obertrum, Elixhausen und Lofer bis nach Wörgl, wo noch einige einen Absacker im Volkshaus machten. Vielen Dank noch an unseren Fahrer Andy“ und unsere Reiseleitung „Elli“ für diese schöne Fahrt.



Foto: PVÖ Wörgl



PILOTTO

FINAL SALE!

-50% / -60% / -70% / -80%

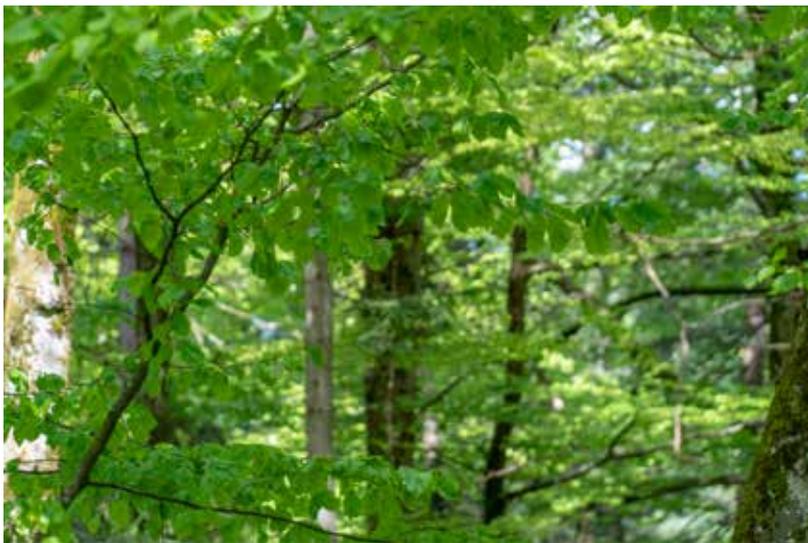
SALE!

Pilotto | Josef-Speckbacher-Straße 17 | Wörgl | www.pilotto.com



Die Tage werden wieder länger







M4

W'ORGL

40 SHOPS • XL FITNESS
8 CAFÉS/RESTAURANTS
CINEPLEXX-KINO